2 0 0 1



SCHÜTZENFAHNEN UND KÖNIGSKETTEN IM WSB



BUNDESLIGA: LUFTGEWEHR -LUFTPISTOLE - BOGEN



51. WSB-DELEGIERTEN-VERSAMMLUNG - NIEDERSCHRIFT





ERSATZKARTUSCHE

für Steyr-Preßluftpistolen.

MIT SCHEIBENAUFDRUCK Vollautomatische Ring- und Teilermeßmaschine. Die Anlagen waren nur bei Landesschießen im Einsatz und wurden an-

SAM 4000

schließend im Werk überprüft und neu justiert. 1 Jahr Garantie.

nur 2799,- Nr. 87604

PRESSLUFT? KEIN PROBLEM!

In folgenden Frankonia-Filialen können Sie Ihre Preßluft-Kartuschen bzw. -Flaschen füllen lassen. Egal, ob 200 oder 300 bar: . München . Nürnberg . Düsseldorf

Hannover ◆ Kassel ◆ Berlin ◆ Magdeburg (se Mar: 2001)

2 KOMPLETT-SET: ERMA ESP 85 A "RAINBOW EDITION" - Kall. 32 S&W mit Wechselsystem .22 lfB. Exklusiv in Ausstattung und Verarbeitung. Lauflänge 153 mm, Gesamti. 280 mm, Gewicht 1140 g. SETPREIS 2698,- 2298,-🗷 Set 2698,nur 2298 WECHSELSYSTEM EINZELN

Kal. 32 SAW, Nr. 90315/002

999,- 799,-



3 WALTHER-KK-D WALTHER-KK-Büchse

1399,-

Kaliber .22 IfB. Preiswertes Match-KK-Gewehr in der bekannten Walther-Qualität. Mit 65-cm-Matchlauf, besonders massivem, modifiziertem 98-System, Schlagbolzensicherung, Kammergriff-Verriegelung. Feinst eingestellter Di-rektabzug. Walther-Präzisions-Match-Dioptervisierung, grauer Schichtholz-schaft mit verstellbarer Backe und Gummikappe. Gesamtlänge 110 cm, Gewicht ca. 4,6 kg. nur 999,- Nr. 82560

Alle Preise in DM. Inturn vorbehalten. Durchgestrichene Preise sind frühere Katalogpreise.

98 K MODELL 1948 seltene, sehr interessante Ausführung

des 98 K. Gefertigt in Kragujevac (Jugoslawien). Kammerstengel nur leicht angebogen. Länge 109 cm. Lauflänge 60 cm, Gewicht 4 kg.

Zustand Feuerbereit Nr. 77229/001 Nr. 78008/001 219,-219,-Nr. 77229/003 Nr. 78008/003 ausgesucht 299,-299,-

Einzelladerumbau auf gelbe WBK Mehrpreis ab 30,-

HAWKEN PERKUSSIONS-MATCH-RIFLE aus der "Frankonia-Champion-Edition". Kaliber .45. Eine interessante Alternative zu hochwertigen Luxus-Matchwaffen mit optimaler Ausstattung, Erhöhte Trefferleistung durch maximale Lauflänge (83 cm). Doppelte Laufhaltekeile garantieren ein präzises "Liegen" des Laufes im Schaft und ermöglichen

trotzdem einen schnellen Laufausbau. · Präzisions-Dioptenisierung mit Seiten- und Höhenverstellung.

. Tunnelkom mit Perle 2 mm. · Schloß und Abzug überarbeitet.

KOMPLETT mit präzise aufeinander abgestimmten Komponenten aus der "Frankonia Champion Edition" (siehe

Versandspesers Warenwert bis 500,-: 8,95; über 500,-: frei.

Kasten rechts). Eingeschossen auf 50-m-Spiegel aufsitzend mit Original-Schußbild und Ladedaten. 1598,- Nr. 98470

> Teilzahlungspreis 1707,86 95,-17 Monatsraten à 1 Monatsrate à Effektiver Jahreszins

PERKUSSIONS-AUSFÜHRUNG STANDARD mit Buckhom-Visierung. Ohne Zubehör, nicht eingeschossen. 568,- Nr. 98240

DTO., BAUSATZ 478,- Nr. 98365 STEINSCHLOSS-AUSFÜHRUNG STANDARD. Chne Zubehör, nicht eingeschossen. **628,**- Nr. 98243 FRANKONIA CHAMPION EDITION

Stahlkokille für Präzisions-Rundkopf-Langgescholl

Universal-Geschoßletter

Universal-Geschoßsetzer Messing-Zentrieradapter für Universal-Geschoflsetzer

Putzstock

Ladestock

"Custom Mape" – Waffen und Zubehör von Sportschützen für Sportschützen mit präzise aufeinander abgestimmten Komponenten für optimale Ergebnisse.

BUSHNELL PRISMENFERNROHRE

In den USA und international beliebt und bewährt - Besonders preiswert

6 BUSHNELL 20-60×60 **BUSHNELL-SPORTVIEW**

Mit geradem Einblick. Bequeme Einstellung der richtigen Bildschärfe, stufenloser Wechsel der Vergrö-Barung. Hochwertige, vergütete Optik mit hohem Lichtdurchlaßgrad und klarer Bildwiedergabe. Besonders preiswert. Objektiv-Ø 60 mm, Sehfeld auf 1000 m 23-8 m Gewicht 710 g. Länge 52,1 cm. Komplett mit Tischstativ. nur 189,- Nr. 54793

BUSHNELL-SPORTVIEW-12-36x50

Mit geradem Einblick. Okularmuschel mit Weichgummlauflage. Bequeme Einstellung der richtigen Bildschärfe durch Stellring, Stufenloser Vergrö-Berungswechsel, Hochwertige, ver-gütete Optik mit hohem Lichtdurchlaß-grad und klarer Bildwiedergabe. Objek6 nur 189,-

Mit Tischstativ

tiv-0 50 mm, Sehfeld auf 1000 m 53-30 m, Gew. 710 g. Länge 37 cm. Komplett mit Tischstativ und Kunststoffkoffer. nur 298,- Nr. 54796

gegen Enwerbsberechtigung: ESP 65 A. Pairbow Editori', er-KK-Büchse, Karabiner 98 K 6 1948 teuerbereit und Munition.

ab 18 Jahrec Stey Prefittipisto-, Karabiner 98 K Modell 1948 Salut-rung und Hawken Perkussions-Rifle. – Bitle unbedingt amtichen

MUNITION .22 LFB.

Fabrikat	BestNr.	Preis be 100 St.		von 5000 St.	10 000 St.
CCI SV (Pappsch.)	66193	8,-	66,-	290,-*	554,-*
Remington Target	66051	8,10	70,-	320,-*	599,-*
Eley Practice	66118	9,40	84,-	371,-*	686,-*
Federal GM Target	66182	10,-	88,-	418,-*	798,-*
CCI Pistol Match	66195	24,-	218,-	970,-*	1848,-*
Federal A.E.	66184	8,-	64,-	297,-*	538,-*
Winchester XT	103353	8,60	76,-	330,-*	620,-*

Eine für Frankonia in Schweden gefertigte Match-Patrone:

MERCURY SPORT 6,5x55

Jetzt mit 130 grs. HP-BT-(Golden Target)-Geschoft.

Best.-Nr. 100414

20 Stück 28,- / 100 Stück 130,- / 300 Stück 360,-500 Stück 550,- / 1000 Stück 980,-*

Diese Preise geiten nur bei Abholung in umeren Fillaten oder bei unfleier Lieferung ab Lager Rottendorf.

Selbstabholer, Mengen ab 500 Kugerpatronen und ab 5000 KK-Patronen bitte in der jeweiligen Filiale vorbestellen.

Lieferung nur solange Vorrat reicht.

ZIELSICHERE ADRESSE FÜR ERFOLGREICHE SCHÜTZEN

Frankonia Ladengeschäfte in

WÜRZBURG Tel. 09 31/80 00 70 • HANNOVER Tel. 05 11/95 37 30
 NÜRNBERG Tel. 09 11/20 55 20 • DÜSSELDORF Tel. 02 11/13 80 90
 STUTTGART Tel. 07 11/23 75 00 • MÜNCHEN Tel. 0 88/2 90 00 20
 DARMSTADT Tel. 07 11/23 75 00 • MÜNCHEN Tel. 0 88/2 90 00 20
 DARMSTADT Tel. 05 15/1/7 52 0 • MAGDEBLIRG Tel. 03 91/53 28 10
 KASSEL Tel. 05 61/70 96 50 • ROSTOOX Tel. 03 81/24 21 20
 BERLIN Tel. 03 30/2 03 93 40 • ERFURT Tel. 03 61/56 93 10

298.-

Beratung und Versand über unsere Zentrale:

97064 Würzburg, Tel. 0 93 02 / 2 00, Fax 0 93 02 / 2 09 02 00

Persönliche Bestellannahme: Montag bis Freitag 8.00 Uhr bis 20.00 Uhr - Samstag 9.00 Uhr bis 16.00 Uhr. Auftragsannahme auf Band rund um die Uhr - zum Nulltarif: 08 00 / 3 72 65 66 42 ... / reasaW

Liebe Schützenschwestern und Schützenbrüder, liebe Freunde des Schießsports!



Zum Jahreswechsel sende ich Euch die herzlichsten Grüße aus unserem Landesleistungszentrum in Dortmund. Nach den Dingen, die in Lippstadt auf uns zugekommen sind, die aber auch schon vor einem Jahr in Herford zu spüren waren, müssen wir unsere Gemeinschaft und die Arbeit unseres Verbandes neu definieren. Wir haben mit unserer Öffentlichkeitsarbeit in den letzten zwei Jahren sowohl nach

Innen als auch nach Außen sicherlich kein gutes Bild abgegeben. Dies soll sich in Zukunft wieder ändern und das Präsidium wird gemeinsam mit dem Gesamtvorstand dieses Erscheinungsbild korrigieren und in Zukunft, im Sinne der Ziele unseres Schützenwesens, konstruktiv zusammenarbeiten. In Zukunft wollen wir alle für den Verband klare Ziele setzen und persönliche Interessen dabei hintenanstellen.

Wir nennen uns Schützenschwestern und Schützenbrüder und dies sollten wir auch leben. Alles was wir im ehrenamtlichen Bereich tun, soll Freude machen, denn es geht eine Menge an Freizeit, auf Kosten unserer Familien, verloren.

Das Jahr 2001 steht im Zeichen des "Ehrenamtes". Dieses Ehrenamt wird von Hunderten, ja sogar Tausenden von Mitgliedern unseres Verbandes in den Vereinen, Kreisen und Bezirken ausgefüllt. Ich möchte all jenen danken, die sich uneigennützig in den Dienst unserer Schützensache stellen und für den Schießsport und die damit verbundenen Traditionen einsetzen. Tragen wir besonders in diesem Jahr des Ehrenamtes dazu bei, dass das Ehrenamt den Stellenwert bekommt, den es

An dieser Stelle möchte ich allen Mitgliedern des Gesamtvorstandes, meinen Mitstreitern im Präsidium und den Mitarbeitern im LLZ und der Geschäftsstelle für ihre Mitarbeit im Jahr 2000 danken. Für das vor uns liegende Jahr wünsche ich mir, dass wir alle wieder zu einem besseren Miteinander finden und wir diese Verbundenheit auf dem Schützentag in Dorsten auch äußerlich demonstrieren können.

Das Präsidium hat einstimmig beschlossen, dass ich bis zu diesem Schützentag in Dorsten als Vizepräsident die Geschäfte des Verbandes führe und den WSB bis dahin offiziell leite. Ich bin bereit, mit meinen Mitstreitern im Präsidium die Verantwortung zu übernehmen und hoffe und wünsche mir, dass Ihr alle Euch an dieser Aufgabe positiv beteiligt. Dies im Sinne eines guten Miteinanders und der Verbesserung der Arbeit unseres Verbandes zum Wohle jedes einzelnen Mitglieds.

In diesem Sinne wünsche ich Euch allen ein gutes, gesundes Jahr 2001 und uns allen eine erfolgreiche Zusammenarbeit zum Wohle des Schützenwesens in Westfalen.

Euer

Klaus Stallmann, Vizepräsident

Inhalt

Tradition	
Niederschrift 51. WSB-Delegiertenversammlung	4 – 6
Dank für treue Mitgliedschaft	5
Schützenfahnen und Königsketten im WSB	28 + 29
Aus dem DSB	6+ 7
Sport	
Paralympics in Sydney	8
Liga-Wettkämpfe	8 – 10
EM-Sichtung LP + LG	11
Seniorenmeisterschaften 2000 – Nachtrag	11
Aus der Welt des Sports	30 + 31
Aus dem WSB	12 - 21
Aus Bezirken und Kreisen	21 – 24
Aus den Vereinen	24 + 26
Sportförderung	25
Aus Industrie und Handel	26 + 27
Vereins-Informationen	27 + 30
Vorschau auf das nächste Heft	31

Zum Titelbild: Der Holländer Dick Boschmann war der Garant für den vorzeitigen Einzug des ABC Münster in das Bundesliga-Finale am 10./11. Februar 2001 in Affalterbach. Foto: Heinz Reinkemeier

Impressum

SCHÜTZENWARTE

Offizielles Mitteilungsorgan des Westfälischen Schützenbundes im Landessportbund Nordrhein-Westfalen

ISSN 1437-3343

Herausgeber: Westfälischer Schützenbund 1861 e.V.

Eberstraße 30, 44145 Dortmund Telefon (02 31) 86 10 60 - 0 Telefax (02 31) 86 10 60 - 18

E-Mail wsb@cityweb.de

Chefredakteur: Frank Rabe (fr) Redaktion: Ferdinand Grah, Jörg Jagener,

Heinz Reinkemeier

Ständige Mitarbeiter: Brigitte Fritsch, Diana Kottbus, Jürgen Renner, Dr. Ralf Brink, Bernd Dittmeyer, Paul Kegelmann

Alle Manuskripte und Adressenänderungen NUR an die Geschäftsstelle des WSB, Eberstraße 30, 44145 Dortmund

Redaktionsschluß: am 3. des Vormonats

Die Redaktion behält sich die Nichtveröffentlichung bzw. Kürzung eingesandter Manuskripte vor. Namentlich gekennzeichnete Beiträge geben nicht unbedingt die Meinung des WSB wieder. Sie stellen die persönliche Meinung des Verfassers dar. Nachdruck nur mit schriftlicher Genehmigung des Herausgebers.

Verlag, Anzeigenverwaltung + Herstellung:

Print-Media Henrich GmbH

Postfach 24 85, 58474 Lüdenscheid

Annabergstraße 57, 58511 Lüdenscheid

Verlagsleiter: Gerhard Henrich

Telefon (0 23 51) 9 89 51

Telefax (0 23 51) 9 89 52

E-Mail PMHenrich@aol.com Jahresabonnement DM 49,-

Z.Z. ist die Anzeigenpreisliste Nr. 12/1.97 gültig.



Niederschrift

über die Feierstunde und die 51. Delegiertenversammlung des Westfälischen Schützenbundes e. V. am 7. Oktober 2000 um 9.00 Uhr in der "Südlichen Schützenhalle" in Lippstadt

Nach Einzug des WSB-Banners und der Vereinsfahnen, musikalisch begleitet von der Stadtkapelle Delbrück unter Leitung von Michael Wolf, hieß WSB-Präsident Walter Ungemach alle Anwesenden herzlich willkommen und eröffnete den Festakt zum 51. Westfälischen Schützentag.

Stellvertretend für alle verstorbenen Schützinnen und Schützen hob der Präsident die Kameraden Rudi Martenka und Fritz Breuer namentlich hervor.

Die ersten Grußworte richteten der Bürgermeister der Stadt Lippstadt, Wolfgang Schwade, der Landrat des Kreises Soest, Wilhelm Riebniger, und der Bezirksvorsitzende und Vorsitzende des ausrichtenden Schützenkreises, Dieter Schmiedel, an die Versammlung. Der Präsident des Deutschen Schützenbundes, Josef Ambacher, erinnerte kurz an die Entstehungsgeschichte des Schützenwesens in Deutschland und die Entwicklung des Sportschießens. Er verwies auf die vielfältigen Aufgaben des Deutschen Schützenbundes und warb um Zustimmung für die geplante Beitragserhöhung für den Deutschen Schützenbund.

Den Abschluss der Grußworte bildeten Vertreter der anwesenden Landesverbände, des Sauerländer Schützenbundes und befreundeter ausländischer Schützenverbände.

Es folgte die herzliche Einladung der stellvertretenden Bürgermeis-



terin der Stadt Dorsten, Frau Briefs, zum 52. Westfälischen Schützentag vom 12. – 14. 10. 2001 in Dorsten.

Zu Beginn der Ehrungen gab Präsident Ungemach bekannt, dass sich Vizepräsident Friedrich Rehme in der folgenden Delegiertenversammlung nicht mehr zur Wahl stellen wird. In Anerkennung seiner Verdienste um das Schützenwesen in Westfalen und Lippe war Friedrich Rehme vom Gesamtvorstand zum Ehrenmitglied des Westfälischen Schützenbundes ernannt worden. Über die Ehrung verdienstvoller Schützenschwestern und Schützenbrüder sowie der erfolgreichen Sportlerinnen und Sportler wurde bereits in der Dezember-Ausgabe der Schützenwarte berichtet.

Nach dem Fahnenausmarsch und einer kurzen Pause schloss sich die Delegiertenversammlung an:



Zu Punkt 1 der TO: Feststellung der Anzahl der vertretenen Stimmen

In der Versammlung waren 1.511 Stimmen vertreten.

Zu Punkt 2 der TO: Wahl von Stimmzählern

Es wurde je ein Kandidat aus jedem der sieben Bezirke vorgeschlagen: Heinz Beckhove, Matthias Wurm, Ortwin Schweimler, Udo Leibelt, Anne Bräuker, Hartmut Michaelis und Ulrich Kiens wurden bei einer Gegenstimme mit großer Mehrheit zu Stimmzählern gewählt.

Zu Punkt 3 der TO:

Delegiertenversammlung vom 16. Oktober 1999 in Herford, veröffentlicht in der Schützenwarte 1/2000 Der Bezirk 6000-Süd-Westfalen stellte einen Antrag auf Korrektur des veröffentlichten Abstimmungsergebnisses unter Punkt 7 - "Entlastung des Präsidiums". Hier muss es heißen "Der vorgenannte Antrag wurde in der von Herrn Hollweg ge-



leiteten schriftlichen Abstimmung mit 432 zu 354 Stimmen angenommen." Mit dieser Änderung wurde die Niederschrift der letzten Delegiertenversammlung einstimmig genehmigt.

Zu Punkt 4 der TO: Genehmigung der Tagesordnung Änderungswünsche zur Tagesordnung gab es nicht.

Zu Punkt 5 der TO: Berichte

a) Bericht des Präsidenten Walter Ungemach

In Ergänzung seines schriftlichen Berichtes in der "Schützenwarte" 10/2000 ging Präsident Ungemach auf die notwendige Modernisierung des Landesleistungszentrums in Dortmund ein. Zur Deckung der Kosten wurden Zuschussanträge gestellt und in der Bilanz Rückstellungen gebildet, so dass hierzu keine Beitragserhöhung für den WSB nötig ist. Das Thema "Heinz Hütter"

soll nach der heute anstehenden nachträglichen Entlastung des früheren Landesjugendleiters für das 1998 abgeschlossen werden. Desweiteren ging Herr Ungemach kurz auf personelle Angelegenheiten wie die Vorruhestandsregelung des Jugendsekretärs Jürgen Renner, auf die Nachfolge für den derzeitigen Pistolen-Landestrainer Dr. Alfred Konietzny und auf die Einbindung weiterer Trainer ein.

b) Bericht des Sportleiters Fritz-Eckhard Potthast

c) Bericht des Jugendleiters Erwin Deimann

Sportleiter und Jugendleiter hatten ihren in der "Schützenwarte" abgedruckten Berichten nichts hinzuzufügen.

Landesjugendsprecher Dirk Terbahl nutzte die Gelegenheit, die Delegierten über die Wahl von zwei neuen Jugendsprechern zu informieren und sich bei den Organisatoren des Landesjugendtages zu bedanken. Er gab einen Überblick über die Tätigkeit der Landesjugendsprecher und dankte den beiden ausgeschiedenen Jugendsprechern für die geleistete Arbeit sowie der früheren und der aktuellen Landesjugendleitung für ihre Unterstützung.

d) Bericht des Schatzmeisters Heinz Bonke

Die Bilanz und die Gewinn- und Verlustrechnung für 1999 sowie der Haushaltsplan für 2001 waren in der "Schützenwarte" veröffentlicht. Herr Bonke ging kurz auf die in der Bilanz ausgewiesenen Rückstellungen für unterlassene Reparaturen und die durch die Rückzahlung von Zuschüssen an den Landessportbund gestiegenen Sonstigen Kosten ein. Desweiteren wies er auf die genauere Darstellung der Lohnkosten im Haushaltsplan für 2001 hin. Mit der Feststellung, der WSB stünde auf gesunden Füßen, dankte er abschließend seiner Stellvertreterin und den Mitarbeitern der Geschäftsstelle für ihre Unterstützung.

e) Bericht des Geschäftsführers Frank Rabe

Auch der Geschäftsführer hatte keine Ergänzungen zu seinem in der "Schützenwarte" abgedruckten Bericht zu machen.

f) Bericht der Rechnungsprüfer

Der Bericht der Rechnungsprüfer, vorgetragen vom Schützenkameraden Heinz Hermann Burris, Hemer, bescheinigte dem WSB eine ausgezeichnete und erfolgreiche Arbeit im Interesse des Westfälischen Schützenbundes. Die Rechnungsprüfer schlugen den Delegierten vor, dem Präsidium für das Jahr 1999 Entlastung zu erteilen.

Zu Punkt 6 der TO: Aussprache über die Berichte und Fragen an a) das Präsidium

Es wurde hinterfragt, worin die im Vergleich zum Jahr 1998 stark gestiegenen Repräsentationskosten begründet sind und warum die Ausgaben für Sport- und Jugendförderung in 1999 erheblich unter dem Haushaltsansatz liegen. Beide Fragen wurden vom Schatzmeister und vom Präsidenten beantwortet. Auf Nachfrage teilte der Landessportleiter mit, die Ehrung der Deutschen Meister im Sommerbiathlon würde bei passender Gelegenheit nachgeholt. Bis dato lagen keine offiziellen Ergebnislisten vor.

b) die Rechnungsprüfer

Fragen zum Bericht der Rechnungsprüfer gab es nicht.

Zu Punkt 7 der TO: Entlastung des Präsidiums

Der von Rechnungsprüfer Burris vorgetragene Antrag auf Entlastung des Präsidiums wurde mit großer Mehrheit bei 6 Gegenstimmen angenommen.

Im Vorjahr war die Entlastung des früheren Landesjugendleiters Heinz Hütter ausgesetzt worden. Nachdem der Gesamtvorstand im April seine Unterstützung zugesagt hat, beantragte Herr Ungemach jetzt, diese Entlastung nachzuholen. Mit großer Mehrheit wurde Herrn Hütter bei 95 Gegenstimmen Entlastung für das Jahr 1998 erteilt.

Zu Punkt 8 der TO: Wahlen

Die Wahlen des Präsidenten Walter Ungemach, des Vizepräsidenten Klaus Stallmann und der stellvertretenden Schatzmeisterin Karin Pluntke waren im Vorjahr ausgesetzt worden. Um den bisherigen Rhythmus beizubehalten, sollen diese Positionen nur für zwei Jahre besetzt werden. Auf Vorschlag von Herrn Ungemach wurde Vizepräsident Klaus Stallmann bei 2 Gegenstimmen mit großer Mehrheit zum Wahlleiter bestimmt. Bevor Herr Ungemach die Versammlungsleitung an Herrn Stallmann übergab, bedankte er sich für die Unterstützung durch seine Mitstreiterinnen und Mitstreiter im Präsidium und durch die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Geschäftsstelle. Ganz besonders dankte er allen, die dazu beigetragen haben, die Probleme des zurückliegenden Jahres zu meistern und die gesunde Substanz des WSB zu erhalten.

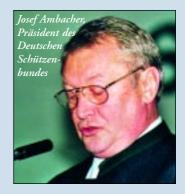
a) Präsident (für zwei Jahre)

Herr Stallmann dankte Walter Ungemach für seine hervorragende aktive Arbeit zum Wohle des Westfälischen Schützenbundes und schlug Herrn Ungemach zur Wiederwahl vor. Weitere Vorschläge gab es nicht. Bei der auf Antrag des Vorsitzenden des Schützenvereins Berghausen, Hans-Dieter Rehberg, schriftlich durchgeführten Wahl wurden 1.308 Stimmen abgegeben. Von den gültigen Stimmen entfielen 679 Stimmen auf Walter Ungemach. Mit "Nein" wurden 591 Stimmkarten gezählt. Herr Ungemach sah sich nicht in der Lage, einen Verband wie den Westfälischen

Grußworte

zur Delegiertenversammlung











Lesermeinung

Der Chefredakteur der SCHÜT-ZENWARTE hat in seinem Editorial in der Ausgabe 12/2000 unter "Vergangenes kann man nicht ändern, aber sich kann man ändern, für die Zukunft" den Westfälischen Schützentag kommentiert

Hierzu hat es positive und negative Anmerkungen gegeben. Ein ganz normaler Vorgang, der bei diesem Thema aber auch emotional besetzt ist und viele berührt hat.

Am 13. 12. 2000 habe ich in Dortmund ein Gespräch mit den kritischen Stimmen geführt, denn ich bin der Meinung, man sollte nicht übereinander, sondern miteinander reden.

Der Bezirksvorsitzende und die Kreisvorsitzenden des Bezirks Westfalen-Süd kritisieren die Darstellung in dem Kommentar in der SCHÜTZENWARTE und stellen u.a. klar, dass das Gejohle nicht aus ihrem Bezirk kam und sie nicht die ewigen Nörgler seien, sondern dass es sich hierbei um kritische Anmerkungen handelte. Von daher bitten sie, in Zukunft die Berichterstattung objektiv und nicht gefühlsbetont zu gestalten.

Die Gesamtvorstandssitzung am 3. 12. 2000 in Dortmund hat gezeigt, dass konstruktive Kritik auch positiv sein kann. Dies wollen wir in Zukunft auch im Interesse unseres Verbandes so halten.

Ich bin jederzeit zum Dialog bereit und hoffe in Zukunft auf ein gutes Miteinander.

Klaus Stallmann, Vizepräsident

Leserbriefe bitte an die Geschäftsstelle des WSB!

Die unter dieser Rubrik veröffentlichten Briefe müssen nicht der Meinung der Redaktion entsprechen. Wir behalten uns das Recht auf Kürzung und sinngetreue Bearbeitung vor.

Schützenbund ohne das Vertrauen der großen Mehrheit der Delegierten zu führen und nahm die Wahl nicht an. Nach einer kurzen Pause wurden die restlichen Wahlen wie geplant durchgeführt.

b) Ein Vizepräsident

Herr Ungemach hatte im Hinblick auf die Nachfolge für den ausscheidenden Vizepräsidenten Friedrich Rehme bereits einige Wochen zuvor Gespräche mit dem Vorsitzenden des Schützenkreises Lippe, Frank Ehlert, geführt. Weiterhin lag eine Bewerbung des Vorsitzenden des Schützenbezirks Süd-Ost-Westfalen, Werner Sölken, vor. Beide erklärten sich bereit, zu kandidieren und stellten sich der Versammlung kurz vor. Von den 1.402 abgegebenen Stimmen waren 71 Stimmkarten ungültig bzw. Enthaltungen. Von den gültigen Stimmen



votierten 1.142 für Frank Ehlert und 189 für Werner Sölken. Herr Ehlert nahm die Wahl an und versprach, seinen Beitrag zu leisten, damit der WSB wieder in ruhigeres Fahrwasser geführt wird.

c) Ein weiterer Vizepräsident (für zwei Jahre)

Vizepräsidentin Veronika Brauer übernahm die Durchführung der Wahl eines weiteren Vizepräsidenten für die restliche Amtsdauer von zwei Jahren und schlug Klaus Stallmann zur Wiederwahl vor. Weitere Vorschläge gab es nicht. Herr Stallmann wurde einstimmig gewählt und nahm die Wahl an.

d) Sportleiter

Herr Stallmann schlug Fritz-Eckhard Potthast zur Wiederwahl für das Amt des Sportleiters vor. Es gab keine weiteren Vorschläge. Herr Potthast wurde bei 20 Gegenstimmen mit großer Mehrheit gewählt und nahm die Wahl an.

e) Stellvertretender Schatzmeister (für zwei Jahre)

Auch hier gab es keine Gegenvorschläge, nachdem Herr Stallmann die Wiederwahl von Karin Pluntke als stellvertretende Schatzmeisterin vorgeschlagen hatte. Frau Pluntke wurde für weitere zwei Jahre einstimmig gewählt und nahm die Wahl an.

f) Stellvertretender Jugendleiter (Bestätigung)

Die im Rahmen des Landesjugendtages am 17. September 2000 erfolgte Wiederwahl von Markus Bartsch zum stellvertretenden Jugendleiter wurde einstimmig bestätigt.

g) Ein Rechnungsprüfer

Für den turnusgemäß ausscheidenden Rechnungsprüfer Günter Steinmann wurde Frau Monika Elsner, BSV Holthausen, vorgeschlagen und einstimmig gewählt.

Zu Punkt 9 der TO: Beschlußfassung über a) Jahresbeitrag 2001

Der Vorschlag von Vizepräsident Stallmann, den Jahresbeitrag für den Westfälischen Schützenbund unverändert beizubehalten, wurde einstimmig angenommen.

b) Feststellung des Haushaltsplanes für 2001

Der in der "Schützenwarte" 9/2000 veröffentlichte Haushaltsplan für das Jahr 2001 wurde einstimmig genehmigt.

Zu Punkt 10 der TO: Beschlußfassung über schriftlich vorliegende Anträge

Auf Antrag des Vorsitzenden des

Schützenkreises Lünen, Herbert Vodisek, wurde das Präsidium bei 11 Gegenstimmen mit großer Mehrheit beauftragt, beim Deutschen Schützentag in Wiesbaden gegen eine Beitragserhöhung für den Deutschen Schützenbund zu stimmen.

Herr Stallmann schloß die Versammlung um 14.15 Uhr.

Protokoll: Jörg Jagener



Einladung zum Festzug

Samstag, den 28. April 2001, Wiesbaden

Der Hessische Schützenverband e.V. lädt Sie zur Teilnahme mit einer Fahnenabordnung an dem Festzug anlässlich des 50. Deutschen Schützentages am Samstag, dem 28. April 2001, in Wiesbaden ein.

Der Festzug beginnt um 15.00 Uhr (Aufstellung um 14.00 Uhr) auf dem Elsässer Platz und endet gegen 17.00 Uhr vor dem Kurhaus, wo anschließend die Bannerübergabe und Proklamation des Bundesschützenkönigs 2001 sowie ein Schützenfest stattfindet.

Alle Fahnenabordnungen erhalten für ihre Teilnahme einen Fahnennagel. Sowohl der Rundfunk als auch das Fernsehen werden über die Veranstaltung berichten.

Ihre Anmeldung mit Angabe der etwaigen Teilnehmerzahl und ob Sie mit einer Kapelle anreisen senden Sie bitte auf untenstehendem Vordruck an den Hessischen Schützenverband e.V.



Anmeldung

Hessischer Schützenverband e. V. Schwanheimer Bahnstr. 115 60529 Frankfurt am Main

Am Festzug anlässlich des 50 28. April 2001 in Wiesbaden	o. Deutschen Schützentages am nehmen wir mit
	Personen
	Fahne(n)
	Böllergruppe
	Kapelle
teil. Die Kosten für die Kapel	le betragen DM.
Kostenübernahme für die Ka verband nur mit dessen Gen	apelle durch den Hessischen Schützen- ehmigung.
(Ort, Datum) Absender:	(Unterschrift)



Offener Brief



Liebe Schützinnen und Schützen, sehr geehrte Damen und Herren,

ein für Schützen und Jäger hochsensibles und wichtiges Themenfeld ist das neue Waffenrecht. Häufig bekomme ich Anschreiben auch in Form sog. Offener Briefe -, in denen sich Mitglieder nach der neuesten Entwicklung in diesem Bereich erkundigen. Unser Referent für Waffenrecht, Jürgen Kohlheim, und auch ich selbst haben immer wieder in Artikeln der Schützenzeitungen und auch in der allgemeinen Presse unsere Ansichten geäußert und den Weg, den der Deutsche Schützenbund - oft mit Partnern wie dem Deutschen Jagdschutzverband oder dem Forum Waffenrecht, manchmal aus sportund strukturspezifischen Gründen, aber auch allein - auf diesem Gebiet geht, beschrieben.

Zur Zeit liegt der aktuelle Entwurf des Bundesinnenministeriums den Innenministerien der Länder zur Stellungnahme vor. Sobald von dort eine Antwort vorliegt, werden wir gemeinsam mit unseren bisherigen Gesprächspartnern wieder in das BMI eingeladen, wo dann noch

einmal abschließend über einzelne Punkte verhandelt wird. Nach vielen Gesprächen mit den politisch Verantwortlichen in Berlin, an der Spitze mit Bundesinnenminister Schily und den Staatssekretären Claus Henning Schapper und Fritz Rudolf Körper kann ich Ihnen aber versichern, dass unsere Position in dem neuen Gesetz eine entsprechende Würdigung finden wird. Neben den Spitzengesprächen waren gerade beim Thema Waffenrecht viele Arbeitsgespräche auch auf operativer Ebene notwendig, um die nötige Feinabstimmung vorzunehmen und um Detailfragen zu klären. Der Deutsche Schützenbund arbeitet in diesem Bereich, ebenso wie der Deutsche lagdschutz-

Verband, eng mit dem Forum Waffenrecht zusammen. Die bisherigen Ergebnisse, so wie sie im derzeitigen Entwurf stehen, können sich aber aus Sicht des DSB sehen lassen, wenn auch über den einen oder anderen Punkt noch weiter gesprochen werden muss:

- Für Sportschützen wird ein Grundbedarf von bis zu fünf Kurzwaffen und fünf Halbautomaten anerkannt. Für sonstige Langwaffen bleibt es bei der bisherigen Regelung. Wird ein Nachweis für ein weitergehendes Bedürfnis erbracht, können weitere Waffen erworben werden.
- Die neuen Regelungen zur Aufbewahrung der Waffen sind für uns Sportschützen akzeptabel. Bis zu zehn Langwaffen können in einem A-Schrank, bis zu fünf Kurzwaffen in einem B-Schrank oder B-Fach aufbewahrt werden. Getrennte Aufbewahrung von

- Waffen und Munition bei Verwendung von A-Schränken ist Pflicht. Ein behördliches Nachschaurecht in der Wohnung wird nur im Falle besonderer Umstände eingeräumt
- Der sog. "Temporäre Waffenbesitz" (die Abgabe der Waffen bei einem Wegfall des Bedürfnisses) ist abgewendet. Es wird jedoch eine erweiterte Bedürfnisprüfung innerhalb der ersten Jahre nach Erhalt einer Waffenbesitzkarte geben. Damit will das BMI gegen die sog. "Scheinschützen" stärker vorgehen, die den Eintritt in einen Schützenverein nur als Mittel zum Zweck ansehen, um sich in den Besitz von Waffen zu bringen. In Deutschland gibt es 23 schießsporttreibende Verbände, und dies ist dann schon ein Problem für die Behörden des Bundes und der Länder.
- Das Erbenrecht bleibt erhalten. Die Waffen von Besitzern ohne Bedürfnis müssen allerdings durch ein Verschlusssystem, wie es im Text des Entwurfs heißt, gegen Benutzung gesichert werden. Es gibt in diesem Punkt starke Bedenken der Innenminister, dass Personen ohne ein Bedürfnis größere Mengen an Waffen in Besitz haben, die nicht entsprechend sicher aufbewahrt sind.
- Die Thematik Gas-, Alarm- oder Signalpistolen bzw. alle Arten von Messern fällt nicht in das Verantwortungsgebiet unseres Verbandes. Der Deutsche Schützenbund wird jedoch die Diskussionen aufmerksam begleiten, denn unser Interesse gilt einem für die Sportschützen wichtigen fachkundigen Handel und Büchsenmacherwesen.

Aber nicht nur in Deutschland ist das Waffenrecht ein politisches Reizthema. Auch auf europäischer Ebene müssen wir als Verband nun ständig "das Ohr am Puls" haben, um bei neuen Gesetzesvorhaben und damit einhergehenden Restriktionen schon im Vorfeld unsere Meinung sachkundig mitzuteilen und die Interessen unserer Mitglieder zu wahren. Dies bedeutet natürlich ständige Präsenz bei der Europäischen Union in Brüssel und – mindestens ebenso wichtig – beim Europäischen Parlament in Straßburg.

Lobbying auf europäischer Ebene wird in Zukunft noch an Bedeutung gewinnen, ich gehe sogar soweit zu sagen, wer in den kommenden Jahren die Kontaktpflege zu den politisch und wirtschaftlich relevanten Institutionen der Länder, des Bundes sowie im internationalen Bereich nicht verstärkt und effizient ausbaut, wird eines Tages dafür abgestraft. Daher ist der Deutsche Schützenbund auf allen diesen Ebenen auch aktiv mit an den Diskussionen beteiligt, um seine Sachkunde einzubringen.

Wir werden uns weiterhin gegen jede Einschränkung des Sportschießens und der Jagd wenden. Wir werden auch die Frage thematisieren, was die Politik gegen den illegalen Waffenbesitz tun wird und vor allem aber, was sie zum Erhalt des legalen Waffenbesitzes für Sportschützen und Jäger plant. Denn eines muss immer wieder in Erinnerung gerufen werden: Bei Sportschützen und Jägern handelt es sich um einen anerkannt rechtstreuen Personenkreis, der laufend behördlich überprüft wird. Nicht gerechtfertigte Beschränkungen bei der Ausübung unseres Sports sind daher weder erforderlich noch werden sie von uns hingenommen werden.

Mit freundlichen Grüßen

Th Yunkuban

Josef Ambacher, Präsident Deutscher Schützenbund



DM 3.320.- DM

(zzgl. Visierung)

Klingner, <u>das</u> Schützenzentrum in Bremervörde!

Schon jetzt an die neue KK-Saison denken: Testen Sie auf unseren drei neuen Schießbahnen die für Ihren Lauf passende Munition. Wählen Sie zwischen ELEY, LAPUA, RWS, FEDERAL und SK-Schönebeck. Testen Sie Ihre neue Waffe und das neueste Zubehör vor dem Kauf in allen Anschlagsarten. Auch Uniformen, Schützenhüte, Effekten, Orden und Ehnenzeichen haben wir in riesiger Auswahl zu günstigen Preisen ab Lager lieferbar. Lassen auch Sie sich von unserem Service überzeugen!

JETZT MIT EIGENEM KK-SCHIESSSTAND!

Klingner Schützenbedarf Stader Str. 50 27432 Bremervörde Tel. 04761/70425 Fax: 04761/71001 E-mail: info@klingner-gmbh.de

Öffnungszeiten: Montag-Freitag 9 – 18 Uhr Samstags 9 – 12.30 Uhr LAPUA MIDAS* 5.000 Schuß DM 1.315,— ELEY TENEX* 5.000 Schuß DM 1.475,— *= Nur gegen Erwerbsberechtigung!



Jetzt auch Neu im Internet: www.klingner-gmbh.de

Christiane Latzke gewinnt Silber in Sydney Zwei w. Schütze

Zwei westfälische Schützen bei Paralympics

Kurz nach Abschluss der Olympischen Sommerspiele bezogen rund 4.000 behinderte Athletinnen und Athleten aus 125 Ländern die Unterkünfte und Sportstätten in und um Sydney. Das Team des Deutschen Behinderten-Sportverbandes war mit 252 Aktiven und 119 Trainern und Betreuern vertreten, darunter die beiden westfälischen Gewehrschützen Christiane Latzke (Bergkamen) und Franz Falke (Senden).

Franz Falke belegte bei seiner Paralympics-Teilnahme fünften nach Los Angeles, Seoul, Barcelona und Atlanta mit 562 Ringen Platz 23 im Luftgewehr-Stehend-Wettbewerb und mit 588 Ringen den elften Rang KK-Liegend. Damit konnte Franz Falke seiner fast unüberschaubaren Medaillensammlung, die auch bereits zwei goldene, fünf silberne und drei bronzene Medaillen von Paralympics umfasst, kein weiteres Edelmetall hinzufügen. Er selbst war nach eigener Aussage mit seinen Ergebnissen sehr unzu-



frieden. An den äußeren Bedingungen hätte es nicht gelegen, denn die Organisation wurde von Franz Falke als hervorragend bezeichnet, was nicht zuletzt an der Zahl von



2.000 Offiziellen und 10.000 freiwilligen Helfern lag.

Die 19jährige Christiane Latzke erreichte bei ihrer ersten Teilnahme an Paralympics auf Anhieb die Finals der Wettbewerbe LG-Liegend und LG-Stehend. Liegend hatte sie

> mit 701,2 (598+103,2) Ringen nur 0,7 Ringe Rückstand auf einen Medaillenrang und belegte Platz vier. Eine hervorragende Vorstellung bot Christiane Latzke zwei Tage später im Vorkampf des LG-Stehend-Wettbewerbs. Gemeinsam mit dem Schweden Thomas Johannsson egalisierte sie den Welt- und Paralympic-Rekord von 599 Ringen. Ein überragendes Finale von 105,3 Ringen brachte dem schwedischen Titelverteidiger von Atlanta 1996 einen neuen Finalweltrekord

und die Goldmedaille. Christiane Latzke sicherte sich mit 701,5 Ringen den zweiten Platz und brachte die Silbermedaille mit nach West-





BUNDESLIGA SPORTSCHIESSEN

Luftgewehr

Alle vier WSB-Teams in der Finalrunde

Nach dem dritten und vorletzten Wettkampfwochenende stehen in der Bundesliga Luftgewehr sieben Mannschaften für die Endrunde in Affalterbach fest. Am Wochenende 10./11. Februar treffen aus der Gruppe Nord ABC Münster, SG Hamm, BSV Buer-Bülse und der SV Deiringsen auf die Südgruppenteams von Der Bund München, Germania Prittlbach und der HSG München. Lediglich die vierte Mannschaft aus der Südgruppe ist noch vakant. Hier macht sich der SV Affalterbach im Augenblick die meisten Hoffnungen, denn das Team um den Silbermedaillengewinner von Sydney, Artem Kadschibekow, steht mit einem ausgeglichenen Punktekonto von 6:6 auf Rang vier und hätte bei Erreichen des Finales Heimvorteil.

Titelverteidiger Der Bund München erlebte eine regelrechte Bergund Talfahrt. Im Aufeinandertreffen der beiden verlustpunktfreien Spitzenteams gewann die Mannschaft aus der Landeshauptstadt Bayerns zunächst klar mit 4:1 gegen Germania Prittlbach. Kein Münchner Schütze blieb unter 390 Ringen. Am nächsten Tag gegen den Tabellenletzten aus Petersaurach setzte es dann eine 2:3 Niederlage. Knapp war es schon, denn erst im Stechen konnte der Petersauracher Alex Fuchs gegen Hans Riederer mit 10:9 die Oberhand behalten und brachte damit den Schützen aus Petersaurach die ersten beiden Pluspunkte. Im Gegensatz zum Vortag erreichte bei den Münchnern diesmal außer Norbert Ettner keiner die 390 Rin-

Im Norden musste auch der bis dahin verlustpunktfreie Spitzenreiter aus Hamm die ersten Federn

lassen. Im Duell gegen ABC Münster hieß es am Ende 1:4 und damit stehen nun drei Mannschaften -Münster, Hamm und Buer-Bülse punktgleich mit 10:2 an der Spitze, gefolgt von den Schützen aus Deiringsen mit 8:4, die aber am letzten Wettkampftag, bei nur noch einer Begegnung, nicht mehr überholt werden können. Somit sind alle vier WSB-Vereine der Luftgewehr-Liga für das Bundesligafinale qualifi-



ziert. Es bleibt zu hoffen, dass möglichst viele ihrer Fans auch den Weg nach Affalterbach finden, wo es am 10. und 11. Februar 2001 um die Meisterwürden geht. Eine genaue Wegbeschreibung und den endgültigen Zeitplan hoffen wir in der nächsten Schützenwarte veröffentlichen zu können.

Spannung verspricht der Kampf gegen den Abstieg in beiden Gruppen. Drei Teams stehen im Norden mit 2:10 Punkten am Tabellenende. Dabei kommt es in Brandenburg zum direkten Duell der beiden Abstiegskandidaten ASG Brandenburg gegen Tell Dietzenbach. Der SV Wetzdorf-Rockau muss gegen Münster Punkte sammeln. Im Süden entscheidet sich der Abstieg in der direkten Partie zwischen dem Siebenten aus Waldkraiburg und dem Achten, dem SV Petersaurach.

Bundesliga Nord

Luftoewehr

Lungewein							
SG Tell Dietzenbach	:	SV	Dei	ringsen	0	:	5
SSG Bramgau	:	SV	Wet	zdRock	. 4	:	1
BSV Buer-Bülse	:	ASC	3 Br	andenb.	4	:	1
ABC Münster	:	SG	Har	nm	4	:	1
BSV Buer-Bülse	:	SV	Wet	zdRock	. 3	:	2
SG Hamm	:	SG	Tell	Dietzenb	. 3	:	2
SV Deiringsen	:	ABO	C M	ünster	2	:	3
ASG Brandenburg	:	SSC	3 Br	amgau	1	:	4
Tabelle		V	VK	MP.		F.	-Р.
		•	AIX	1410 1 0		-•	٠.
1. ABC Münster		•	6	10	21		
		•				:	9
1. ABC Münster	•	•	6	10	21	:	9 10
 ABC Münster SG Hamm 	•	•	6	10 10	21 20	:	9 10 10
 ABC Münster SG Hamm BSV Buer-Bülse SV Deiringsen SSG Bramgau 			666	10 10 10	21 20 20	:	9 10 10 8
 ABC Münster SG Hamm BSV Buer-Bülse SV Deiringsen 			6 6 6	10 10 10 8	21 20 20 22	: : : :	9 10 10 8 18
 ABC Münster SG Hamm BSV Buer-Bülse SV Deiringsen SSG Bramgau SG Tell Dietzent ASG Brandenbu 	oa ırş	ch	6 6 6 6	10 10 10 8 4	21 20 20 22 12 10	:::::::::::::::::::::::::::::::::::::::	9 10 10 8 18
 ABC Münster SG Hamm BSV Buer-Bülse SV Deiringsen SSG Bramgau SG Tell Dietzenl 	oa ırş	ch	6 6 6 6 6	10 10 10 8 4 2	21 20 20 22 12 10 8	:::::::::::::::::::::::::::::::::::::::	9 10 10 8 18 20



Luftpistole

Haltern zittert

Die Braunschweiger Schützengesellschaft bleibt durch zwei klare Siege - 5:0 gegen Dasbach und 4:1 gegen Bremerhaven - als einziges Team der Bundesliga Luftpistole auch nach dem vorletzten Wettkampftag verlustpunktfrei an der Tabellenspitze und geht damit als Nr. 1 der Gruppe Nord in das Bundesligafinale im Februar in Affalterbach. Spannend wird es allerdings sicherlich noch einmal am letzten Wettkampftag, wenn am 20. Januar 2001 die Braunschweiger SG um 17.00 Uhr in der Mehrzweckhalle Haltern auf den dreifachen Titelträger Olympia Berlin trifft, der an diesem Wochenende gegen VSS Haltern mit 2:3 seine zweite Niederlage in dieser Vorrunde hinnehmen musste und mit 8:4 Punkten auf Platz zwei rangiert. Haltern, durch zwei Siege am Wochenende gestärkt, liegt nun mit ebenfalls 8:4 Zählern auf Rang drei vor den punktgleichen Vereinen aus Essen und Bassum mit ausgeglichenem Punktekonto von 6:6, die sich



ebenfalls noch Hoffnungen auf die Finalteilnahme in dem schwäbischen Örtchen bei Stuttgart machen dürfen. Hinter Dasbach – 4:8 Punkte – stehen Wandsbek und Bremerhaven mit 2:10 Zählern punktgleich am Tabellenende. Bremerhaven sieht am 20. Januar hier die Entscheidung gegen den Abstieg, wenn Wandsbek um 17.00 Uhr in der Hans-Gabrich-Halle gegen Bassum und anschlieflend der einheimische GTV um 19.00 Uhr gegen Essen antreten muss.

Im Süden liegen zwei Mannschaften mit 10:2 Punkten in Führung und können sich schon gedanklich mit dem Finale in Affalterbach befassen. Der ESV Weil am Rhein und der SV Heidelberg, beide am Wochenende zweimal siegreich, bleiben in der Endabrechnung auf jeden Fall unter den ersten Vier der Gruppe Süd. Die Sportschützen aus Ötlingen haben mit 8:4 Punkten und derzeitig Platz drei in der Tabelle die besten Aussichten, den beiden führenden Mannschaften zu folgen. Wie im Norden stehen auch in der Südgruppe zwei Teams mit jeweils 6:6 Punkten auf den Plätzen vier und fünf. Dynamit Fürth und die SGi Ludwigsburg müssen bis zum letzten Wettkampftag um die Finalteilnahme zittern, wobei allerdings der klare Vorteil zumindest von der Papierform bei den Fürthern liegt. denn sie können am 20. Januar um 19.00 Uhr vor heimischem Publikum gegen das derzeitige Schlusslicht Kelheim-Gmünd in der Werkskantine der Firma Dynamit Nobel antreten und wissen dann schon. welches Ergebnis der unmittelbare Kontrahent, die SGi Ludwigsburg, erreicht hat, da die Ludwigsburger schon zwei Stunden vorher gegen den SV Heidelberg antreten müs-

Hinter dem SV Haiterbach mit 4:8 Punkten liegen die BSG Schweinfurt und der SV Kelheim-Gmünd mit 2:10 Punkten auf den letzten Plätzen. Am letzten Wett-kampftag empfängt Schweinfurt auf dem eigenen Schießstand Haiterbach um 17.00 Uhr. Durch einen Sieg könnte auch Schweinfurt den direkten Abstieg vermeiden.

Bundesliga Nord

Luftpistole

Luitpistoie								
SV Bassum	:	Es	sener	SV		3	:	2
Wandsbeker SGi	:	GT	V Bre	merha	٧.	2	:	3
PSV Ol. Berlin	:	VS	S Hal	tern		2	:	3
Braunschweiger SG	:	S۷	Falke	Dasb.		5	:	0
VSS Haltern	:	S۷	Bass '	um		4	:	1
GTV Bremerhaven	:	Br	aunsc	hw. So	ì	1	:	4
SV Falke Dasbach				eker S	GΙ	2	:	3
Essener SV	:	PS		Berlin		2	:	3
Tabelle			WK	MP.		- 1	Ε,	-Р.
 Braunschweige 	r:	SG	6	12	:	23	:	7
PSV Olympia Be	er	lin	6	8	:	20	:	10
VSS Haltern			6	8		18	:	12
Essener SV			6	6		15	:	15
SV Bassum			6	6		13	:	17
SV Falke Dasba	cł	1	6	4		12	:	18
7. Wandsbeker So	ìί		6	2		10	:	20
GTV Bremerhay	eı	ı	6	2		Q	:	21



Titelverteidiger SGi Welzheim und BB Berlin Spitzenreiter

Bereits am ersten Wettkampftag der Bundesliga Bogen haben sich Titelverteidiger SGi Welzheim im Süden und in der Nordgruppe Bergmann-Borsig Berlin an die Tabellenspitze gesetzt. Die Welzheimer erreichten unter Führung der Bronzemedaillengewinnerin von Sydney Sandra Sachse ein Traumergebnis von 1.806 Ringen und führten mit





Buer-Bülse 1926 e.V.

BUNDESLIGA SPORTSCHIESSEN

Da darf man nicht fehlen!

Bundesliga / Regionalliga Luftgewehr

13./14. Januar 2001

in der Aula Gesamtschule Berger Feld, Adenauer Allee (Rückseite Parkstadion)

Samstag, 13.01.2001

13:45 Kreisliga LP

Buer-Bülse II: Buer-Bülse III

Bundesliga

Samstag, 13.01.2001

16:30 ABC Münster: Wetzdorf Rockau18:30 BSV Buer-Bülse: SV Deiringsen

Regionalliga

Sonntag, 14.01.2001

09:30 SSC Müllenborn : SVF Eberstadt 11:30 BSV Buer-Bülse II : Inden-Altdorf

mit Jedermann-Preisschießen der Fa. Walther

Vorverkauf E. Samagga, Tel. 0209-395733

12: 2 Punkten nach dem ersten Wettkampftag, der in Magstadt ausgetragen wurde, die Tabelle an. Der Aufsteiger, die SV Dörsdorf, liegt mit 1.748 Ringen und ebenfalls 12: 2 Punkten überraschend auf dem zweiten Platz. Platz 3 nimmt die FSG Tacherting (1.755 Ringe/10:4) ein. Der Gastgeber, BC Magstadt, musste sich leider nach einem enttäuschenden Wettkampf mit dem letzten Tabellenplatz bei 2:12 Punkten zufrieden

geben. In der Nordgruppe erwiesen sich die Mannschaften von Bergmann-Borsig Berlin (1.789 Ringe), BSC Oberhausen (1.772 Ringe) und dem Turnverein aus Rheydt (1.762 Ringe) als nahezu gleichwertig. Sie alle erreichten 10:4 Punkte und die Rangfolge musste nach der erreichten Ringzahl entschieden werden. Der mitfavorisierte BC Gelsenkirchen (2:12/ 1.732) musste überraschend zumindest bis zum nächsten Wettkampftag die berühmte "rote Laterne" mit nach Hause nehmen. Aber auch der Vizemeister, die 1. Berliner Bogenschützen, hatte keinen guten Start in die neue Saison und belegte mit 1.750 Ringen und 8:6 Punkten den 4. Rang.

BC Gelsenkirchen nach zweitem Wettkampftag Tabellenletzter

Unterschiedliche Optiken in den Gruppen der Bundesliga Bogen: Während im Süden mit Titelverteidiger SGi Welzheim sicherlich eines der stärksten Teams in diesem Jahr nach dem zweiten Wettkampftag den obersten Tabellenplatz mit 24:4 Punkten behauptet, gibt es in der Nordgruppe doch ein paar unerwartete Überraschungen, denn hier liegen stärker eingeschätzte Teams wie die 1. Berliner Bogenschützen, der SV Querum und vor allem der von den Namen her gesehen mitfavorisierte BC Gelsenkirchen einträchtig am Tabellenende.

Mit der Bronzemedaillengewinnerin von Sydney, Barbara Mensing, der aktuellen Kaderschützin Britta Bühren und dem auch international erfahrenen Frank Marzoch musste der Bogensportclub Gelsenkirchen vor Beginn der Saison als einer der stärksten Konkurrenten der Bogenschützen aus Welzheim im Kampf um den Meistertitel gelten. Schon nach dem ersten

Wettkampftag, hier allerdings ohne Mensing, lag das Team mit nur einer gewonnen Partie auf dem letzten Platz und auch nach dem zweiten Wettkampf in Oberhausen, jetzt komplett in vermeintlich stärkster Besetzung, sieht es tabellenmäßig mit 8:20 Punkten für den Club aus dem Ruhrgebiet nicht besser aus. Nur einen Zähler besser der SV Querum, der am 24. Februar 2001 das Bundesligafinale ausrichtet, und davor wiederum einen Punkt das Team der 1. Berliner Bogenschützen, angeführt von der Weltklasseschützin Cornelia Pfohl, die wie Mensing mit der deutschen Mannschaft in Sydney Bronze ge-

An der Tabellenspitze dagegen der BSC Oberhausen mit 22:6 Punkten vor den punktgleichen Teams von Bergmann-Borsig Berlin und dem BSC Laufdorf, die beide 18:10 Zähler aufweisen. Mit Abstand dahinter wäre im Augenblick noch der Schönower SV mit 13:15 Punkten für das Finale der besten vier Mannschaften aus jeder Gruppe in Braunschweig qualifiziert. Der Rheydter Turnverein rangiert mit 12:16 Punkten auf dem fünften Rang.

Erwartetes Bild dagegen im Süden: hinter den Favoriten aus Welzheim liegt die FSG Tacherting mit 22:6 Punkten auf Rang zwei, gefolgt von Hubertus Dörsdorf mit 20:8 Punkten und Platz drei. Im Spitzenkampf zwischen Welzheim und Tacherting konnten sich die Bayern übrigens mit 259:258 am vergangenen Samstag knapp behaupten. Dann folgen Ditzingen mit 15:13 sowie Boxdorf mit 13:15 Punkten im Mittelfeld, bevor es für Reutlingen mit 7:21, Magstadt mit 6:22 und Freiburg mit 5:23 Zählern doch schon relativ eng wird.

Nach dem zweiten Wettkampftag ist bei den Bogenschützen sicherlich noch nichts entschieden, aber wenn der Trend wie bisher weitergeht, dürfte sich vor allem in der Nordgruppe der Druck auf die Beteiligten noch steigern und für äußerst spannende Partien sorgen. Der nächste Wettkampftag ist am 13. Januar 2001, dann sind die August-Bebel-Schule in Wetzlar für die Nordgruppe und die Staudinger Sporthalle in Freiburg für den Süden Austragungsorte der Bundesliga

SchleBbakleidung von Gringertit, Calc. Leasing-Schließjacken/-hosen Mail- Diabolas Schließantagen • Schließischeiben Auswortemaschlinen Desjiche nach Vereinbarung SPORTSCHÜTZEN-VEREINS-SERVICE Klaus Weißkopf

SPORTSCHÜTZEN-VEREINS-SERVICE Telefon 0 23 00 / 33 00 66 - Fax 0 23 03 / 33 00 56

Klaus Weißkop Schutzenhof 42 b 89425 Unna

Liga-Wettkämpfe

Wichtiger Hinweis

Wir möchten Sie bitten, Liga-Tabellen, die veröffentlicht werden sollen, uns zukünftig in der auf dieser Seite abgedruckten Form zur Verfügung zu stellen.

D.h. Platzierung – Mannschaft/ Verein – Anzahl der Wettkämpfe – Mannschaftspunkte (nur Siegpunkte) – Einzelpunkte (gewonnene und verlorene Punkte)!

Beispiel:

Luftpistole Tabelle 1. SV Horr. Neustadt II 3 6 12 : 3 2. BSG Altdorf 3 4 8 : 7 3. BSV Hintertupfingen 3 2 6 : 9 4. Spsch Heiligenburg I 3 0 4 : 11

Vielen Dank!

Ihre "Schützenwarte"-Redaktion

Westfalenliga

Luftgewehr

SG Hamm I	:	SC I	Ner	·l		3	:	2
SF Emsdetten	:	BSV	Βι	ıer-Bü. I	Ш	1	:	4
SC Werl	:	BSV	Βι	ıer-Bü. l	Ш	3	:	2
SG Hamm II	:	SF E	Ems	detten		5	:	0
Visier Ennigerloh	:	St. S	Seb	. Altenb).	2	:	3
SV Deiringsen III	:	SpS	ch	Hünsbo	rn	1	:	4
St. Seb. Altenbeken	:	SpS	ch	Hünsbo	rn	3	:	2
Visier Ennigerloh	:	SV I	Dei	ringsen	Ш	2	:	3
Tabelle		٧	٧K	MP.		E		P.
 SG Hamm II 			6	12	2	24	:	6
St. Seb. Altenbe	ek	en	6	10	1	16	:	14
BSV Buer-Bülse	1	II	6	6	1	16	:	14
 SV Deiringsen II 	Ш		6	6	1	14	:	16
SC Werl			6	4	1	14	:	16
SpSch Hünsbor	n		6	4	1	13	:	17
7. SF Emsdetten			6	4	1	11	:	19
Visier Ennigerlo	h		6	2	1	12	:	18
Luftpistole		SV/	Sch	noo En	40			,

SpSch Raesfeld	:	SpSi	ch V ch V	ee-Ende arensel arensel aesfeld	l	1 2 3 2	:	4 3 2 3
VSS Haltern II SG Hamm	:	KKS	V Me	m einerzh. einerzh. tern II		2 5 2 0	:	3 0 3 5
Spvg Brackwede SV Schnee-Ende	:	SF N	lete lete			1 3 5 1	:	4 2 0 4
VSS Haltern II KKSV Meinerzhagen VSS Haltern II SpSch Raesfeld	:	SpSi	ch V ch V	aesfeld arensel arensel einerzh.	l	5 1 3 3	:	0 4 2 2
SpSch Raesfeld SG Hamm SF Metelen SpSch Raesfeld	:		ch V ch V	arensel arensel		3 1 1 3	:	2 4 4 2
SV Schnee-Ende KKSV Meinerzhagen	:	VSS VSS Spvs	Hal Hal Bra	tern II tern II ackwed		1 2 0 3	:	5
Tabelle		W		MP.				-Р.
1. VSS Haltern II			6	12		6		
2. SV Schnee-Ende			6	10				10
3. SpSch Varensell			6	8		-		11
4. SpSch Raesfeld			6	8				16
5. Spvg Brackwede6. KKSV Meinerzha	:	on	6	4				16 20
	18	en	6	4				
7. SG Hamm			О	2	1	U	:	20

Bezirksliga Münsterland

8. SF Metelen

Luftgewehr
SpSch Sythen | : SpSch Raesfeld | 0 : 5
ABC Münster || : Pluggend. Jäger | 4 : 1
SR Ostbevern | : SF Emsdetten | 3 : 2
SSF Greven | : VSS Nordwalde | 2 : 3

P				
abelle	WK	MP.	E.	-Р.
 ABC Münster I 	4	8	19:	1
2. SpSch Raesfeld I	4	8	18:	2
3. SR Ostbevern I	4	6	13:	7
4. Pluggend. Jäger	4	4	11:	9
SF Emsdetten II	4	4	9:	11
6. VSS Nordwalde I	4	2	5:	15
SpSch Sythen I	4	0	3:	17
SSF Greven I	4	0	2:	18
Luftpistole				
.BC Münster I :	SG Dor.	Feldm.	l 3:	2
G Lette I :	VSS Ha	ltern III	0:	5
G Holsterhausen I:	Stever.	Senden	I o:	5
W Hausdülmen I spi	elfrei			-
abelle	WK	MP.	E.	-Р.
 VSS Haltern III 	4	8	18:	2
2. SG Dorsten Feldr	n.I 4	4	12:	8
3. Steversch. Sende	enl 3	4	10:	5
 ABC Münster I 	3	4	8:	7

Industriegebiet

SH Holsterhausen I

7. Burgw. Hausdülmen I 3

6. SG Lette L

Lungewein						
BSV Buer-Bülse	:	BSV	'AH	Bochun	112:	3
BSG Stuckenb. I	:	DSC	: Wa	nne-E. I	0:	5
TuS Oer-Erkensch. I	:	BSV	W.	-Höntrop	15:	C
BSV BismWest I	:	BSG	М	ckingh.	12:	3
Tabelle		W	VΚ	MP.	E.	P.
 DSC Wanne-Eicl 	kε	el .	3	6	14:	1
BSV AH Bochun	n	l	3	6	13:	2
BSV Buer-Bülse			3	4	9:	ϵ
4. BSG Meckingho	V	en	3	4	7:	8
5. TuS og Erkenscl	h۷	vick	3	2	8:	7
6. BSV Bismarck-V	۷e	est	3	2	7:	8
7. BSG Stuckenbu	S	:h	3	0	2:	13
8. BSV WattHönt	ro	pΙ	3	0	0:	15
T C · 1						

	BSV Bismarck-\				3	2	7	:	8
7.	BSG Stuckenbu	ISC	:h		3	0	2	:	13
8.	BSV WattHönt	ro	рΙ		3	0	0	:	15
Lu	ftpistole								
3SV	Marl-Drewer	:	DS	2 1	Wan	ne-E.	3	:	2
3SV	Herbede	:	BS۱	/	Frei.	Hiltrop	3	:	2
3SV	W. Herne	:	BS۱	/	Buer	-Bülse	1	:	4
SSV	Annen	:	BS۱	/	Erle-	Middel	. 3	:	2
Γabo	مااء			A /L	(MP.	- 1		-P
ıavı	elle		V	٧I		VIP.		c,	٠٢.
	BSV Herbede		٧		4	8 8	14		
1.		9	•	,			14	:	6
1. 2.	BSV Herbede			,	4	8		:	7
1. 2. 3. 4.	BSV Herbede BSV Buer-Bülse BSV Freisch. Hi BSV Weidmann	ltr sl	op ust		4 4	8	14 13	:	7 8
1. 2. 3. 4.	BSV Herbede BSV Buer-Bülse BSV Freisch. Hi	ltr sl	op ust		4 4 4	8 6 4	14 13 12	: :	7 8 9
1. 2. 3. 4. 5.	BSV Herbede BSV Buer-Bülse BSV Freisch. Hi BSV Weidmann	ltr sl ke	op ust		4 4 4 4	8 6 4 4	14 13 12 11	: : : :	9
1. 2. 3. 4. 5. 6.	BSV Herbede BSV Buer-Bülse BSV Freisch. Hi BSV Weidmann DSC Wanne-Eic	ltr sl ke	op ust		4 4 4 4 4	8 6 4 4 4	14 13 12 11	: : : : :	9 9 12
1. 2. 3. 4. 5. 6. 7.	BSV Herbede BSV Buer-Bülse BSV Freisch. Hi BSV Weidmann DSC Wanne-Eic BSV Marl-Drew	ltr sl ke	op ust !l		4 4 4 4 4 4 4	8 6 4 4 4 4	14 13 12 11 11 8 6	: : : : :	12

Süd-Ost-Westfalen Luftgewehr ESV Paderborn : St. Seb. Altenb. 3: 2 St. Hub. Elsen II : St. Hub. Elsen I 5: 0 SG Meschede-Nord : BSV Brakel 3: 2 SBK Lippling spielfrei Tabelle WK M.-P. E.-P.

BK	Lippling spielfrei				
abe	elle	WK	MP.	Е	P.
1.	St. Hubertus Elsen II	3	6	14:	1
2.	ESV Paderborn	2	4	6:	4
	SG Meschede Nord	3	4	8:	7
4.	St. Seb. Altenbeken	ll 3	2	7:	8
	SBK Lippling	2	2	4:	6
	BSV Brakel	2	0	3:	7
7.	St. Hubertus Elsen I	3	0	3:	12

Für Ihren nächsten Ausflug



unter einem Dach

Det einmælige Ausflug Speziell für Glube und Vereine.

Mitsgessen, Regen - Schwiese Bylancy weden, Micken, grower Only yest and Tany and Bings-Ope-

Ab BP = 90 (princip) Tagostatu en al (AB) (##E 2 Escen i), kon pet «en Prigasioni

"Hotel Tirol" im Teutoburger Wald

Brukhaßi z. 62661 (fr. Obtroduct Feddra 0674672004, Bax tel 82)

EM-Sichtung Luftgewehr/Luftpistole

Nur zwei Wochen nach dem Weltcupfinale in München starteten die besten Schützen des Deutschen Schützenbundes am Wochenende schon in die neue Saison. Beim Sichtungsschießen für die Europameisterschaften der Luftdruckwaffen, die vom 11.-18. März 2001 im spanischen Pontevedra stattfinden, waren alle Topathleten des DSB dabei.

Die beiden herausragenden Gewehrschützinnen der letzten Jahre, Sonja Pfeilschifter und Petra Horneber, belegten in Schwanheim die beiden ersten Plätze und zeigten bei den Damen wieder einmal, das sie auch im nächsten Jahr selbstverständlich allererste Wahl sein werden, dahinter folgte die erst 20-jährige Martina Prekel. Bei den Herren waren mit Norbert Ettner, Maik Eckhardt und Torsten Krebs ebenfalls klangvolle Namen auf den vorderen Plätzen. Neben dem Abschneiden von Maik sind vor allem wieder die Junioren des WSB eine Bank. Gleich drei Starter konnten sich für die Endausscheidung qualifizieren

Die Teilnehmer der Endausscheidung Luftgewehr im Überblick:

Damen

Sonja Pfeilschifter (München)
Petra Hornerber (Kranzberg)
Martina Prekel (Havixbeck)
Alexandra Schneider (Waldsee)
Birgit Dorfner (Landshut)
Eva Haubert (Grumbach)
Christine Rohweder (Schwülper)
Gabi Seifert (Hausen)

luniorinnen

Angela Kugele (Sinsheim) Simone Schilling (Gachenbach) Beate Gauß (Ammerbuch) Nadine Kraska (Löhnberg) Birthe Jakob (Wietze) Yvonne Roos (Mehlbach) Dorothee Bauer (Speyer) Christina Middrup (Südkirchen)

Herren

Norbert Ettner (München)

Maik Eckhardt (Dortmund)

Torsten Krebs (Waldsee)
Ferdinand Stipberger (Schwandorf)
Bernd Schott (Waldkraiburg)
Christian Bauer (Ruhstorf/Hader)
Frank Dobler (Offenbach/Quaich)
Mark Charitonenkow (Soltau)

lunioren

Bernhard Oswald (Wildsteig) Franz Thiermeyer (Buxheim) **Dirk Leiwen (Paderborn)**

Tino Mohaupt (Suhl)

Andreas Wunsch (Baden-Baden)

Tim Kohlhase (Hamm)

Claus Hildebrand (Brigachtal) Sebastian Moises (Windsbach)

Die jeweils ersten Drei der Endausscheidung von München werden dann den Deutschen Schützenbund bei den Europameisterschaften in Pontevedra vertreten.

In der Vorausscheidung Luftpistole Damen konnte sich Carmen Meininger souverän gegen ihre Mitstreiterinnen durchsetzen und den ersten Platz belegen. Auch hier konnten gleich zwei Westfälinnen den Einzug in die Endausscheidung erreichen. Mit den Plätzen 2 und 3 sicherten sich Maren Johann und Dorothee Senger ihre Chancen. Claudia Verdicchio, die Deutsche Vizemeisterin von 1997, wurde Vierte. Bei den Herren machte der Deutsche Vizemeister von 1997, Uwe Potteck aus Berlin, das Rennen. Er konnte sich vor den anderen bekannten Namen wie Arthur Gevorgjan aus Bassum, dem Vizeeuropameister mit der Mannschaft von 1997, und Hans-Jürgen Bauer-Neumaier aus Saaldorf in Bayern, dem Deutschen Meister in der Luftpistole von 1998, den ersten Platz sichern.

Damen

Carmen Meininger (Bessenbach)
Maren Johann (Meinerzhagen)
Dorothee Senger (Arnsberg)
Claudia Verdicchio (Freiburg)
Monika Fraedrich (Tangendorf)
Doreen Müller (Berlin)

Juniorinnen

Sandra Hornung (Hof) Julia Pawlowski (Göttingen) Stefanie Thurmann (Wittenberge) Nina Recker (Wetschen) Kathrin Jerg (Endingen) Bianca Schmidt (Celle)

Herren

Uwe Potteck (Wandlitz)
Arthur Gevorgjan (Bassum)
H.-Jürgen Bauer-Neumaier (Saaldorf)
Daniel Barner (Berlin)
Gernot Eder (Frankfurt/Oder)
Frank Seeger (Wolfsburg)

Junioren

Peer Mackensen (Osterode) Jürgen Völker (Walldorf) Matthias Laufer (Alach) Patrik Lengerer (Lichtenstein) Fabian Gentzsch (Elxleben) Tobias Jöckel (Glanbrücken)



Seniorenmeisterschaften 2000

594

592

In der SCHÜTZENWARTE 11/2000 sind einige Tabellen "verloren gegangen". Wir bitten dies zu entschuldigen und liefern hier diese Ergebnisse nach.

Die SCHÜTZENWARTE-Redaktion

Luftgewehr Auflage Senioren II 1. BSV Wattenscheid-Höntrop II

2. KuS Kreuztal I

3. SG Overberge I

	SG Neubeckum I	590
	Spsch Marl-Hamm I	887
	SG Vorhelm II	887
	Spsch marl-Hamm II	887
	Andreas Hofer Gladbeck I	886
	SF Emsdetten II	886
10.	Nördl. Dortmunder SB I	886
	Spsch Altenbögge-Bönen I	886
	Vorhaller SV I	886
	Polizei SV Hagen	885
14.	BSV Do-Aplerbeck I	885
	SG Vorhelm IV	885
	ABC Münster I	884
	SV Drei Brücken Warendorf I	884
18.	SSF Greven I	884
19.	Voerder SV II	884
20.	St. Hub. Brilon I	884
21.	Spsch Ottfingen I	884
	KKSV Meinerzhagen I	883
	SV Gut Ziel Delle I	882
24.	SF Emsdetten IV	882
	ren II - Einzelwertung	
1.	H. Krollmann, Höntrop	300
2.	M. Stevemür, Marl-Hamm	299
3.	J. Schwert, Brilon	299
	A. Winteroth, Gladbeck	299
5.	W. Gast, Voerde	298
6.	G. Grabosch, Disteln-Backum	298
7.	G. Gundlach, Delle	298
	E. Schäfer, Neubeckum	298
	R. Müller, Kreuztal	298
10.	G. Kadur, Overberge	298
	L. Eberle, Werdohl	298
	F. Wieland, Heessen	298
13.	H. Picht, Höntrop	298
14.	K. Wichmann, NDSB	297
15.	H. Raude, Hagen	297
	A. Hüsing, Gevelsberg	297
17.	W. Waskönig, Aplerbeck	297
	A. Schöbel, Lünen	297

Di	e SCHÜTZENWARTE-R	edaktion
	H. Lipphard, Holthausen	296
	M. Volmer, Vorhelm	296
	W. Degener, Buer-Bülse	296
	R. Fischer, Ottfingen	296
23.	D. Schwenzfeier, Mengede	296
	H. Kornblum, Brackwede	296
	H. Schmutzler, Kierspe	296
	rinnen II - Einzelwertung	
	A. Zwiener, Marl-Hamm	298
	R. Beutel, Hohwege	298
	H. Austrup, Emsdetten	297
	D. Langner, Siedlinghausen	296
	C. Treysse, Almer	296
	M. Slabon, Hamm	296
	A. Kober, Herscheid	295
	J. Frank, Vorhalle	295
9.	E. Glinka, Neustadt	295
	E. Bracht, Detmold	295
	S. Garthe, Vorhalle	295
	E. Stevemür, Marl-Hamm	294
	I. Schmidtkunz, Hülscheid	294
	B. Schöbel, Lünen	294
15.	I. Schünemann, Schwerte	293
	A. Borgmann, Todtenhausen	293
	I. Dehn, Weslarn	293
	U. Dube, Overberge	293
19.	H. Weinblum, Aplerbeck	292
	I. Hane, Aplerbeck	292
Comic	M. Pache, Hülscheid	292
	oren III - Einzelwertung U. Jamrowski, Kreuztal	200
	W. Dieckmann, Bönen	299
	H. Sparenberg, Menden	299 298
	H. Lang, Meinerzhagen	298 298
	M.E. Garthe, Vorhalle	298 298
	G. Strehlow, Pivitsheide	298 298
	H. Borcherding, Overberge	290
/.	R. Hirsch, Warendorf	297 297
	P. Olah, Meinerzhagen	297 297
10	F. Schaffer, Vorhelm	297 297
	H. Maier, Meinerzhagen	297 297
	H. Wurmbach, Ferndorf	297 296
	H.G. Drath, NDSB	290 296
	G. Andreas, Werdohl	296
14.	E. Bergmann, Voerde	296
	L. Derginann, vocide	•
		11

· F	
J. Spiekenheuer, Vorhelm	296
G. Möllers, Beckum	296
18. A. Schulz, Vorhelm	296
19. W. Maurischat, Marl-Hamm	295
H. Streckert, Beckum	295
21. A. Rietmann, Neuenkirchen	295
22. H. Gerling, Uphausen	295
23. W. Schmidtkunz, Hülscheid	295
24. H. Radetzky, Messinghausen	295
W. Rheinberg, Gladbeck	294
A. Münsterkötter, Münster	294
Seniorinnen III - Einzelwertung	
1. I. Mausolf, Hagen	296
R. Herbst, Detmold	294
H. Rathert, Todtenhausen	293
4. B. Roeder, Mengede	291
W. Stach, Benninghofen	290
6. R. Simaitis, Brambauer	290
7. W. Morcinczyk, Lünen-Süd	289
8. I. Kohlisch, Hamm	288
9. U. Löchner, Lünen-Süd	288
10. E. Linke, Vorhalle	288
Senioren IV - Einzelwertung	
1. H. Humann, Münster	297
2. R. Jäschke, Marten	296
3. O. Hoffmann, Kierspe	296
, ,	

4. H. Gatzemeier, Vorhelm	295
5. E. Klante, Mittelstadt	295
6. W. Moormann, Spenge	295
H. Spangenberg, Westerholt	294
8. E. Kühn, Hövelhof	294
G. Erber, Saerbeck	294
10. J. Funke, Westerwiehe	293
H. Blume, Soest-Süd	293
12. B. Krane, Hamm	293
R. Nigge, Weslarn	293
14. G. Schilke, Hemer	292
15. F. Krampitz, Marl-Frentrop	291
16. K. Rappholt, Soest-Süd	290
17. O. Andreas, Werdohl	290
G. Rienas, Soest-Süd	290
19. K. Schwarzer, Saerbeck	290
20. J. Bunse, Messinghausen	290
Seniorinnen IV - Einzelwertung	
1. L. Otter, Hülscheid	287
2. H. Zappe, Marl-Drewer	285
3. I. Wermter, Holzen	284
4. A. Erdmann, Aplerbeck	282
5. L. Kölling, Veltheim	282
6. G. Müller, Kemminghausen	274
7. R. Matujza, Kemminghausen	272
8. E. Zenses, Benninghofen	271
, - cgc	-/-

numerierte LG-Streifen 10er Streifen DM 45,-/tsd. 5er Streifen DM 32.-/tsd. und dazu die SUPERKASSETTEN Alle Preise incl. MwSl. ali Werk Bruckerei Jüngerstr 14 Tel 0 23 51 / 94 47 57 Soennecken 58515 I üdenscheid Fax 0 23 51 / 94 47 58



Rundenwettkämpfe

Landesklasse

ΖK	3x20		
1	SF Emsdetten I	3396	
	SG Heepen 1832	3384	
2.	SG Hamm III	3371	
	KuS Kreuztal I	3351	
	SpSch Vis. Ennigerloh I	3349	
	SV Berleburg	3336	
	SpSch Raesfeld	3335	
8.	SG Hamm IV	3327	
9.	SG Hamm I	3324	
10.	SG Hamm I SV St. Hubertus Elsen I	3312	
	Lüdenscheider SG	3297	
12.	SG Bad Salzuflen	3296	
13.	St. Anna Nuttlar	3291	
14.	TuS og Erkenschwick	3289	
15.	SV Weidenau	3282	
16.	St. Seb. Altenbeken	3279	
17.	SFr Emsdetten II	3275	
18.	SpSch Vis. Ennigerloh II	3275	
	DSC Wanne-Eickel	3272	
	SGi Lette II	3264	
	SGi Lette I	3259	
	SG Hamm II	3251	
23.	KuS Kreuztal II	3238	
24.	SSG Löhne	3225	
25.	SV St. Hubertus Elsen II	3224	
	BSG Stuckenbusch	3215	
	SGi Holzhausen	3212	
	lwertung		
	S. Kargl, Berleburg M. Hummler, Hamm	1161	
	D. Leiwen, Elsen	1155	
	D. Tödheide, Heepen	1148	
	D. Elsbecker, Emsdetten	1146 1143	
5.	M. Austrup, Emsdetten	1143	
	M. Hötte, Ennigerloh	1132	
	C. Schemmer, Lette	1130	
	R. Müller, Kreuztal	1129	
	A. Halke, Raesfeld	1129	
10.	71. Haine, Nacorcia	1120	

KK-Sportpistole	
1. SpSch Rheine	3432
2. SpSch Ennigerloh I	3388
3. SV HerfRadewig	3378
4. BSG Arnsberg	3363
5. KKSV Meinerzhagen	3343
6. KKSV Geseke	3321
7. KKSV Heinrichsthal	3290
8. SpSch Ennigerloh II	3279
SV Struthütten	3273
10. SV Levern	3270
 BSV Weidmannslust Herne 	3267
12. SG Neubeckum	3265
13. BSV Lüdenscheid	3265
PSV Stukenbrock-Senne	3257
15. SV Kleinendorf	3253
16. Mod. Fünfkampf Warendorf	3251
17. SV Essentho 1861	3250
18. SSC Werl	3230
19. SSV Datteln	3229
20. SV Silschede	3229
21. SpSch Vreden	3227
22. SGi Alchetal	3194
23. SV 1911 Salchendorf	3193
24. SSC Orion Bochum25. BSG Belecke	3188
26. SGi 1862 Vlotho	3116
Einzelwertung	3027
1. A. Grieskamp, Ennigerloh	1154
2. U. Jenke, Rheine	1154
3. I. Brammer, HerfRadewig	1145
4. H. Hoffmann, Rheine	1143
5. D. Senger, Arnsberg	1138
6. K. Hoffmann, Herne	1136
7. B. Kawurek, Rheine	1136
8. P. Müller, Geseke	1131
9. M. Johann, Meinerzhagen	1131
10. A. Regener, Silschede	1127
	/

Geschäftsstelle



Westfälischer Schützenbund e. V.

Eberstraße 30, 44145 Dortmund Telefon 02 31 / 86 10 60-0 Telefax 02 31 / 86 10 60-18 E-Mail wsb@cityweb.de

Montag Dienstag Mittwoch Donnerstag Freitag Kern-/Öffnungszeiten 10.00 bis 16.00 Uhr 10.00 bis 16.00 Uhr 10.00 bis 19.00 Uhr 10.00 bis 16.00 Uhr keine Öffnungszeiten Arbeitszeit
08.00 bis 18.00 Uhr
08.00 bis 18.00 Uhr
08.00 bis 20.00 Uhr
08.00 bis 18.00 Uhr
08.00 bis 15.00 Uhr

Betriebsferien vom 22. 12. 2000 bis 5. 1. 2001

Achtung! Termin-Änderungen!

1. Sportland-NRW.-Cup – 17. ISAS 2001 vom <u>28. 3. bis 1. 4. 2001</u>

2. Landesmeisterschaften

Alle Wettbewerbe, die gemäß Ausschreibung in der November-Ausgabe der Schützenwarte für den 31. März/1. April 2001 geplant waren, werden auf den 28./29. April 2001 verlegt.



Scheibenzuganlagen

für Luftgewehr und Luftpistole in neuer, verbesserter Ausführung

Elektrische Luftgewehr-Scheibenzuganlagen, einfach, absolut betriebssicher und preisgünstig

Ruof GmbH

89597 Giengen/Brenz, Heidenheimer Str. 22, 26 Tel. (0 73 22) 50 68 \cdot Fax (0 73 22) 2 33 30

12

Anschriften

Anschriften

Handbuch Heft I

Wilh.-Löbbe-Allee 1 Kreisvorsitzender Herbert Vodisek 5300-Lünen

Kreisvorsitzender 5400-Beckum

44534 Lünen

02306/6500

osef Brockmeyer 59269 Beckum Walkerberg 17 02521/4986

Kreisvorsitzender 5500-Hamm

Ludwig-Teleky-Str. 21 59071 Hamm 02381/88516 Willi Hütter

Kreisvorsitzender

5600-Unna/Kamen ürgen Buschkühl 02303/52629 59427 Unna Kleistr. 3

5700-Soest/Lippstadt Kreisvorsitzender

Dieter Schmiedel 59556 Lippstadt Kapellenweg 47 02941/78125

6000-Süd-Westfalen **Bezirksvorsitzender**

3irlenbacher Str. 65 Dieter Bingener 57078 Siegen 0271/85132

Kreisvorsitzender 6300-Olpe

57439 Attendorn Mainzer Str. 76 Günter Weber 02722/53593

reisvorsitzender 6400-Siegen

Waldenburger Str. 9 Karl-Heinz Groos 57250 Netphen 02738/4730

Kreisvorsitzender

Günther Wunderlich 6500-Wittgenstein

57334 Bad Laasphe 02752/6141 Dorbach 4

7000-Süd-Ost-Westfalen **Bezirksvorsitzender**

59821 Arnsberg Werner Sölken 02931/3240 wiete 3a

Kreisvorsitzender

33106 Paderborn 7100-Paderborn Ulrich Harkötter Mühlenheide 33)5254/69256

200-Warburg/Höxter Kreisvorsitzender

34493 Willebadessen Helleweg 16 Ulrich Kiens 05646/1333

Kreisvorsitzender 7300-Arnsberg

Dietrich-Wilhelm Dönneweg Forsthaus Hohes Lenscheid 59846 Sundern 02395/911023

Wolfgang Dombach Kreisvorsitzender 7400-Meschede

Königsbergerstr. 27 59872 Meschede 0291/3360

Klaus Stallmann Vizepräsident

Mengeder Str. 4 44536 Lünen 0231/871446

45896 Gelsenkirchen Steinheimer Straße 7 Vizepräsidentin Veronika Brauer 0209/39304

Vizepräsident Frank Ehlert

32816 Schwalenberg 05284/5106 Marktstr. 9

Schatzmeister

32105 Bad Salzuflen 05222/580617 Heinz Bonke Behringstr. 5

Stellv. Schatzmeisterin

45899 Gelsenkirchen Karin Pluntke Buerer Str. 20 0209/53648

Fritz-Eckhard Potthast _andessportleiter Vormbaumstr. 1

33604 Bielefeld 0521/285258 Stellv. Landessportleiter 44267 Dortmund Mönninghofstr. 5 Winfried Suttorp 0231/479502

Werler Landstr. 233 Landesjugendleiter **Erwin Deimann** 59494 Soest

02921/61330

Stellv. Landesjugendleiter Markus Bartsch Bambergstr. 35

59192 Bergkamen 02307/62976

Bernhard Rheinberg 45964 Gladbeck Ehrenpräsident Eikampstr. 125)2043/42957

44309 Dortmund Ferdinand Grah Gabelinckstr. 4 Ehrenmitglied 0231/252345

othar Heinrichsmeyer Ehrenmitglied 02307/490498 59174 Kamen Ebertallee 2

-riedrich Rehme Ehrenmitglied

Niewalder Str. 2 05232/4630 32791 Lage

Karl-Heinz Ressel 44359 Dortmund Ehrenmitglied Fönnisweg 32 0231/356298

Grebbecker Weg 22 58509 Lüdenscheid Dr. Heinz Schwald Ehrenmitglied

02351/6880

Landringhauser Weg 19a 45549 Sprockhövel Walter Ungemach Ehrenmitglied 02339/3053

Sturm von Kleinsorgen 48341 Altenberge Goethestraße 1b Ehrenmitglied 02505/2320

ERGÄNZUNG 01/2001

Kreisvorsitzender 1400-Haltern/Dorsten Benno Göcke Römerstr. 43 45721 Haltern 02364/4443 Kreisvorsitzender 1500-Steinfurt Mario Dierker Kreuzstraße 6a	Mechtild Jordan-Beckhove Gestütstr. 11 48231 Warendorf 02581/633511 Kreisvorsitzender 1300-Coesfeld/Borken Spiekermann Frank Koppelbusch 21a 48249 Dülmen 02549/84264 Kreisvorsitzender	Bezirksvorsitzender 1000-Münsterland Hans-Dieter Hof Bahnhofstr. 11 48324 Sendenhorst 02535/1021 Kreisvorsitzender 1100-Ahaus Hermann Terbrack Vehofstr. 39 48691 Vreden 02564/33847 Kreisvorsitzende 1200-Münster/Warendorf	Landesfrauenbeauftragte Gerti Dreimann Hans-Hinrichs-Str. 56 32.756 Detmold 05231/683.73 Stellv. Landesfrauenbeauftragte Irene Schmidt Stauffenbergstr. 4a 44.319 Dortmund 0231/2812.75
Willi Haas Wittener Str. 77d 58456 Witten 02302/71927 Bezirksvorsitzender 3000-Ost-Westfalen Klaus Föste Schusterfeld 34 32139 Spenge 05225/2510	44649 Herne 02325/580634 Kreisvorsitzender 2700-Recklinghausen Erwin Marchner Taubenstr. 106 45896 Gelsenkirchen 0209/394652 Kreisvorsitzender 2900-Witten Willi Haas	Rosemarie von Truczynski Rosemarie von Truczynski Passweg 49c 44867 Bochum 02327/34887 Kreisvorsitzender 2300-Gelsenkirchen Bodo Bartel Sandweg 6 45701 Herten 0209/359034 Kreisvorsitzender 2500-Herne Franz-Josef Kuhnhenn Florastr. 13	Anschriften 48477 Hörstel 05978/1485 Bezirksvorsitzende 2000-Industriegebiet Regina Vongehr Dorfstr. 23 45527 Hattingen 02324/31588 Kreisvorsitzende
	•		
Bezirksvorsitzender 4000-Mark Hans-Joachim Frank An der Kohlenbahn 97 58135 Hagen 02331/404478	Kreisvorsitzender 3500-Minden Günter Siekmann Hertastr. 4 32423 Minden 0571/33643 Kreisvorsitzender 3700-Lübbecke Herbert Reese Bantenort 13 32312 Lübbecke 05741/8562	Kreisvorsitzender 3300-Herford Klaus Föste Schusterfeld 34 32139 Spenge 05225/2510 Kreisvorsitzender 3400-Lippe Frank Ehlert Marktstr. 9 32816 Schwalenberg 05284/5106	Kreisvorsitzender 3100-Bielefeld Hartmut Schober Senner Hellweg 272 33689 Bielefeld 05205/21141 Kreisvorsitzender 3200-Gütersloh Reinhard Große-Wächter Pommernweg 6
Kreisvorsitzender 5200-Dortmund/Schwerte 5200-Dortmund/Schwerte Bernhard Degen Am Osterbruch 29 44287 Dortmund 0231/480353	Bezirksvorsitzender 5000-Hellweg Dieter Schmiedel Kapellenweg 47 59556 Lippstadt 02941/78125 Kreisvorsitzende 5100-Dortmund-West/Castrop-Rauxel Gisela Eckey Mengeder Str. 373 44359 Dortmund 0231/350242	Kreisvorsitzender 4300-Lüdenscheid Klaus-Peter Bauckhage Im Winkel 4 58509 Lüdenscheid 02351/962929 Kreisvorsitzender 4400-Ennepe/Ruhr Friedrich-Wilhelm Thun Lindenstr. 22 58256 Ennepetal 02333/3535	Kreisvorsitzender 4100-Hagen Hans-Joachim Eulerich Fritz-Reuter-Str. 21 58099 Hagen 02331/67609 Kreisvorsitzender 4200-Iserlohn Manfred Grawunder Waldweg 6

ω

Aus- und Fortbildung

Grundkurse incl. Sachkunde-Ausbildung ...

nach den Richtlinien des WSB und des Deutschen Schützenbundes

Bezirk 1000 Münsterland

Termin/Ort: In Vorbereitung

Meldung an: Eberhardt Pohl, Borkenbergestr. 24, 48249 Hausdülmen

Tel. + Fax: 02594/2322

Bezirk 2000 Industrie

Meldeschluss:

Termin/Ort: 21./22.04.2001 (Lehrgang) und 12.05.2001 (Prüfung)

BSV Marl-Drewer e. V., Dümmerweg 234, 45772 Marl

Meldung an: Michael Aden, Stockumer Str. 125, 44892 Bochum,

Tel.: 0234/9271130, Fax: 0234/9271131 10.04.2001

·

Bezirk 3000 Ost-Westfalen

Termin/Ort: 20./22./27.03./03.04.2001

Schützenhaus SSV Uphausen

Teilnehmergebühr: 80,- DM

Meldung an: Schützenkreis Minden, Reinhard Wiech, Todtenhau-

ser Str. 60, 32425 Minden

Meldeschluss: 31.01.2001 Termin/Ort: In Vorbereitung

Meldung an: Wilfried Reckmeyer, Böhmerwaldstr. 38, 33332 Gütersloh, Tel. + Fax: 05241/460808

Bezirk 4000 Mark

Termin: 01/2001: 08./09./15./17./22.05.2001

02/2001: 13./14./20./22./27.11.2001

Meldung an: Bernd Rudolph, Am Berge 3, 58119 Hagen,

Tel.: 02334/954746, Fax 02334/954745 E-Mail: bezirkmark@t-online.de

http://www.t-online.de/home/bezirkmark

Meldeschluss: eine Woche vor Lehrgangsbeginn

Bezirk 5000 Hellweg

Termine/Ort: 17.03.+24.03.01, 23.06.+30.06.01,

04.08.01+11.08.01, 03.11.+10.11.01 Schießstand NDSB, Burgholzstr. 233

Meldung an: Alfred Zander, Drosselweg 55, 44328 Dortmund

Tel.: 0231/230196, Fax 0231/23711

Teilnehmergebühr: jeweils 80,-DM

Meldeschluss: jeweils 3 Wochen vor Lehrgang

Bezirk 6000 Süd-Westfalen

Termin/Ort: 1/2001: 25.03.+08.04.2001 Netphen-Herzhausen Meldung an: Hans-H. Dummler, Freih.-vom-Stein-Str. 13,

57339 Erndtebrück, Tel./Fax 02753/2051

Bezirk 7000 Süd-Ost-Westfalen

Termin/Ort: In Vorbereitung

Meldung an: Werner Sölken, Twiete 3A, 59821 Arnsberg

Tel.: 02931/3240

Tages- und Fortbildungslehrgänge für Lizenzinhaber und Jedermann!

Trainer C Bogen

Dauer: 5 Wochenenden = 120 UE Ziele und Inhalte: Der Trainer C soll in seinem Wirkungskreis die Grundlage des leistungsorientierten Trainings bilden. Der überwiegende Teil der Ausbildung umfaßt die praktische Ausbildung am und mit dem Sportgerät. Im Mittelpunkt der Ausbildung steht das kind- und jugendgerechte Training ebenso wie der schonende Umgang mit der Umwelt. Im Verlauf des Lehrgangs werden die Teilnehmer immer mehr in die Rolle des Lehrenden versetzt und so auf ihr zukünftiges Wirken

vorbereitet.

Voraussetzung: Bogensportleiter-

Lizenz

Lehrg.-Nr./Termin

TC-0111 20./21.01.2001 10./11.02.2001 10./11. oder 17./18.03.2001 31.03./01.04.2001 28./29.04.2001

Kosten: 400,- DM incl. Mittagessen

Schießsportleiter-Ausbildung

Dauer: 2 Wochenenden = 32 UE **Ziele und Inhalte:** Der Schießsportleiter soll in die Lage versetzt werden, den Schützen im Verein als "erster Ansprechpartner" zur Verfügung zu stehen. Ihm obliegen sowohl die organisatorischen Arbeiten wie auch das Anfängertraining. Daher sind die Ausbildungsinhalte stark praxis- und basisorientiert ausgerichtet. Ferner soll der SL erlernen, Aufgaben zu delegieren und Mitarbeiter entsprechend einzusetzen. Die inhaltliche Aus-gestaltung unterteilt sich in zwei Schwerpunkte:

A. Organisation, Verwaltung, Persönliches

B. Fachausbildung Gewehr / Pistole / Bogen

Voraussetzungen:

Grundausbildung des WSB Erste Hilfe 8 Doppelstunden (nicht älter als 4 Jahre)

Lehrg. Nr./Ort/Datum

SL-0102, Gelsenkirchen, 28./29.04.01 SL-0102, Gelsenkirchen, 12./13.05.01

Kosten: 200,- DM incl. Mittagessen

LP-Training mit Anfängern

Ziele und Inhalte: In diesem Lehrgang soll vermittelt werden, wie das Pistolenschießen von Grund auf Anfängern vermittelt werden kann und welche Hilfsmittel zum Einsatz kommen können.
Technik, Hilfsmittel und deren Handhabung, Schießspiele,

Lehrg.-Nr./Ort/Datum

5-schüssige LP

FL-0123, Gelsenkirchen, 03.03.01 FL-0125, Hövelhof, 07.04.01 **Kosten:** 60,– DM incl. Mittagessen

LP-Training mit Fortgeschrittenen

Ziele und Inhalte: Dieser Lehrgang soll die Möglichkeit bieten, die Technik und Trainingsinhalte des LP-Schießens zu vertiefen.

Lehrg.-Nr./Ort/Datum

FL-0129, Hövelhof, 08.04.01 **Kosten:** 60,– DM incl. Mittagessen

KK-Liegendanschlag

Ziele und Inhalte: Hier wird den Teilnehmern die technische Ausführung des Liegendanschlages vermittelt. Der theoretische Aufbau sowie die praktische Ausführung stehen hierbei im Mittelpunkt.

Lehrg.-Nr./Ort/Datum

FL-0127, Hövelhof, 08.04.01 FL-0134, Oppenwehe, 12.08.01 **Kosten:** 60,– DM incl. Mittagessen

Schießhilfen & Schießspiele

Ziele und Inhalte: Dieser Lehrgang befasst sich ausschließlich mit dem Trainingseinsatz von Schießspielen und Schießhilfen. Eine ideale Einsatzmöglichkeit für Trainer und Betreuer, insbesondere im Jugendtraining

Lehrg.-Nr./Ort/Datum

FL-0128, Hövelhof, 08.04.01 **Kosten:** 60,- DM incl. Mittagessen

Stehendanschlag LG

Ziele und Inhalte: Der Aufbau des "Äußeren Anschlags" sowie Tipps und Tricks zum optimalen Trainingsaufbau beherrschen den Ablauf des Tages. Selbstverständlich steht das Sammeln praktischer Erfahrungen im Mittelpunkt.

Lehrg.-Nr./Ort/Datum

FL-0122, Gelsenkirchen, 03.03.01 FL-0124, Hövelhof, 07.04.01 **Kosten:** 60,– DM incl. Mittagessen

Planung & Organisation

Ziele und Inhalte: Die Teilnehmer sollen für die Arbeit in ihrem Verein, einen umfassenden Überblick über die Grundlagen der Planung & Organisation erhalten. Anhand von praktischen Einsätzen, soll der Inhalt praxisnah für den Vereinsalltag vermittelt werden. Die Inhalte sind sowohl für die Vorstandsarbeit wie auch für die Organisation von Wettkämpfen, ausgerichtet.

Lehrg.-Nr./Ort/Datum

FL-0126, Hövelhof, 07.04.01 **Kosten:** 60,– DM incl. Mittagessen

Die Anmeldungen der einzelnen Teilnehmer sind vom Verein schriftlich, spätestens 6 Wochen vor Lehrgangsbeginn!, direkt an die Geschäftsstelle des WSB mit folgenden Angaben zu richten:

- Name, Vorname
- Anschrift, Telefon
- Geb.-Datum
- Sportpaßnummer
- Lehrgangsnummer und -bezeichnung

Hallo Jugend!

Förderung von Jugendarbeit im WSB

Zielgruppe:

Betreuerinnen und Betreuer aus der Jugendarbeit der Vereine, Kreise und Bezirke des WSB, interessierte Mitarbeiter/innen aus Vereins-, Kreis- und Bezirksvorständen

Ziele/Inhalte:

Der Verband fördert aus dem Landesjugendplan Bildungsmaßnahmen in der Jugendarbeit. In diesem Lehrgang möchten wir Sie mit den Richtlinien, der Antragstellung und der Abrechnung vertraut machen.

Fortsetzung auf Seite 18

lemmn p

Dezember 2000

22.12. – 06.01. Weihnachtsferien

Januar 2001

05.01. – 07.01.	Trainer-C-Abschluss	Gelsenkirchen
11.01. – 14.01.	Riac 2001	Luxemburg
17.01.	WSB-Jugendausschuss	Dortmund
19.01. – 20.01.	Jahrestagung SSB/KSB- u. FV-Jugen	den
20.01. – 21.01.	Trainer-C Bogen 1	Gelsenkirchen
27.01. – 28.01.	Schießsportleiter 1-1/2	Oppenwehe
27.01. – 28.01.	Jugendkader-Gewehr/Pistole (1)	Dortmund
31.01. – 03.02.	Intershoot	Den Haag
31.01.	Förderung v. Jugendarbeit (abends)	Dortmund

Februar

03.02 04.02.	LM-FITA-Ha/Rec./10/11/51	Dortmund
03.02 04.02.	LM-FITA-Ha/Blank.10/11/40	Dortmund
03.02 04.02.	LM-FITA-Ha/Rec./Jug./Alt	Dortmund
03.02 04.02.	LM-FITA-Ha/Comp.	Dortmund
03.02.	Jugendausschuss-DschüB (1)	Wiesbaden
10.02. – 11.02.	Schießsportleiter 1-3/4	Oppenwehe
10.02. – 11.02.	Kampfrichterfortbildung	Dortmund
10.02. – 11.02.	Trainer-C Bogen 3/4	Gelsenkirchen
10.02. – 11.02.	Bundesliga-Finale LG/LP	Affalterbach
14.02.	Präsidiumssitzung	Dortmund
17. – 18.02.	Jugendkader-Gewehr/Pistole (2)	Dortmund
24.02. – 25.02.	Bundesliga-Finale Bogen	Querum

März

02.03. – 04.03.	DM Bogen-Halle	Bad Blankenber
03.03.	LP-Training mit Anfängern	Gelsenkirchen
03.03.	LG-Stehendanschlag	Gelsenkirchen
04.03.	Schüler-Vergleich NW/NS/RH/WF	Dortmund
10.03. – 11.03.	Trainer-C Bogen 5/6	Gelsenkirchen
10.03.	Fit für die Jugendarbeit (1)	Dortmund
21.03.	Präsidiumssitzung	Dortmund
24.03.	LM-ZI	Dortmund
24.03.	LM-LS10m /10m-Mix	Dortmund
24.03.	LM-LP/20/30/41/43	Dortmund
25.03.	LM-LG 10/11/51/60/61/62	Dortmund
27.03. – 01.04.	17. Sportland-NRW-Cup ISAS	Dortmund
31.03. – 01.04.	Trainer-C Bogen 7/8	Gelsenkirchen

April

07.04.	LG-Stehendanschlag	Hövelhof
, ,		
07.04.	LP-Training mit Anfängern	Hövelhof
07.04.	Planung & Organisation	Hövelhof
08.04.	Gesamtvorstandssitzung – Kongreß	Dortmund
08.04.	KK-Liegendanschlag	Hövelhof
08.04.	Schießhilfen & Schießspiele	Hövelhof
08.04.	LP-Training mit Fortgeschrittenen	Hövelhof

09.04. – 21.04.	Osterferien	
17.04. – 20.04.	Schüler-Ferienmaßnahme I	Radevormwald
26.04. – 29.04.	Deutscher Schützentag	Wiesbaden
28.04. – 29.04.	Trainer-C Bogen 9/10	Gelsenkirchen
28.04. – 29.04.	Schießsportleiter 2-1/2	Gelsenkirchen
28.04.	LM-LG 20/30/40/50	Dortmund
28.04.	LM-LG3;30/31	Dortmund
28.04.	LM-LP-Auflage	Dortmund
28.04.	LM-LG 90	Dortmund
29.04.	LM-LG3 20/21	Dortmund
29.04.	LM-LP/10/11/40/50/60	Dortmund

Mai

04.05. – 06.05.	Einführung Rhetorik FOB JSPR	Radevormwald
05.05. – 06.05.	Jugendverbandsrunde VK	Essen
09.05.	Förderung v. Jugendarbeit (abends)	Dortmund
12.05. – 13.05.	Jugendtag der Sportjugend NRW	
12.05. – 13.05.	Schießsportleiter 2.3	Gelsenkirchen
19.05. – 20.05.	Kampfrichterausbildung 1-1/2	Dortmund
19.05. – 20.05.	Jugendverbandsrunde RK	Dortmund
23.05. – 27.05.	10. Bundes-Jugend-Treffen (DSJ)	Schw Gmünd
26.05.	LM-2.53/2.59(P)	Gelsenkirchen
27.05.	LM-2.55/2.58(R)	Gelsenkirchen
30.05.	Präsidiumssitzung	Dortmund
31.05. – 05.06.	WSB-Pfingstfahrt	Duderstadt

Juni

02.06.	LM-PerkG. 100m	Elkenroth
02.06.	LM-PerkDienstgew.	Elkenroth
09.06.	LM-PerkG. 10/11/50	Rheine
09.06.	LM-PerkPist. 10/11/50	Rheine
10.06.	LM-FeAR IAU 2x900	Ennigerloh
10.06.	LM-AR3om	Ennigerloh
10.06.	LM-PerkRev. 10/11/50	Rheine
10.06.	LM-SteinschlGew.	Rheine
10.06.	LM-Muskete	Rheine
10.06.	LM-SteinschlPist.	Rheine
10.06.	LM-Feldbogen	Dorsten
14.06.	LM-100 11/90/92	Hamm
14.06.	LM-100 10	Hamm
14.06.	LM-LP-Mehrsch.20/30	Dortmund
14.06.	LM-KK3x20 10/50	Dortmund
14.06.	LM-SpoPi/50-62	Dortmund
15.06.	LM-KK 3x40	Dortmund
15.06.	LM-OSP	Dortmund
16.06.	LM-FITA-Fr-R/C/ 20-43	Barop
16.06.	LM-LP-Mersch.	Dortmund
16.06.	LM-LP-Mersch. 10	Dortmund
16.06.	LM-SpoPi/11/31/41/43/51	Dortmund
16.06.	LM-Ordonanzgew.	Elkenroth
16.06.	LM-KK3x20 11/30/40/51	Dortmund
16.06.	LM-Doppeltrap	Schale
17.06.	LM-SpoPi/10/40	Dortmund

lan 2001

17.06.	LM-100 50-62	Hamm
17.06.	LM-AR10m	Dortmund
17.06.	LM-KK-L/11/30/40/51	Dortmund
17.06.	LM-FITA-Fr-R/C 10/11/50-62	Barop
23.06.	LM-KK-L/10/50	Dortmund
23.06.	LM-2.45(GK)	Dortmund
23.06.	LM-Skeet	Schale
24.06.	LM-StPi 50	Dortmund
24.06.	LM-FP	Dortmund
24.06.	LM-StPi 10	Dortmund
27.06.	Präsidiumssitzung	Dortmund
29.06. – 01.07.	WSB-Jugend-Delegiertentag	Hövelhof
29.06. – 01.07.	WSB-Jugend-Zeltlager	Hövelhof
30.06.	Mitgliederversammlung des lsb	Duisburg

Juli

05.07. – 18.08.	Sommerferien	
07.07. – 08.07.	Kampfrichterausbildung 1-3/4	Dortmund
07.07.	LM-Trap	Schale
20.07. – 22.07.	DM-VL	Pforzheim
28.07. – 29.07.	DM-Feldbogen	Elmstein

August

03.08. – 05.08.	RWS-Jugendverbandsrunde EK	Suhl
03.08. – 05.08.	Klausur Lehrausschuss	
04.08. – 05.08.	DM-Feldarmbrust	Herborn
08.08.	Präsidiumssitzung	Dortmund
11.08. – 12.08.	Schießsportleiterausbildung 3-1/2	Hövelhof
11.08.	Schießhilfen & Schießspiele	Oppenwehe
11.08.	SpoPi-Präzision	Oppenwehe
11.08.	LG-Stehendanschlag	Oppenwehe
12.08.	LP-Training mit Anfängern	Oppenwehe
12.08.	SpoPi – Duell	Oppenwehe
12.08.	KK-Liegendanschlag	Oppenwehe
15.08. – 26.08.	DM-G/P/LS/WS/AR/GK	München
31.08. – 02.09.	DM-FITA	Kassel

September

01.09. – 02.09.	Schießsportleiterausbildung 3-3/4	Hövelhof
06.09. – 10.09.	DM-Sommerbiathlon	SchmallenbgJagdh.
07.09. – 09.09. FOB JL/ÜL Spiele für Zwischendurch		Radevormwald
08.09.	LG-Auflage	Gelsenkirchen
08.09.	SpoPi-Präzision	Gelsenkirchen
15.09.	DSB-Ältestenschießen	Dortmund
15.09.	Wurfscheibe Trap	Schale
19.09.	Präsidiumssitzung	Dortmund
21.09. – 22.09.	DM-AB-Nat	München
22.09. – 23.09.	Trainer-C-Ausbildung 1/2	
22.09.	JL-/F-ÜL Seminar (V)	Radevormwald
29.09.	WSB-Seniorenpokal KK	Dortmund
30.09.	WSB-Seniorenpokal LG	Dortmund

Oktober

06.10. – 07.10.	Schießsportleiter 4-1/2	Eiserfeld
06.10.	Liga 46 Plus (VK, HF, EK)	Dortmund
07.10.	Tag der Damen	Dortmund
08.10. – 12.10.	Jugendsprecher-Grundkurs	Radevormwald
08.10. – 20.10.	Herbstferien	
11.10. – 14.10.	52. Westfälischer Schützentag	Dorsten
12.10. – 14.10.	FOB Mitarbeiter/innen Breitensport	Radevormwald
12.10.	Gesamtvorstandssitzung	Dorsten
13.10.	Delegiertenversammlung des WSB	Dorsten
14.10.	Kyffhs. Bundesschießen	Dortmund
20.10. – 21.10.	Trainer-C-Ausbildung 3/4	
21.10.	Pokalsch. Sauerld. SchtzBd.	Dortmund
27.10. – 28.10.	Schießsportleiter 4-3/4	Eiserfeld
27.10.	Wurfscheibe Skeet	Schale
28.10.	Bogensachkunde	Dortmund
29.10 04.11.	JL-/F-ÜL Seminar (2)	Radevormwald

November

03.11 04.11.	Trainer-C Ausbildung 5/6	
10.11.	Fit für die Jugend (2)	Dortmund
17.11. – 18.11.	Trainer-C Ausbildung 5/6	
23.11. – 24.11.	Präsidiumssitzung	Dortmund
24.11. – 25.11.	Bogensportleiter 1/2	Dortmund

Dezember

02.12.	Bogensportleiter 3	Dortmund
07.12 09.12.	JL-/F-ÜL Seminar (3)	Hennef
08.12.	Regelkunde	Dortmund
08.12.	SpoPi-Duell	Dortmund
08.12.	LP-Training mit Fortgeschrittenen	Dortmund
08.12.	LG-Stehendanschlag	Dortmund
15.12. – 16.12.	Trainer-C Ausbildung 9/10	

Januar 2002

11.01. – 13.01. JL-/F-ÜL Seminar (4)

Hachen

Der Termin "52. Westfälischer Schützentag", 12. – 14. 10. 2001, ist ein

Sperrtermin

und darf von unseren Gliederungen nicht belegt werden.

Darüber hinaus bitten wir Sie, den Termin "Sportland NRW.-Cup – ISAS, 28. 3. – 1. 4. 2001, freizuhalten.

Änderungen vorbehalten, Stand: 12. 2000

* Bildungsmaßnahmen und Landesjugendplan

* Jugenderholungs- und Ferienmaßnahmen

* Freizeitangebote

* Projektmaßnahmen, "Schule u. Verein", "Bildung für Mädchen und Jungen", "Innovative und kreative Projekte"

Termine/Ort:

JU-01101, 31. Januar 2001, Beginn: 18.00 Uhr, LLZ Dortmund JU-01105, 09. Mai 2001, Beginn: 18.00 Uhr, LLZ Dortmund Die Veranstaltung ist kostenlos, für diverse Formulare auf der Basis von "Word" und "Excel" wird eine Diskette be-

Meldung an: Geschäftsstelle des WSB, Eberstr. 30, 44145 Dortmund

FIT für die Jugend

und andere Verwaltungsaufgaben im Verein, Kreis, Bezirk

Zielgruppe:

Betreuerinnen und Betreuer aus der Jugendarbeit der Vereine, Kreise und Bezirke des WSB, FoB für Lizenzinha-

Ziele/Inhalte: Vermittlung von Basiswissen in den Bereichen

- Haft-, Aufsichts- und Sorgfaltspflicht

- Jugendschutz - Versicherungen - Waffenrecht

- Finanzierung von Jugendarbeit

- Finanzierung von Mitarbeiterinnen u. Mitarbeitern

(630, - DM Gesetz)

- Grundlegende Bereiche der Sportordnung

Termine/Ort: JU-01102, 10.03.2001, LLZ Dortmund

Ein zweiter Lehrgang mit gleichen Inhalten ist für den

10.11.2001 (JU-01110) geplant.

Kostenbeitrag: 40, - DM incl. Betreuung, Verpflegung und Materialkos-

Meldung an: Geschäftsstelle des WSB, Eberstr. 30, 44145 Dortmund.

Meldeschluss: 15.04.2000 (Datum des Poststempels)

Dieser Lehrgang wird zur Verlängerung von Lizenzen mit 8 UE anerkannt.

Schüler-Ferienmaßnahme 2001/1

Zielgruppe:

Jugendliche im Alter von 13 Jahren und jünger. Achtung: Jugendliche unter 12 Jahren brauchen eine Ausnahmegenehmigung der Kreispolizeibehörde für das Schießen mit Luftdruckwaffen.

Ziele/Inhalte:

Wir bieten eine Woche mit erlebnisreichen, spannenden und kreativen Situationen. Es gilt, vieles auszuprobieren, zu beschnuppern und sportliche wie außersportliche Aktivitäten kennenzulernen. Neben einer Einführung in das Schießen mit Luftgewehr und Luftpistole wird es Angebote im Schwimmen, Tischtennis, Basket- u. Volleyball und Kegeln geben. Entspannungsübungen, Rollenspiele und Gesellige Spiele dienen der Selbsterfahrung.

Termin/Ort:

JU-01103, 17. - 20.04.2001, Sportschule Radevormwald

Teilnahme-

gebühr: DM 120,-, incl. Betreuung, Verpflegung u. Materialkosten Meldung an: Geschäftsstelle des WSB, Eberstr. 30, 44145 Dortmund

Meldeschluss: 28.02.2001 (Datum des Poststempels)

Jugendsprecher Fortbildung

"Rhetorik für Jugendsprecher"

Ziele/Inhalte: Jugendsprecher ab 16 Jahren aus Vereinen, Verbänden, Kreisen und Bezirken möchten wir befähigen, ein eigenes Sprachprofil zu entwickeln. In Verbindung mit Beispielen aus dem "Jugendsprecheralltag" werden wir uns durch einfache Übungen, Rollenspiele und Videoaufzeichnungen die hohe Kunst des Redens und Überzeugens aneignen. Selbstverständlich sollen auch Spaß und Fantasie dabei nicht zu kurz kommen.

Termin/Ort: JU-01104, 04. - 06.05.2001, Sportschule Radevormwald

Kosten: 90,-DM/incl. Ü/VP

Meldeschluss: 15.03.2001 (Datum des Poststempels)

Meldung an: Geschäftsstelle des WSB, Eberstr. 30, 44145 Dortmund

Dank für treue Mitgliedschaft







Schützenschwestern und Schützenbrüder, die sich durch langjährige Mitgliedschaft in einem Mitgliedsverein des Westfälischen Schützenbundes um das Schützenwesen verdient gemacht haben, wollen wir durch diese Veröffentlichung in der "Schützenwarte" besonders herausstellen.

SV Netphen e.V. 1927

Rainer Büdenbender

SV Nordlünen-Alstedde von 1834 e.V.

40 Jahre

Jürgen Wiebe Franz-Ludwig Dopp Wilhelm Busemann Harald Grube

SV Methler 1830 e.V.

Hans-Werner Brune Wilhelm Budde Friedhelm Dreher Rudi Hölscher Rudi Hänseroth Helmut Kötter Karl Voigt

SGi "Gut Schuss" Sandtrift Hahler Straße e.V.

Gunter Kleine Wilhelm Horstmann

40 Jahre

Walter Riechmann

SGi der Stadt Lage e.V. 1509

50 Jahre

Dr. Karl-Heinz Baumgart Otto Buseineger Dr. Kurt Nolte Hermann Pohle Hans-Helmut Siekmnn Friedrich Krüger Hermann Görs

Dr. Wolfgang Müller Dr. Siegfried Brinkmann

Gottfried Koch Winfried Reese Paul Reiche Peter Ruhnke **Erwin Schmidt** Heinz Schmuck

SV Kattenstroth e.V.

Hermann Hellweg Franz Müterthies

Hasper Schützengilde e. V.

50 Jahre

Lothar Roelvink

40 Jahre

Gerd Rothstein

SV Wengern-Oberwengern 08/56 e.V.

Hans Jürgen Barsch

SSV Borken e.V.

40 Jahre

Heinrich Albersmann Willi Klinkenbusch Willi Rickert

SV "Gut Ziel" Kutenhausen e.V.

60 Jahre

Helmut Meyer

SV Zentrum Stemmer e.V.

40 Jahre

Wilhelm Mohrhoff

DAS ZIEL

RIKA HomeTrainer.

Neue elektronische Trainingsanlage. Für Luftdruck- und Kleinkaliberwaffen.

RIKA Schießanlagen.

- World Champion. Olympia-Anlage.
- Sydney. Maximaler Bedienkomfort, für LG/LP.
- o Biathlon, Für LG/LP.
- o LP5-Wendescheibenanlage
- LP5-Klappscheibenanlage e Laufende Scheibe. Bis 10 m.
- o Kleinkaliber-Anlage. 25-100 m.
- o Drehscheiben-Anlage. Bis 25 m.



RIKA Luftdruck-Kompressor. Klein, handlich, revolutionär.

RIKA EasyScore 220.

Vollautomatisches Scheibenauswertgerät. Anschlagloses Einlegen. DSB & UIT gepr.

Target Sport GmbH A-4563 Micheldorf, Müllerviertel 1 Tel: ++43(0)7582-60860-0 Fax: ++43(0)7582-60860-20

Neue Vereine im WSB

Nachfolgende Vereine konnten wir 2000 als neue Mitglieder in unseren Reihen begrüßen.

Herzlich willkommen in unserer Mitte!

BSV Weitmar-Mark 1935 e.V. VNr. 2109

Herrn Mario Skroch Karl-Friedrich-Str. 23 44795 Bochum

Wattenscheider Heideschützen e.V. VNr. 2111

Herrn Karl Krämer Am Bänksgen 1 44866 Bochum

Sportschützen Gelsenkirchen 99 e.V. VNr. 2325

Herrn Rolf Schaulies Memeler Str. 21 a 45884 Gelsenkirchen

Wurftaubenclub Team Altona e.V. VNr. 3104

Herrn Eike Stöver Gildemeisterstr. 141 33689 Bielefeld

Sportschützen Schöpplenberg e.V. VNr. 4414

Herrn Karl-Heinz Völker Schloßblick 24 58119 Hagen

Schießclub Oestereiden e.V. VNr. 5715

Herrn Peter Horatz Goldammerweg 5 33142 Büren-Steinhausen

Großkaliber Sportschützen Wewer e.V. VNr. 7129

Herrn Heinz Lottritz Weikenweg 9 33106 Paderborn

Skiclub Jagdhaus e.V. 82 VNr. 7417

Herrn Bernhard Tröster Eichenweg 30 57392 Schmallenberg



Es geht weiter!

Förderkreis Leistungssport des WSB -

Helfen Sie, unsere Schützen zu unterstützen!

Wir danken!

Weiterer Spender: Eugen Drückow, Lüdenscheid

Wir hoffen auf viele weitere Spender, die wir auf Wunsch ebenfalls in der Schützenwarte veröffentlichen werden.



Ausschreibung

11. Westfalenchampionat im Sommerbiathlon 2001

Schirmherr: Fachschaft Sportschießen NRW

1. Allgemeines

Der Sommerbiathlon ist eine Kombination aus Geländelauf und Schießen. Vom Start aus wird eine Laufstrecke zurückgelegt. Danach werden 5 Schuss, liegend, auf Fallklappscheiben abgegeben. Pro Fehlschuss muß



SCHÜTZENWARTE 1/2001 19

jeder Teilnehmer eine Strafrunde (Handicaprunde) laufen, bevor er die zweite Laufstrecke beginnen darf. Nach der zweiten Laufstrecke werden abermals 5 Schuss, diesmal stehend, auf Fallklappscheiben abgegeben. Nach den eventuell erforderlichen Handicaprunden erfolgt der Auslauf zum Ziel. Die Gesamtzeit wird gemessen. Der Sieger ist der Teilnehmer mit der kürzesten Gesamtzeit. Das Westfalenchampionat gilt als Qualifikationsveranstaltung für den DSB-Deutschland-Cup im Sommerbiathlon von 17. bis 19. August 2001 in Clausthal-Zellerfeld.

2. Austragungsorte und -termine

Die Austragungsorte und -termine des Championats 2001 sind:

 Durchgang 	28. April	in Lünen-Alstedde, Sportanlage "Am Heiken-
		berg", bei den "Sportschützen Nordlünen-Al-
		stedde"
Durchgang	12. Mai	in Meinerzhagen Birkeshöh, Auf der Freiheit
		(Landesschule) ,beim "SC Rotenstein-Wiebel-
		saat"
3. Durchgang	09. Juni	Isselburg-Anholt, Sportanlage Westfalia
		bei den "Anholter Sportschützen"
4. Durchgang	16. Juni	in Ense-Höingen, Schützenstraße, Sportzen-
		trum, beim "SSC Höingen"
5. Durchgang	30. Juni	in Dortmund-Huckarde, Hansa-Grundschule,

Westhusener Straße, bei der "SG Dortmund-Huckarde"

6. Durchgang **28. Juli** in **Harsewinkel,** Moddebachtal (Stadtpark) bei der "Kameradschaft ehemaliger Soldaten Harsewinkel"

Im Anschluß findet hier der Championats-Wettkampf der Vereinsstaffeln und die Siegerehrung für das gesamte Championat statt.

3. Meldetermin und Meldungen

Der Meldetermin ist jeweils 2 Wochen vor der Veranstaltung, soweit der jeweilige Ausrichter nichts anderes bestimmt. Zur Meldung sind dem Veranstalter mindestens Name, Vorname, Geburtsjahrgang und Vereinszugehörigkeit mitzuteilen. Beim Start in einer dem Alter nicht entsprechenden Klasse ist das ebenfalls bei der Meldung mitzuteilen!

Die Meldungen sind zu richten an:

1. Durchgang: **Bernd Dittmeyer,** Ernteweg 50b, 44534 Lünen, Tel.+Fax 02306/52228, email: dittmeyerb@aol.com oder **Lucie Hensel,** Laakstr. 2, 44534 Lünen, Tel. 02306/55036

2. Durchgang: **Jürgen Boecker,** Ohl 3, 58540 Meinerzhagen Tel. 02354/5650, Fax: 02354/72647

oder **Günter Hohage**, Tel.: 02354/6153,

Fax: 02261/402393, e-mail: mail@sc-rotenstein.de oder Guenterhohage@aol.com

oder Guenternonage@aot.com

3. Durchgang: Harald Geisler, Schneidkuhle 15, 46419 Isselburg-Anholt, Tel.: 02874/3613, Fax: 02874/905684

4. Durchgang: Friedel Schulte, Heinrichstr. 67, 59469 Ense-Höingen, Tel.: 02938/3732, Fax: 02924/971745

5. Durchgang: **Werner Prasse,** Jungferntalstr. 36, 44369 Dortmund, Tel. 0231/674858, Fax: 0231/6183550

6. Durchgang und Staffellauf:

Arnold Czech, Lärchenweg 7a, 33428 Harsewinkel, Tel. 05247/4950, Fax: 05247/409153

4. Teilnehmer

Die Teilnahme ist nicht an die Mitgliedschaft in einem Verein gebunden. Eine Qualifikation für den DSB-Deutschland-Cup kann jedoch nur bei Mitgliedschaft in einem dem WSB angeschlossenen Verein erfolgen. Jeder ab dem vollendeten 12. Lebensjahr ist startberechtigt. Jüngere Teilnehmer sind ggf. mit Sondergenehmigung, die vom Verein, für den gestartet wird zu beschaffen ist, startberechtigt. Jeder Teilnehmer kann innerhalb eines Jahres nur für den Verein starten, für den sein Sportpass beim ersten durchgeführten Wettkampf vorgelegen hat. Ein Zweitstart bei einer Veranstaltung ist nicht möglich. Die Nichteinhaltung der ausgeschriebenen Regeln führt zur Disqualifikation.

5. Schießstand und Scheiben

Es werden Fallklappscheiben (5 Spiegel) verwendet, die im Liegendanschlag einen Durchmesser von 15 mm und im Stehendanschlag einen Durchmesser von 35 mm haben. Die sichtbare Trefferfläche hat in beiden Fällen einen Durchmesser von 35 mm.

6. Waffen und Munition

Zugelassen sind handelsübliche Einzel- und Mehrlader-Luftdruck- und CO₂-Waffen gemäß der Sportordnung des DSB. Mehrladern sind uneingeschränkt zugelassen. Das Abzugsgewicht beträgt mindestens 500 g. Sport-

ler mit Einzelladern erhalten eine Zeitgutschrift von 20 sec. pro Schießdurchgang. Waffenkontrollen können vom Veranstalter durchgeführt werden. Die Munition wird vom Veranstalter gestellt. Eigene Munition kann verwendet werden. Der Veranstalter übernimmt keine Haftung für die Munition.

7. Schießbestimmungen

Das Gewehr wird vom Teilnehmer oder vom Veranstalter gestellt. Es ist untersagt mit geladenem Gewehr zu hantieren. Beim Verlassen des Schießstandes muss das Gewehr entladen und ggf. das Magazin entfernt sein. Die Gewehre verbleiben auf dem Stand. Schießjacken sind nicht erlaubt. Ein 40 mm breiter Schießriemen ist zulässig. Mindestens 30 min. vor dem ersten Start wird den teilnehmenden Sportlern das Einschießen der Waffen auf Papierscheiben ermöglicht. Die Stände werden vereinsweise vom Veranstalter zugeteilt. Teilnehmer, die eine Waffe auf der Wettkampfanlage, außerhalb des Schießstandes einschießen, werden disqualifiziert.

8. Laufstrecken

Die Laufstrecken sind für die jeweiligen Wettkampfklassen festgelegt. Es sind Gesamtstrecken angegeben, die vom Veranstalter unterteilt werden. Die Längen-Toleranz beträgt +/- 10 % bezogen auf die Gesamtstrecke.

9. Strafrunden

Alle Klassen laufen pro Fehlschuss eine Handicaprunde von 100 +/-5 m. Der Wettkämpfer ist für das Laufen der richtigen Anzahl von Strafrunden selbst verantwortlich. Nicht gelaufene Strafrunden werden mit einem Zeitzuschlag von 2 min belegt.

10. Versicherung und Haftung

Für die ausreichende Versicherung seiner Teilnehmer haftet der Verein. Jeder Teilnehmer nimmt auf eigene Gefahr teil. Haftung für Unfälle und sonstige Schäden übernimmt der Veranstalter nicht.

11. Wettkampfklassen

Die Klasseneinteilung ist in der Tabelle "Wettkampfklassen" festgelegt. Die Teilnehmer müssen sich vor dem ersten Wettkampf zwischen der offenen Klasse oder der ihrem Alter entsprechenden Klasse entscheiden. Ein Start in anderen Klassen als in der einmal gewählten ist in dem betreffenden Jahr nicht möglich. Sollte vor dem ersten Wettkampf keine andere Information vorliegen wird jeder Sportler in die altersmäßig passenden Wettkampfklasse eingestuft. Ein Wechsel ist dann nicht mehr möglich! Wettkampfklassen / Laufstrecken / Schießbedingungen:

Klasse		Alter (Jahre)	Jahrgänge	Laufen	Schießen
S	Schüler, m/w	12 – 13 Jahre	1988 bis 1989	2,3 km	5 Schuss liegend
	E/M				5 Schuss stehend
SS	Schüler,	12 – 13 Jahre	1988 bis 1989	1,0 bis 1,5 km	siehe
	Staffel			je Starter	Staffelwettbewerb
Jg	Jugend, m/w E/M	14 – 15 Jahre	1986 bis 1987	4,5 km	5 Schuss liegend 5 Schuss stehend
SJg	Jugend,	14 – 15 Jahre	1986 bis 1987	1,0 bis 1,5 km	siehe
	Staffel	, ,	, , ,	je Starter	Staffelwettbewerb
Jun B	Junioren B,	16 – 17 Jahre	1984 bis 1985	4,5 km	5 Schuss liegend
	m/w, E	• •	, , , , ,	,	5 Schuss stehend
Jun A	Junioren A,	18 – 20 Jahre	1981 bis 1983	4,5 km	5 Schuss liegend
•	m/w, E/M	•		1/3	5 Schuss stehend
Slun	Junioren,	16 – 20 Jahre	1981 bis 1985	1,0 bis 1,5 km	siehe
•	Staffel	•		ie Starter	Staffelwettbewerb
LD1	Damen AK 1,	Offene Klasse	Ab 1980	, 4,5 km	5 Schuss liegend
	E/M	ab 21 Jahre	. ,	175	5 Schuss stehend
LD2	Damen AK 2,	31 – 40 Jahre	1961 bis 1970	4,5 km	5 Schuss liegend
	E	5 1.	, ,,	1/3	5 Schuss stehend
LD3	Damen AK 3,	41 – 50 Jahre	1951 bis 1960	4,5 km	5 Schuss liegend
	E	, , ,	,,	1/3	5 Schuss stehend
LD4	Damen AK 4,	51 J. u. älter	1950 u. älter	4,5 km	5 Schuss liegend
'	E	y ,	,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,	1/3	5 Schuss stehend
LSD	Damen,	offene Klasse	Ab 1984	1,0 bis 1,5 km	siehe
	Staffel		, ,	ie Starter	Staffelwettbewerb
LH1	Herren AK1,	Offene Klasse	Ab 1980	4,5 km	5 Schuss liegend
	E/M	ab 21 Jahre	,	1/3	5 Schuss stehend
LH2	Herren AK2,	31 – 40 Jahre	1961 bis 1970	4,5 km	5 Schuss liegend
	E	5 1.	, ,,	1/3	5 Schuss stehend
LH3	Herren AK3,	41 – 50 Jahre	1951 bis 1960	4,5 km	5 Schuss liegend
	Ε ,,	, , ,	,,	175	5 Schuss stehend
LH4	Herren AK4,	51 – 60 Jahre	1941 bis 1950	4,5 km	5 Schuss liegend
	Ε ,,,	,	, ,,	1/3	5 Schuss stehend
LH5	Herren AK5,	61 J. u. älter	1940 und älter	4,5 km	5 Schuss liegend
,	E	,	2 1 · · · · · · · · · · · · · · · · · ·	1,5	5 Schuss stehend
LSH	Herren,	offene Klasse	Ab 1984	1,0 bis 1,5 km	siehe
	Staffel		, ,	je Starter	Staffelwettbewerb
				<u>.</u>	

m = männlich, w = weiblich, M = Mannschaftswertung, E = Einzelwertung

12. Mannschaftswertung

Bei der Mannschaftwertung werden die "Damenklasse" und die "Herrenklasse" jeweils als offene Klasse gewertet (Damen: LD1 bis LD4; Herren LH1 bis LH5).

Junioren A und B bilden die Mannschaftsklasse "Junioren".

In den Mannschaftsklassen "Schüler", "Jugend" und "Junioren" starten Mädchen und Jungen in einer Mannschaft, die Einzelwertungen erfolgen nach Geschlechtern getrennt.

In allen Klassen erfolgt eine Mannschafts- und Einzelwertung (Ausnahmen siehe Tabelle).

Eine Mannschaftsmeldung ist nicht erforderlich. Automatisch kommen je Wettkampfklasse die drei besten Teilnehmer eines Vereins in die Mannschaftswertung.

13. Startgeld

Das Startgeld beträgt in den Schüler- und Jugendklassen 7,– DM; in den Junioren- und Erwachsenen-Klassen 12,– DM. Die Startgebühren für Staffel betragen bei allen Veranstaltungen 20,– DM.

14. Staffelwettbewerb

Bei Staffelwettbewerben entfällt im Erwachsenenbereich eine Unterteilung in Altersklassen (offene Klasse).

Die Staffeln bestehen in allen Klassen aus drei Teilnehmern. Jeder Teilnehmer hat 8 Schuss Munition um 5 Treffer zu erzielen. Mehrladern sind uneingeschränkt zugelassen. Das Abzugsgewicht beträgt mindestens 500 g. Sollten mehr als 5 Schuss für 5 Treffer benötigt werden, so sind vor Abgabe des sechsten Schusses die drei verbleibenden Kugeln in den bereitstehenden Schalen abzulegen.

Sportler mit Einzelladern erhalten eine Zeitgutschrift von 20 sec. Bei Jugendlichen und Junioren kann jeweils ein Sportler aus der nächst jüngeren Klasse die Staffel auffüllen; Junioren/Juniorinnen können Damen- bzw. Herrenstaffeln auffüllen. Mixed-Staffeln bei den Erwachsenen werden immer in der Herrenklasse gewertet.

Wettkampffolge für die Staffel

- 1. Starter Laufen Liegendschießen Laufen (bis zum Wechsel)
- 2. Starter Laufen Stehendschießen Laufen (bis zum Wechsel)
- 3. Starter Laufen Liegendschießen Laufen (bis zum Ziel)

Eventuelle Strafrunden werden vor dem Wechsel bzw. Ziel gelaufen.

15. Championatswertung

Je Durchgang werden in jeder Klasse für belegte Plätze folgende Punkte vergeben:

Platz 1	20 Punkte
Platz 2	16 Punkte
Platz 3	14 Punkte
Platz 4	12 Punkte
Platz 5	11 Punkte
Platz 6	10 Punkte
Platz 7	9 Punkte
Platz 8	8 Punkte
Platz 9	7 Punkte
Platz 10	6 Punkte
Platz 11	5 Punkte
Platz 12	4 Punkte
Platz 13	3 Punkte
Platz 14 und alle weiteren	2 Punkte
- 1 1 1 1	

Es werden nur die 4 besten Ergebnisse eines Teilnehmers in die Wertung genommen. Die Teilnehmerpunkte (2 Punkte) der Streichergebnisse bleiben erhalten. Die Wertung eines Sportlers für einen Verein erfolgt nur, wenn er bei mindestens 4 Veranstaltungen für diesen Verein gestartet ist.

16. Wettkampf der Vereinsstaffeln

Der Wettkampf der Vereinsstaffeln findet am Tage des 6. Durchganges statt. Der erste Staffelstart wird mindestens 60 Minuten nach dem letzten Einzelstart in dieser Klasse erfolgen.

17. Siegerehrung

Nach jedem Durchgang findet eine Siegerehrung statt; die Siegerehrung des gesamten Cham-pionates findet nach dem Staffelwettbewerb und nach der Siegerehrung des 6. Durchganges statt.

Es werden mindestens die jeweils 3 Erstplatzierten geehrt.

18. Sportordnung

Soweit vorstehend nichts anderes bestimmt und soweit es möglich ist, sind die Bestimmungen der Sportordnung (Teil 8) und die IBU-Regeln für Sommerbiathlon sinngemäß auf alle Veranstaltungen des Championates anzuwenden. Dies gilt insbesondere für die Bestimmungen zur Beschaffenheit der Waffe gemäß SpO (Teil 1).

19. Startzeiten

Die Startzeiten werden nach Eingang der Meldungen von den Ausrichtern mitgeteilt. Besondere Wünsche sollten mit der Meldung angegeben werden und können, wenn möglich, vom Veranstalter berücksichtigt werden.

20. Sonstiges

Zusätzliche Informationen zu allen Veranstaltungen können bei den jeweiligen Ausrichtern erfragt werden. Gegen eine Gebühr von 5,- DM können Siegerlisten beim jeweiligen Veranstalter angefordert werden.

Auch nach Ablauf der Meldefrist sollten sich alle Interessenten für eine der Veranstaltungen noch mit dem ausrichtenden Verein in Verbindung setzen, da Nachmeldungen gegen eine Gebühr von 3,– DM begrenzt möglich sind.

Soweit den Veranstaltern möglich werden die Ergebnislisten etwa zwei Tage nach der Veranstaltung auch im Internet abrufbar sein. Die Adressen sind der jeweiligen Ausschreibung bzw. der Information des Veranstalters zu entnehmen.

Dortmund, im November 2000 Im Namen der Veranstalter:

> Bernd Dittmeyer, Referent für Sommerbiathlon im Westfälischen Schützenbund Ernteweg 50 b, 44534 Lünen,

Tel. + Fax.: 02306/52228, e-mail: dittmeyerb@aol.com

Sportland-NRW.-Cup – 17. ISAS 2001 vom 28. 3. bis 1. 4. 2001

Aus Bezirken und Kreisen

Liga-Wettkämpfe

Kreisliga

Witten

Luftgewehr Tabelle	WK	MP.	EP.
 SSG Annen II 	3	6	11:4
BSV Herbede II	3	4	8:7
SSV Muttental I	3	2	7:8
4. SSG Annen III	3	0	4:11

Beckum

Luftgewehr			
Tabelle	WK	MP.	EP.
 SG Altenfelde I 	3	6	14: 1
TSV 95 Ostenfelde	ll 3	4	11: 4
Treffer 91 Enniger I	3	4	10:5
 SG Vorhelm I 	3	4	10:5
Visier 59 Ennigerl. I		4	8:7
St. M. Sendenhorst		2	6:9
7. Treffer 91 Enniger II		0	1:14
8. SV Sünninghausen	1 3	0	0:15

Soest-Lippstadt

Luftpistole Tabelle	WK	MP.	EP.
 SSC Soest-Süd 	3	6	12:3
SSC Werl	3	6	12:3
SV Deiringsen	3	4	7:8
 SSB Lippstadt I 	3	2	7:8
SSV Lipperbruch II	3	0	4:11
SSC Höingen I	3	0	3:12

Wittgenstein

Luftgewehr Fabelle	WK	MP.	EP.
 SSV Wunderthaus. 	3	6	13: 2
SV Birkefehl	3	6	10:5
SV Birkelbach	3	6	10:5
4. SSV Wunderthaus.	l 3	2	7:8
SV Glashütte	3	2	5:10
SV Berghausen	3	2	5:10
7. SV Hemschlar II	3	0	5:10
SV Erndtebrück	3	0	5:10

Meisterschaften

Münster-Warendorf

Kreismeisterschaft 2001

Leider ist in diesem Jahr die Teilnehmerzahl gegenüber dem Vorjahr stark zurückgegangen. Besonders in den Schülerklassen ist ein starker Rückgang zu verzeichnen. Trotzdem darf man auch in diesem Jahr auf gute Ergebnisse und Platzierungen hoffen, einige Schützen haben gezeigt, welches Ziel sie vor Augen haben (Teilnahme an den Deutschen Meisterschaften).

Gregor Besarese



Kreismeister LG / LG 3St.: ABC Münster, v.l. Marcel Besarese, Jugendleiter Gregor Besarese, Ingo Antepobl, Guido Göcking.

Tabelle siehe nächste Seite

21

LG-3-Stellung		Coesfeld-Borken		KK 60 Schuss Liegend		2. J. Hillebrandt, Siedlinghausen 3. L. Frankenstein, Medelon	30. 30
Schüler 1. Steverschützen Senden	629	Luftgewehr		Jugend Einzelwertung männlich 1. T. Büscher, Lette	554	Junioren A 1. SG Meschede-Nord II	103
Einzelwertung Schüler (m) 1. M. LHöping, Steversch. Senden		Schüler 1. Schützengilde Lette	420	Junioren 1. Sch. Gilde Rorup	1630	SSG Wenholthausen	100
M. L Höping, Steversch. Senden		Schützengilde Rorup	439 310	Einzelwertung männlich Junioren A	1030	3. St. Severinus Calle I Einzelwertung	99
 G.Hülsewiesche, Steversch. Sende Einzelwertung Schüler (w) 	en 153	Einzelwertung männlich 1. T. Driemer, Rorup	167	 M. Stegemann, Rorup M. Mischke, Lüdinghausen 	534 517	 D. Wahle, Winterberg T. Lübke, Wenholthausen 	36 36
 L. Holtmann, ABC Münster 	254	2. C. Reismann, Lette	155	Einzelwertung männlich Junioren B		3. B. Temme, Medelon	35
Jugend 1. ABC Münster	1678	C. Hynd, RekenEinzelwertung weiblich	152	 M. Urban, Rorup T. Fels, Lette 	548 529	Juniorinnen A - Einzelwertung 1. S. Stehling, Meschede-Nord	36:
Einzelwertung Jugend (m) 1. M. Besarese, ABC Münster	561	 D. Prüfe, Lette K. Grewe, Lüdinghausen 	155 90	3. M. Buckmann, Lüdinghausen Einzelwertung weiblich Juniorinnen A	417	2. R. Schmidt, Olsberg 3. I. Mörchen, Medelon	33
G. Göcking, ABC Münster	561	Jugend		1. M. Steinkamp, Lette	560	Junioren B - Einzelwertung	33
3. I. Antepohl, ABC Münster Luftgewehr	556	 Sportschützen Reken SSV Burgwache Hausdülmen 	929 856	Einzelwertung weiblich Juniorinnen B 1. N. Wermeling, Rorup	515	 J. Blümel, Meschede-Nord S. Mietzsch, Calle 	35 34
Schüler		 Sportschützen Holtwick Einzelwertung männlich 	773	Mandada		3. A. Schulte, Wenholthausen	33
 ABC Münster Steversch. Senden 	512 370	1. T. Büscher, Lette	362	Meschede ———————————————————————————————————		Juniorinnen B - Einzelwertung 1. K. Baran, Heinrichsthal	25
3. Hub. Everswinkel	351	 M. Konert, Reken M. Schulz, Hochmoor 	330 311	Luftgewehr aufgelegt Altersklasse		2. S. Michalke, Heinrichsthal Schüler	18
Einzelwertung Schüler (m) 1. A. Wiedenhues, ABC Münster	159	Einzelwertung weiblich	-	 St. Joh. Siedlinghausen I 	877	 St. Nikolaus Freienohl 	43
 M. L-Höping, Steversch. Senden D. Spiekerm., SpSch. Havixbeck 	137 137	 A. Höbing, Raesfeld Junioren männlich 	249	St. Hubertus Brilon III SSV Messinghausen	855 855	2. SG Meschede-Nord 3. St. Michael Olsberg	40 29
Einzelwertung Schüler (w)		 Schützengilde Lette DJK/VFL Billerbeck 	1076 1049	Einzelwertung		Einzelwertung 1. S. Kremer, Freienohl	
 G. Waßmann, ABC Münster L. Holtmann, ABC Münster 	184 169	3. Sportschützen Hochmoor	1004	 R. Klur, Hoppecke B. Hogrebe, Hoppecke 	277 274	2. A. Martin, Freienohl	15 14
 J. Neufend, ABC Münster Jugend 	135	Einzelwertung Junioren A 1. D. Klostermann, Lette	368	Damen-Altersklasse - Einzelwertung 1. R. Konheusler, Brilon	283	3. A. Kotthoff, Meschede-Nord Schüler (w) - Einzelwertung	14
ABC Münster	1104	2. C. Ueding, Billerbeck	366	Senioren I - Einzelwertung	205	1. A. Stinn, Lenne	9
 Steversch. Senden ABC Münster II 	945 923	R. Schedding, Lette Einzelwertung Junioren B	363	 K. Konheusler, Brilon H. Gries, Siedlinghausen 	293 291	2. M. Stinn, Lenne Altersklasse	6
Einzelwertung Jugend (m)		 M. Windhager, Billerbeck M. Hoppe, Hochmoor 	351 350	3. R. Bange, Brilon	286	 SG Meschede-Nord St. Michael Olsberg 	98 98
 M. Besarese, ABC Münster G. Göcking, ABC Münster 	373 370	3. T. Fels, Lette	345	Seniorinnen I - Einzelwertung 1. D. Langner, Siedlinghausen	297	Einzelwertung	90
 I. Antepohl, ABC Münster Einzelwertung Jugend (w) 	361	Junioren weiblich 1. SpSch Raesfeld	1052	 H. Ott, Siedlinghausen M. Schwert, Brilon 	289 287	 E. Richter, Meschede-Nord B. Starfinger, Schmallenberg 	35 34
 E. Laubrock, ABC Münster 	299	SpSch Hochmoor Einzelwertung Junioren A	1045	Senioren II - Einzelwertung		3. W. Burghoff, Olsberg	33
 A. Winkelh., Steversch. Senden C. Primer; ABC Münster 	284 282	 M. Steinkamp, Lette 	383	 J. Schwert, Brilon H. Radetzky, Messinghausen 	300 292	Damen-Altersklasse 1. St. Michael Olsberg	101
Junioren A		 K. Höbing, Raesfeld S. Beck, Hochmoor 	378 365	3. W. Görmann, Brilon	290	Einzelwertung 1. C. Wartmann, Olsberg	25
 ABC Münster I ABC Münster II 	1131 1105	Einzelwertung B		Senioren III - Einzelwertung 1. J. Bunse, Messinghausen	285	2. M. Wilmes, Olsberg	35 33
 Pluggendorfer Jäger Einzelwertung Junioren A 	1043	 N. Wermeling, Rorup A. Kappel, Lüdinghausen 	325 291	2. A. Witteler, Brilon	282	3. H. Stockhausen, Bad Fredeburg Senioren I - Einzelwertung	33
 M. Vahlenkamp, ABC Münster 	383	3. M. Kapturek, Raesfeld	290	Luftpistole aufgelegt		1. W. Burghoff, Olsberg	33
 Michael Huster, ABC Münster G. Ziegenaus, Pluggend. Jäger 	367 362	LG Dreistellung Schüler		Altersklasse 1. L. Fabry, Schmallenberg	255	 H. Gries, Siedlinghausen M. Oberdick, Olsberg 	33 31
Einzelwertung Junioren B 1. M. Werra, ABC Münster		 Schützengilde Rorup 	684	Senioren I - Einzelwertung		Luftpistole	
2. R. Krafft, ABC Münster	383 378	Einzelwertung 1. T. Driemer, Rorup	253	 F. Dohle, Brilon K. Konheusler, Brilon 	264 254	Schüler (m) - Einzelwertung	
C. Adler, ABC Münster Juniorinnen	365	2. D. Schenk, Rorup	222	IC 2 Stallung		F. Ritter, Siedlinghausen Schützenklasse	7
1. ABC Münster	1137	T. Bertelsbeck, Rorup Jugend	209	LG 3-Stellung Schüler		1. St. Severinus Calle	108
Hub. Angelmodde Einzelwertung Juniorinnen A	928	 T. Kleimann, Lüdinghausen T. Büscher, Lette 	271 269	 SG Meschede-Nord SG Meschede-Nord II 	841 793	St. Michael Olsberg II St. Michael Olsberg I	105 104
 B. Klee, ABC Münster A. Gesing, ABC Münster 	385 379	Luftpistole	209	3. SG Meschede-Nord III	664	Einzelwertung 1. J. Rohleder, Calle	27
3. C. Halke, ABC Münster	373	Schüler		Einzelwertung 1. T. Kürzer, Meschede-Nord	288	M. Schleifstein, Schmallenberg	37 36
Luftpistole		 Schützengilde Lette Einzelwertung männlich 	375	2. A. Koch, Meschede-Nord 3. J. Hoffmann, Meschede-Nord	272	3. F. Hahn, Langewiese Damen	36
Schüler 1. ESV Warendorf	365	 C. Reismann, Lette 	137	Schüler (w) - Einzelwertung	269	1. St. Georg Bad Fredeburg	96
Einzelwertung Schüler (m)		 C. Hellenkamp, Reken T. Kelinhölting, Lette 	137 134	 M. Ostkamp, Meschede-Nord I. Frank, Meschede-Nord 	281 272	St. Peter und Paul Eslohe Einzelwertung	95
 M. Reiter, ESV Warendorf K. v. Bartenwerffer, Everswinkel 	149 122	Jugend 1. Schützengilde Lette	957	Jugend		 S. Schmidt, Olsberg B. Hengsten, Bad Fredeburg 	36 35
 M. Bolte, ESV Warendorf Einzelwertung Schüler (w) 	106	Einzelwertung männlich		SG Meschede-Nord Einzelwertung	1737	3. A. Morlock, Meschede-Nord	34
 T. Hollunder, ESV Warendorf 	110	 P. Lürwer, Lette M. Gerding, Lette 	339 324	 M. Goesmann, Meschede-Nord T. Weber, Meschede-Nord 	579	Jugend (m) - Einzelwertung 1. H. Rütten, Meschede	26
Jugend 1. ESV Warendorf	904	3. K. Urban, Rorup Junioren männlich	316	3. P. Rogner, Meschede-Nord	577 563	Jugend (w) - Einzelwertung 1. T. Winsel, Meschede	26
Einzelwertung Jugend (m) 1. A. Pusch, ABC Münster		1. SpSch Raesfeld	1092	Jugend (w) - Einzelwertung 1. M. Frank, Meschede-Nord	581	Junioren A - Einzelwertung	20
2. T. Marks, ESV Warendorf	337 328	 Schützengilde Rorup Schützengilde Lette 	981 965	2. J. Stratmann, Calle	509	 M. Keite, Eslohe M. Fabry, Schmallenberg 	33 32
 T. Hollunder, ESV Warendorf Einzelwertung Jugend (w) 	317	Einzelwertung Junioren A 1. J. Prüfe, Lette		Luftgewehr Schützenklasse		3. S. Fuchs, Bad Fredeburg	32
 V. Krafft, ABC Münster 	346	2. P. Nathaus, Rorup	358 325	 SG Meschede-Nord 	1106	Juniorinnen A - Einzelwertung 1. R. Schmidt, Olsberg	31
Junioren 1. ABC Münster	995	3. K. H. Surmann, Rorup Einzelwertung Junioren B	322	SSV Lenne II SSV Lenne I	1105 1100	Junioren B - Einzelwertung 1. B. Kühne, Heinrichsthal	31
 ESV Warendorf Steversch. Senden 	994 967	 D. Wallendi, Raesfeld 	375	Einzelwertung 1. J. Adams, Meschede-Nord	379	A. Wachsmann, Heinrichsthal	29
Einzelwertung Junioren (A)	- '	 M. Halke, Raesfeld T. Zimmermann, Raesfeld 	369 348	M. Schleifstein, Schmallenberg	375	3. F. Hesse, Meschede-Nord Altersklasse	28
 S. Nitsche, ESV Warendorf S. Spieckermann, ABC Münster 	352 344	Einzelwertung Juniorinnen B 1. N. Wermeling, Rorup	200	3. D. Rickert, Lenne Damen	375	 St. Georg Bad Fredeburg KKSV Heinrichsthal 	100 91
3. M. Schmidt, ESV Warendorf	337	KK Standard	299	1. SSV Lenne	1064	Einzelwertung	-
Einzelwertung Junioren (B) 1. T. Lüben, ABC Münster	333	Jugend Einzelwertung männlich 1. T. Kleimann, Lüdinghausen	265	SGes Winterberg I St. Joh. Siedlinghausen I	1019 987	 R. Nüse, Olsberg E. Stockhausen, Bad Fredeburg 	36 33
 O. Linnenbank, SV 3 Br. WAF M. Dress, ABC Münster 	332 318	2. T. Büscher, Lette	265 235	Einzelwertung 1. R. Fabri, Lenne	378	3. A. Seifert, Heinrichsthal	32
Juniorinnen		Einzelwertung männlich Junioren A 1. M. Stegemann, Rorup	254	2. U. Rinke, Lenne	366	Damen-Altersklasse - Einzelwertung 1. H. Stockhausen, Bad Fredeburg	33
 ESV Warendorf Einzelwertung Juniorinnen (A) 	1035	M. Mischke, Lüdinghausen	217	3. M. Menke, Olsberg Jugend	362	2. M. Wilmes, Olsberg 3. R. Biernat, Eslohe	32 30
 M. Stuckmann, ESV Warendorf E. Willam, ESV Warendorf 	334	Einzelwertung männlich Junioren B 1. T. Fels, Lette	242	SSV Lenne St. Engelbertus Medelon	869 801	Senioren I - Einzelwertung	
3. M. Everwand, ESV Warendorf	329 320	 M. Urban, Rorup M. Buckmann, Lüdinghausen 	231	3. St. Georg Meschede	728	 F. Wulbeck, Bad Fredeburg H. Höltge, Eslohe 	34 33
Einzelwertung Juniorinnen (B) 1. A. Everwand, ESV Warendorf	372	Einzelwertung weiblich Juniorinnen A	207	Einzelwertung 1. S. Rickert, Lenne	322	3. F. Linn, Bad Fredeburg	32
2. M. Primer, ABC Münster	319	M. Steinkamp, Lette Einzelwertung weiblich Juniorinnen B	271	M. Joachimsmeier, Meschede-Nor	d 321		
3. S. Heydeck, SpSch. Hiltrup	304	N. Wermeling, Rorup	232	3. G. Sternberg, Lenne Jugend (w) - Einzelwertung	298		
			١	1. J. Stratmann, Calle	349	1	

Mitteilungen

Bezirksmeisterschaft 2001 für die Bezirke 1, 2, 4, 5, 6 Feldbogenschießen

Austragungsort: Münster, Wersetal am Schiffarter Damm. Für Verpflegung wird, wie immer, gesorgt!

Wettbewerb: 1 Jagdrunde, 1 Feldrunde, gem. SpO., Teil 6.3

Klassen: Visierborgen: Schützen, Damen, Jugend, Schüler A (J. 88 – 89); Blankbogen: Schützen, Damen, Jugend (J. 84 – 87); Compoundb.: Schützen, Damen, Junioren B (J. 84 – 85); Mannschaftswertung offene Klasse, Langbogen, offene Klasse, (Blankbogenentfernung), Schülerentfernungen wie folgt: Unbekannt: 20 cm/5 – 10 m; 40 cm/10 – 20 m; 60 cm/15 – 25 m; 80 cm/25 – 30 m; Bekannt: 20 cm/5, 10, 15 m; 40 cm/15, 20, 25 m; 60 cm/20, 25, 30 m; 80 cm/30, 35, 40 m.

Zeitplan: Sonntag den 6. Mai 2001, 8.45 Begrüßung und Geräte-kontrolle, 9.00 Beginn der Jagdrunde, 11.30 Mittagspause, 12.30 Beginn der Feldrunde, 15.30 Siegerehrung.

Startgeld: 12,— für die Jugendlichen, 20,— alle Anderen!

Meldeschluss: 23. April 2001. Nur in schriftlicher Form unter Angabe der Sportpassnummer und Jahrgang. Meldungen ohne Sportpass Nr. werden nicht berücksichtigt.

Meldung an: Peter Petrusch, Albert-Schweitzer-Straße 9, 49124 GMHütte, Tel. u. Fax 05401/31441, petrusch.p@t-online.de

Termine: LM am 10. 6. 2001 in

Münsterland Bezirksmeisterschaften 2001

Mit erweiterte	r Terminübersicht		
Datum	Disziplin/Klasse	Ort M	leldeschluss
11.02.01	LP: Schüler, Jugend, Junioren	Lette	17.01.01
17./18.02.01	LG: Schüler, Jugend, Junioren	Emsdetten	31.01.01
03./04.03.01	LG 3-Stellung: Schüler, Jugend	Emsdetten	07.02.01
24./25.03.01	KK 60 Sch. Lieg.: Jugend, Jun.	Emsdetten	25.02.01
21./22.04.01	KK 3x20: Jugend Junioren	Emsdetten	25.03.01
	KK Freigewehr: Junioren		
	Ort und Datum wird noch bekar	nnt gegeben	
03.12.00	Bogen Halle*		
28.04.01	Vorderlader*	Rheine	15.03.01
04.02.01	Luftpistole	Emsdetten	09.01.01
10.02.01	Laufende Scheibe	Greven	23.01.01
11.02.01	LG: Schützenklasse	Emsdetten	23.01.01
18.02.01	Zimmerstutzen	ABC	23.01.01
18.02.01	LG: Damen, D.Alt, Alt, Sen., Beh.	ABC	23.01.01
03.03.01	Mehrschüssige LP	Hausdülmer	11.02.01
03.03.01	Armbrust 10 m	Senden	11.02.01
03.03.01	OSP	ESV Waf.	11.02.01
03./04.03.01	KK Freigewehr: Schützen	ABC	11.02.01
10./11.03.01	KK 3x20 Schützen	ABC	11.02.01
10./11.03.01	Freie Pist.: Junioren/Schützen	Vreden	11.02.01
18.03.01	KK 3x20: Damen/Alt/D.Alt	ABC	21.02.01
18.03.01	SpoPi KK	Warendorf	04.04.01
21./22.04.01	Zentralf.: 9mm 357,44 Mg. 45 ACP	Rheine	29.03.01
22.04.01	KK 60 Sch.: Damen/Alt/D.Alt	ABC	29.02.01
28./29.04.01	KK 60 Sch. lieg.: Schützen	ABC	04.04.01
29.04.01	Ordonnanzgewehr	Rheine	04.04.01
29.04.01	SpoPi KK	Warendorf	04.04.01
06.05.01	Standardpistole	ABC	11.04.01
06.05.01	KK 100 m	Hamm	11.04.01
13.05.01	Zentralfeuer: 30/38	Warendorf	11.04.01
13.05.01	LG Auflage	Emsdetten	11.04.01
26./27.05.01	KK Auflage	Emsdetten	13.05.01
Änderungen vo	orbehalten!		

Bei mit * gekennzeichneten Meisterschaften Meldung NUR an den jeweiligen Referenten!

Der Bezirk I Münsterland führt nach dem obenstehenden Terminplan seine Bezirksmeisterschaften 2001 durch. Die Ausschreibung der Landesmeisterschaft ist für die Durchführung verbindlich. Die Meldung zur Bezirksmeisterschaft erfolgt durch die Kreise. Für die Bez.-Meisterschaft zugelassene Schützen und Mannschaften ist das fällige Startgeld auch bei Nichtantritt zu zahlen.

Heinz Beckhove, Sportleiter/Sabine Lüttmann, Jugendleiterin

Ost-Westfalen Terminänderung Bezirksmeisterschaften 2001

04.03.2001 Standardpistole
18.03.2001 LG-Schlinge-Schießen, Schüler
KK-Liegendkampf,
Junioren
19.05./20.05. KK 100 m alle Klassen u. Auflage ab 46
Jahren
Sigrid Busche, Sportleitung

Mark Termine Jugend

17. + 18.2.01 BM LP+LG, Hagen 31.3.01 BM KK EM, Hagen 1.4.2001 BM KK 3x20, Hagen Udo Leibelt, Bezirksjugendleiter

Steinfurt

Kreispokalschießen zur Saisoneröffnung

Luftgewehr	
Schülerklasse Schlinge	
1. SF Emsdetten I	530
2. SF Emsdetten II	512
3. SF Emsdetten III	440
Einzelwertung (w)	.0.
1. N. Wöste, Emsdetten	181
Einzelwertung (m) 1. T. Heitjans, Emsdetten	181
2. M. Elsbecker, Emsdetten	181
3. H. Topp, Emsdetten	170
Schülerklasse	1/0
SF Emsdetten I	518
2. SF Emsdetten II	483
3. SSF Greven I	423
Einzelwertung (w)	423
N. Dieckmann, Emsdetten	191
2. N. Wöste, Emsdetten	172
3. N. Wöste, Emsdetten	169
Einzelwertung (m)	109
1. P. Schulze-Farwick, Greven	172
2. M. Hagemann, Greven	165
3. T. Fallenberg, Emsdetten	154
Jugendklasse	-74
SF Emsdetten I	1126
2. SSF Greven I	968
3. SG Wilmsberg I	958
Einzelwertung (w)	//-
1. K. Spielmann, Emsdetten	379
2. H. Innemann, Greven	379
3. J. Bünker, Emsdetten	375
Einzelwertung (m)	5, 5
1. M. Hagemann, Emsdetten	335
2. B. Laukötter, Nordwalde	331
3. K. Höning, Greven	320
Juniorenklasse	
SF Emsdetten I	1153
SSF Greven I	1098
3. SF Emsdetten II	1080
Juniorenklasse A	
1. A. Dieckmann, Emsdetten	394
S. Kollmann, Emsdetten	361
M. Thormann, Neuenkirchen	359
Juniorenklasse B	
 A. Austrup, Emsdetten 	385
S. Innemann, Greven	378
M. Esslage, Emsdetten	374
Luftpistole	
Schülerklasse	
1. M. Stücker, Metelen	114
Jugendklasse	4
1. SF Metelen	825
Einzelwertung (w)	0-)
C. Segeler, Metelen	280
Einzelwertung (m)	200
1. B. Roters, Metelen	273
luniorenklasse P	-, ,

Bochum

Kreiskönigsschießen



Der amtierende Schützenkönig des Ruhrtaler Schützenvereins Bochum-Querenburg 1899 e. V., Heinz-Jürgen Wesberg, wurde Kreisschützenkönig.

Insgesamt 19 Königinnen, Könige bzw. Meisterschützen waren mit KK-Gewehren auf 50-m-Distanz angetreten, den Vogel herunterzuholen.

Nach der Inthronisation während des Schützenballs in Holthausen wird Heinz-Jürgen Wesberg die Königskette des Schützenkreises ein Jahr lang tragen.

Joachim Feldhoff

Lübbecke

Neue Kreismajestäten

Die absoluten Höhepunkte im Veranstaltungskalender des Schützenkreises Lübbecke sind ohne Zweifel die Proklamationen der neuen Kreiskönige der 32 Traditionsvereine. Im September hatten die amtierenden Majestäten auf dem Schießstand des SV Hollwede ihre Besten ermittelt. Bis zum Oktober mussten sie warten, bis das Geheimnis durch Kreispräsident Herbert Reese gelüftet wurde. Bei den Veranstaltungen mit jeweils 1.000 Besuchern wurde bei den Altmajestäten Heinrich Bergsieker vom SV Frotheim neuer Kreiskönig. Ihm zur Seite steht seine Gattin Gu-



drun. Seine beiden Stellvertreter sind Ernst Kottkamp, SV Husen Nettelstedt, mit Ursula Brockschmidt, sowie Reiner Uetrecht, SV Hollwede, mit seiner Gattin Martina. Bei den Jungschützen regiert als Kreismajestät Marco Neddermann, SV Stelle-Stellerloh, mit Friederieke Wenzel. Die Vizetitel sicherten sich Stefan Winkelmann, Oppenwehe,

SCHÜTZENWARTE 1/2001 23

1. G. Röttger, Metelen

354



mit Meike Rosenbohm sowie Michael Hoischen, Espelkamp-Alt, mit

Nadin Hüsken.

Karl Heinz Bollmeier

Ennepe-Ruhr



Die Arbeit im Jahr 2000 beendeten die Vorstands-Mitglieder des Schützenkreises Ennepe-Ruhr mit einem gemütlichen Beisammensein. Das Kegeln Damen gegen Herren brachte allen viel Spaß.

Wittgenstein

Einladung

zum Kreisdelegiertentag am 2. Februar 2001 in der Turnhalle Bad Laasphe Volkholz. Beginn 19.30 Uhr.

Tagesordnung

- 1. Begrüßung
- 2. Totenehrung
- Standartenübergabe 3.
- 4. Grußworte
- 5. Ehrungen
- 6. Feststellung der Anwesenheit und Stimmberechtigung (Die Stimmberechtigung richtet sich gem. § 12 Abs. 4 der Satzung

- des WSB nach den in 2000 gemeldeten Mitgliederzahlen.)
- 7. Genehmigung des Protokolls der letzten Delegiertenversammlung
- 8. Berichte
- 9. Turnusmäßige Wahlen 9.1 2. Vorsitzender 9.2 1. Geschäftsführer 9.3 1. Sportleiter Gewehr 9.4 1. Sportleiter Pistole 9.5 Kassenprüfer 9.6 Evtl. Zusatzwahlen
- 10. Anträge der Vereine (Antragsannahme bis zum 13. Januar 2001)
- 11. Aussprache Pressewartin Christel Stöcker

Aus den Vereinen

Einladung

5. Almer Schießsportwoche

Luftgewehr und Luftpistole vom 5. - 19. 3. 2001 auf der Schießsportanlage Bahnhof Eintracht 38 - 40 in

Folgende Preise gibt es zu gewinnen: Mannschaftswertung und Einzelwertung Patz 1 - 3 jeweils Geld- oder Sachpreise nach Beteiligung. Im Jugendbereich werden 90% der Startgelder als Gewinne ausgegeben.

Teilerschießen: Teiler Luftpistole werden durch 4 geteilt!

1. Platz mindestens DM 350,00 oder 25 % vom Umsatz, 2. Platz mindestens DM 150,00 oder 15 % vom Umsatz, 3. Platz mindestens DM 50,00 oder 10 % vom Umsatz je nach Beteiligung bis Platz 25 Geld-oder Sachpreise

Teilerschießen: 5 Schuss DM 5,00. In Kombiwertung mit Serie 20 Schuss: DM 15,00 + Startgeld, 30 Schuss: DM 22,50 + Startgeld, 40 Schuss DM 30,00 + Startgeld.

Startgeld: Schüler bis Jugend DM 6,00, ab Junioren DM 9,00.

Info + Anmeldungen: Friedhelm Krombach, Hundsbergstr. 74,

57080 Siegen, Tel.: 0271/356239 oder 0175/2449423, Fax: 0175 / 132 44 94 23

Di. u. Fr. ab 19.00 Uhr im Schützenhaus Tel.: 0271 / 3 35 63 08.

eMail: f.krombach@cityweb.de

Als Serviceleistung sind die Firmen Weidmann-Optik mit Computersehtest und Sehberatung rund um das Sportschießen, sowie Otto Müller Waffen u. Munition mit Geschwindigkeitsmessung und neuesten Waffen zum Testen kostenlos für unsere Gäste da.

Mitteilungen

Nachruf



Am 19. Juli 2000 verstarb unser Schützenbruder

Dieter Fritsch

im Alter von 46 Jahren. Sein Tod kam überraschend und hat uns tief getroffen. Dieter hinterlässt eine schmerzliche Lücke.

Seit 1979 war er Sportschütze. Als Mitbegründer des SSC Bottrop 1989 e.V. übernahm Dieter Fritsch von der ersten Stunde an das Amt des 1. Vorsitzenden. Seine Freizeit und seine Kraft hat er nahezu ausschließlich dem Schießsport und seinem Verein gewidmet. Als Vorderladerschütze erlangte er Meistertitel bei Landesmeisterschaften und nahm oft an Deutschen Meisterschaften

Besonderen Dank schulden wir ihm dafür, dass er neue, insbesondere auch junge Interessenten und Mitglieder intensiv betreut und ihre Begeisterung für den Schießsport gefördert hat.

Über Jahre hinweg hat er als lizenzierter Kampfrichter die Schützen betreut. Dadurch hat er auch über den Verein hinaus Kontakte und Freunde gewonnen. Seine humorvolle Art und sein offenes Ohr für die Probleme der Schützen machten ihn zum wahren Freund.

Günter Ziesig, SSC Bottrop

Nachruf



Der SV Adler 1912 e.V. trauert um seine Schützenschwester

Martha von Kiedrowski

Sie starb am 21. September im Alter von 87 Jahren. Durch ihren verstorbenen Mann war sie dem Verein schon seit Jahrzehnten verbunden.

Seit dem 1. Juli 1982 war sie ebenfalls Mitglied im SV Adler 1929 e.V.

Wir werden unserer Schützenschwester stets ein ehrendes Andenken bewahren.

> SV Adler 1929 e.V. Karl-Heinz-Bohnenkamp, 1. Vorsitzender

16. int. Schießsporttage der Gütersloher SG

Über 600 Teilnehmer erzielten teilweise wieder erstklassige Ergebnisse. Die Siegerehrung wurde vom neuen Vorsitzenden André Schnakenwinkel eröffnet und von der Bürgermeisterin, Frau Maria Unger und von Sportleiter Friedhelm Kiffmeyer durchgeführt. Bei der anschließenden Tombola konnten wieder schöne Preise an die Teilnehmer vergeben werden

Hier nun die Sieger

LG-Auflage:	
Schüler	
 SG Neubeckum 	574
 J. Pforth, Neubeckum 	194
Damen/Schützen	
1. SG Lage	882
Damen	
 B. Panteleit, Varensell 	298
Schützen	
 M. Müller, Varensell 	294
Alt + Senioren	
 SG Neubeckum 	895
Alt Herren	
 G. Schwertner, Battenberg 	297
Senioren	
 B. Schwertmann, Neubeckum 	299
Senioren 2	
 B. Speckmann, Ahlen-Vorhelm 	298
Alt + Seniorinnen	
 SG Neubeckum 	879
Damen Alt	
 Christa Eustermann, Neubeckum 	296
Seniorinnen	
1. A. Berhorn-Surmann, Herzebrock	291
Luftgewehr	
Jugend	
1 SSC Bruchmühlen	0.53

Fortsetzung auf Seite 26

24

1. J. Eiserich, Geseke

1. SV Lüdersfeld

WSB-Telefonservice –

Telefonieren, sparen, helfen



Seit November 2000 besteht eine Zusammenarbeit mit dem Telekommunikationsservice "nonprofitline", das in Kooperation mit "TALKLINE" speziell Vereinen und Verbänden sowie deren Mitgliedern exklusive Konditionen einräumt. Mit diesen Tarifen können Privatpersonen und Unternehmen, die in unseren Schützenvereinen engagiert sind, bis zu 57% ihrer Telefonkosten einsparen.

Aktive Unterstützung für den Förderkreis Leistungssport

Neben einer deutlichen Reduzierung der Telefonausgaben trägt darüber hinaus jeder Teilnehmer dazu bei, dass der WSB seine vielfältigen Aufgaben auch in Zukunft bewältigen kann.

Von jedem Telefongespräch, das über den WSB-Telefonservice geführt wird, erhält der WSB 4 % der Gesprächskosten als Sponsoringbetrag, um damit gezielt Projekte und Athleten zu finanzieren. Dies bedeutet für unsere Mitglieder: Geld sparen und gleichzeitig Gutes tun! Eine kleine Zuwendung, die das Haushaltsbudget nicht belastet (ganz im Gegenteil!) und doch viel Hilfe für unsere Sportler bedeuten

Der Festnetztarif mit drei Freundschaftsnummern!

Der WSB-Telefonservice ist ideal für alle, die beim Telefonieren so einfach wie möglich sparen wollen sowohl bei Ferngesprächen als auch im Nahbereich. Denn alle Verbindungen, die mit einer "o" beginnen, werden automatisch über das günstige Talkline-Netz abgewickelt. Ortsgespräche dagegen laufen weiterhin wie gewohnt über die Deutsche Telekom.

Und speziell für WSB-Mitglieder: Jedes Gespräch zu einer der drei von Ihnen ausgewählten Freundschaftsnummern ist automatisch 25% billiger! Damit können Sie bereits ab 2,9 Pf/Min. telefonieren.

Unterm Strich bedeutet das für einen Privathaushalt bei einer monatlich Telefonrechnung von durchschnittlich 50,- DM eine jährliche Ersparnis von rund 150,- DM - bei einer Telefonrechnung von nahezu 100,- DM monatlich können bis zu 400,- DM im Jahr eingespart wer-

Der Service funktioniert bei herkömmlichen Anschlüssen genauso wie bei ISDN. An Ihrem Telefon, Ihrer Telefonnummer oder dem Eintrag im Telefonbuch ändert sich nichts. Es bedarf auch keinerlei Umstellungs- oder Installationsarbeiten. Auch Ihr Wählverhalten müssen Sie nicht ändern. Sie telefonieren wie bisher - nur günstiger!

Wir machen Ihnen den Umstieg leicht!

Um diese Vorzüge zu nutzen genügt es, den untenstehenden Antrag ausgefüllt an "nonprofitline" zu schicken. Ihr Telefonanschluß wird daraufhin innerhalb von 3-4 Wochen umgestellt. Eine Kündigung bei der Deutschen Telekom ist nicht notwendig.

Auch Ihr Verein kann von "nonprofitline" profitieren!

Geben Sie auch den Mitgliedern Ihres Schützenvereins die Möglichkeit, die exklusiven Tarife des WSB-Telefonservices zu nutzen und lassen Sie dadurch Ihren eigenen Verein profitieren. "nonprofitline" vergütet auch Ihrem Verein 4% vom Telefonaufkommen Ihrer Mitglieder und Mitarbeiter, Sponsoren und Gönner als Sponsoringbetrag zurück - und das Monat für Monat -, solange wie diese über den WSB-Telefonservice telefonieren. Nutzen auch Sie diese Chance auf laufende Sponsoringeinkünfte für Ihren Verein. Fordern Sie noch heute Ihr persönliches Infopaket bei "nonprofitline" an!

Ihre Vorteile im Überblick

- Ersparnis bis zu 57% bei bundesweiten Gesprächen
- Keine zusätzlichen Kosten

- Erstklassiger Service und optimale Kundenbetreuung
- Call-by-Call ist weiterhin möglich
- Keine Umstellungs- oder Installationsarbeiten
- Keine Veränderung Ihres Telefonverhaltens
- Keine Kündigung oder Abmeldung bei der Telekom
- Kostenloser Einzelgesprächsnachweis
- Automatische Anpassung bei zukünftigen Tarifsenkungen
- Es kann täglich mit einer Frist von einem Monat zum Monatsende
- wieder gekündigt werden Keine Veränderung an Ihrem Telefon oder an Ihrer Nummer

nonprofitline Tel. 09624 / 931126 Hohe Straße 11 Fax 09624 / 931691 92245 Kümmersbruck info@nonprofitline.de

Ihre zukünftigen Konditionen: (Tarifauszug) Hauptzeit Nebenzeit **Nachts** (7-18 Uhr) (18-22 Uhr+ (22-7 Uhr) Wochenende) Nahbereich (bis 20 km) 6,9/5,2* 3,9/2,9* 3,9/2,9* Fernbereich (ab 20 km) 13,9/10,4* 5,9/4,4* 3,9/2,9* Mobil (D1/D2/Eplus 48 48 Viag Interkom) Ausland (z.B. USA/F/I) 19,9 19,9 19,9 Freundschaftsnummern Preis in Pf/Min. inkl. MwSt Stand: 12/2000

Business-Service

Unternehmen, Selbständige, Freiberufler aufgepasst! Wir erstellen für Sie eine kostenlose Telefonkostenanalyse. Anforderungsformular per Faxabruf unter 0911/959 8079 - 0304

	rufen zu diesen snummern* beko		
ш			ш
111	HILLIN		1111
LLL	HILLI	HIIII	TITI
	tionale Ferngespräch derafosmmers.	e, keine Mohilfunk-	
77.4			1
_		-4:4	
n	onpi	OTIL	
		une	
Ho	he Straße	11	
100	202000		
	245 Kümm	ersbruck	
92			

Kupon ausfüllen, unterschreiben und zurück senden wir kümmern uns um Ihre Umstellung!

Ich möchte zu Hause mit TALKLINE telefonieren
Herr Frisa Geh ans 19
Name, Vocname
Straße Nt.
PLZ On
Hankinsthut/Sitz
Sind Sie beneits Talkkne-Kundef Ja Nicin
Thre bereits bestehende Talkline Telefon-Nr /Kundennummer
Die Talkline Cmbi I wird bis auf Wideruf er müchtigt, die zu ent- nichtende Gebühren zu Lasten des e.g. Kontos einzuziehen. Die Speicherung der Verbindungsdaten erfolgt verkützt, um die letzten

3 samm tale Cochung errorg of tage noor socious places were well when another Art der Speicherung note ein Einste gesetlichsnachweis gewührscht, bilbe unter der Sel.-Nr. DI 80-5-83 38 unfürdern. Der Kunde erteit den Auftrag gent der gültigen Preiskeit und den allgemeinen Geschüftshodingungen von Taleine, die hei der Regullerungsbefürde für die ekunmunitation und Post vorliegen und in denn Ansbilat werbihertigten sind. Sie liegen zur Greichhaltmein der Geschüftsstellen der Talkline-Gmbi-Laus (Stand 11/WI)

VP-Nr: P9036

Hiermit beauftrage ich die Destache Telekom AC, Talkine für die a.g. Anschlüsse als Verhindungssetzlicheiber (81938) schnellsträßiglich rominusstell im. Für die bedaringenscha Gestaltung der Take kommuni-kationsellenstlichtungen die if Talkine die posmentioengenen Daten der Kunden erhohen, von theiten und matzen fülls nicht einserstanden, bilbe steischesst, ich willige ein, dass Talkiline anhand der Antragdelen Schalte- und Kredtrautklante einhalt.

ISIDN (Hel ISIDN bitte alle Rufnummern angeben-

Meine Festnetz-Telefonnummern



Datum/Unterschrift des Kurches/Kontoirchabers/Anschlussinhabe Wichtig: Der Auftraggeber zur Freischaftung von Earpline muss auch der Telefonanschlissinhaber hei der Deutschen Telekom seit Stand: 11/99

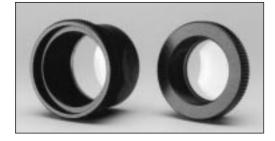
1. A. Binder, Märker	387	Schützen
Altersklasse		 SpSch Ennigerloh
1. B. Krane, Hamm	391	 A. Grieskamp, Ennigerloh
Junioren		KK-3-Stellung
1. B. Klee, Meinerzhagen	386	1. SG Heepen
Schützen		1. D. Tödtheide, Heepen
1. SG Hamm	1160	. ' '
 G. Altmiks, Altenbeken 	391	KK-Liegend
T. C. 1 . 1		Altersklasse
Luftpistole		1. H. Sievers-Leuvker, Bruchmühle
Altersklasse	_	Damen
1. J. Bödecke, Heepen	380	1. I. Fricke, Kleinenbremen
Damen		Junioren
1. T. Schöwerling, Heepen	366	1. K. Parno, Kleinenbremen
Junioren		Schützen
1. C. Baumann, Breden	382	 SSC Bruchmühlen
Schützen		1. M. Hummler, Hamm
 KKSV Breden 	1134	KK-Auflage
 A. Grieskamp, Ennigerloh 	383	Herren Alt
Freie Pistole		
1. SV Meiersfeld I		1. G. Möllers, Beckum
	1027	Damen Alt
1. A. Dönnecke, HerfRadewig	354	B. Große-Kaimann, Westerwiehe Cabiltan
Sportpistole		Schützen
Altersklässe		1. SG Neubeckum
 K. Brammer, HerfRadewig 	567 l	 M. Tschersich, Kattenstroth

Aus Industrie und Handel

Neue Gehmann Kornoptik Art. 584 + 584-22!

Breitbandentspiegelung mit über 99,5% Lichtdurchlässigkeit im Spektalbereich von 410 bis 690 n

Sicherlich kennen Sie das Phänomen, Sie stehen vor einer Glasscheibe und sehen sowohl Ihr Spiegelbild als auch gleichzeitig das, was sich hinter der Glasscheibe be-



findet. Die Glasscheibe reflektiert also einen Teil des einfallenden Lichtes und mindert so den Kontrast. Der Reflexionsverlust beträgt je nach Brechwert des Glases zwischen 4 und 10% pro Glasfläche, nur 90 bis 96% werden also transmittiert (durchgelassen).

Durch Aufbringen dünner Schichten im Hochvakuum können diese Reflexionsverluste vermindert und in Transmission umgewandelt werden. Die dünnen Schichten müssen der Brechwert des Glases und den Lichtwellenlängen exakt angepasst werden. Bisher wird die "Vergütung", eine Einfachschicht aus Magnesiumfluorid und seit einigen Jahren auch die aus 2 bis 3 Schichten bestehende MC-Entspiegelung eingesetzt. Diese Entspiegelungen wirken optimal nur in einem relativ schmalen Spektralband bei Tageslicht. Bei Verschiebung in der roten Spektralbereich (Schießen bei Normalbeleuchtung) oder in den blauen Spektralbereich (Schießen bei Kunstlicht) sind diese Beschichtungen nicht mehr voll wirksam.

Jetzt bringt Gehmann die neue Kornoptik-Generation. Eine Breitbandentspiegelung mit 6 Schichten wirkt fast über den gesamten sichtbaren Bereich des Lichtes. Der Reflexionsverlust liegt in dem extrem breiten Spektralbereich von 410 Nanometer (Blaubereich) bis 690 nm (Rotbereich) deutlich unter 0,5% (sichtbarer Bereich des Lichtes: 380 – 780 nm). Sie erkennen diese neue breitbandentspiegelte Gehmann-Kornoptik an der mattblauen Fassung, bei der die laserzentrierte Linse nicht mehr eingeklebt, sondern optisch gefasst ist.

Erhältlich als Art.-Nr. 584 für Gewinde M18 und als Art.-Nr. 584-22 für Gewinde M22.

Lieferung erfolgt nur über den Fachhandel!

Kostenloser Katalog bei: Gehmann GmbH, Postfach 11 05 48, 76055 Karlsruhe, Telefon: 0721-24545/6 Telefax: 0721-29888, Internet:

http://www.gehmann.com, e-mail: gehmann-ka@t-online.de

Stellenausschreibung

Sie sind Sportschütze und möchten Ihr Hobby zum Beruf machen, dann wenden Sie sich bitte an uns. Wir, die Firma RIKA Target Sport GmbH mit dem Sitz in Österreich, sind renommierter Hersteller von Scheibenzuganlagen, elektronischen Auswertesystemen, elektronischen

Trainingsgeräten, Sicherheitsbedarf usw.

Wir suchen zum sofortigen Eintritt einen dynamischen und selbstständigen Außendienstmitarbeiter für den Verkauf unserer Produkte in Deutschland. Reichen Sie Ihre Bewerbungsunterlagen, Lebenslauf

1700

576

590

588 583

1762

292

289

mit Lichtbild, Gehaltsvorstellungen an unsere Adresse in Österreich.

RIKA Target Sport GmbH, z. H. Herr Strittl, Müllerviertel 19, A-4563 Micheldorf, Telefon 0043/7582/60860-0, Fax 60860-20, E-mail: office@rika1.com, Homepage: www.rika1.com

Hämmerli Lenzburg in neuer Hand ...

Aufbruchstimmung in Lenzburg und Neuhausen! Nachdem die beiden Investoren Thomas Ortmeier und Michael Lüke aus Emsdetten (D) vor Monatsfrist bereits Blaser, Saurer, Mauser sowie Teile von SIG Neuhausen übernommen haben, wurden per 1. Dezember 2000 auch die Bereiche Hämmerli Lenzburg und die Sturmgewehrfertigung in Neuhausen in ihre Firmengruppe integriert.

Das Interesse der deutschen Unternehmer für die Waffenbranche ist kein Zufall, sind doch sowohl Michael Lüke wie Thomas Ortmeier passionierte Jäger und Sportschützen. Bei seinen Antrittsbesuchen in Lenzburg und Neuhausen bekräftigte Michael Lüke gegenüber seinen neuen Mitarbeitern denn auch die Absicht, die Standorte Lenzburg und Neuhausen auf ieden Fall beizubehalten. Die Konzentration der Produktion von Hämmerli Sportwaffen und von Sturmgewehren in Neuhausen bringt zwar einen Stellenabbau mit sich, hat aber weder Auswirkungen auf

das Sortiment noch auf die Serviceleistungen. Der Verkauf, die Serviceabteilung sowie Konstruktion und Montage bleiben weiterhin am Standort Lenzburg. Damit können Tausende von Sportschützen aufatmen, denn der Service an Hämmerli Sportwaffen wird auch in Zukunft im Service-Treff in Lenzburg kompetent erledigt. Laufwechsel und Reparaturen an den Sturmgewehren 90 werden im Service-Center in Neuhausen vorgenommen. Die gesamte Abwicklung läuft wie bisher über den Fachhandel.

Der Verkauf der traditionsreichen Unternehmen der SIG hat also einen guten Neuanfang gefunden. Dementsprechend sind die Mitarbeiter und Kader sowohl in Lenzburg wie in Neuhausen topmotiviert und bereit, die neuen Herausforderungen anzupacken. Dass in diesem Zusammenhang Michael Lüke ehrgeizige Ziele verfolgt, werden auch die Mitbewerber im hart umkämpften Sportwaffenmarkt vermehrt zu spüren bekommen.

Neues Mitglied der Geschäftsführung bei H&N

Die Haendler & Natermann Sport GmbH hat Herrn Ralph Scheunemann mit Wirkung vom 1. August 2000 Gesamtprokura erteilt. In diesem Zusammenhang wurde H. Scheunemann auch zum Mitglied der Geschäftsführung berufen.

Herr R. Scheunemann ist neben der Leitung des Vertriebs somit auch für alle Managementaufgaben der H&N Sport GmbH einschließlich der Fertigung verantwortlich.

Ralph Scheunemann begann am 1. August 1983 bei der Haendler & Natermann seine Ausbildung zum Industriekaufmann, die er bereits nach 2 Jahren vorzeitig erfolgreich abschloss. Im Anschluss an seine Berufsausbildung wurde er in die Vertriebssachbearbeitung für den Bereich Sport übernommen.

Neben der aktiven Kundenbetreuung ist ein wesentlicher Faktor



die Betreuung der internationalen Spitzenschützen bei nationalen und internationalen Wettkämpfen. So ist die regelmäßige Teilnahme und Präsenz bei Deutschen Meisterschaften, Europa- und Weltmeisterschaften sowie olympischen Spielen sein Aufgabengebiet.

Herr Scheunemann ist

nicht nur aktiver Sportschütze, sondern auch passionierter Jäger und beschäftigt sich damit auch in seiner Freizeit mit Luftgewehrkugeln, Waffen und Munition. Die letzten Großereignisse dieses Jahres waren die Deutschen Meisterschaften im August in München; hier schossen über 70% aller Schützen mit H & N-Finale Matchkugeln und erzielten fast 80% der vergebenen Medaillen.

Bei de Olympiade in Sydney gingen 60% der Schützen mit H & N-Kugeln an den Start und erzielten mehr als die Hälfte der zu erreichenden Medaillen.

Neues bei Klingner!

Klingner, das Schützenzentrum in Bremervörde, hat seine Servicepalette enorm erweitert. Als Ergänzung zu den zwei LG-Ständen hat Klingner jetzt einen KK-Schießstand mit drei Schießbahnen gebaut. Auf Anlagen der Fa. Eigenbrod können Schützen jetzt in allen Anschlagsarten (liegend, stehend, kniend und aufgelegt) ihre Wunschwaffe und das entsprechende Zubehör vor dem Kauf ausgiebig testen. Für Pistolenschützen wurde ein 25m-Stop eingebaut.

Unverzichtbar bei der heutigen Leistungsdichte: KK-Munitionstest. Bei Klingner können Sie aus dem reichhaltigen Sortiment der Marken ELEY, RWS, LAPUA, SK-Schönebeck und FEDERAL, die für Ihre Waffe bestschießende Munition er-

Neu ist auch der Internet-Auftritt der Fa. Klingner, auf dem sich interessierte Sportschützen schon vorab über das Liefer- und Serviceprogramm informieren können. Die Adresse lautet: www.klingnergmbh.de

Unverändert ist der bekannt gute Service im Bereich der Schützentradition. Schützenjacken, Hüte, Effekten, Orden und Ehrenzeichen und sonstiges nützliches Zubehör sind finden Sie bei Klingner in großer Auswahl zu günstigen Preisen. Auch Sonderanfertigungen sind für Klingner kein Problem.

Hausanschrift: Klingner Schützenbedarf, Stader Str. 50, 27432 Bremervörde, Tel. 04761-70425, Fax. 04761-71001, www.klingnergmbh.de, e-mail: info@klingner-

GSP Expert und LP300 – Neues von Walther im Doppelpack

Gleich mit zwei neuen Pistolen für Sportschützen überrascht uns der Ulmer Waffenhersteller Walther zum Jahreswechsel. Zum einen mit einer neuen GSP-Variante aus der Walther Target Shop Serie - die GSP "Expert", zum anderen mit einer völlig neuen Match-Luftpistole – die LP300.

schnitt zwischen Griff und Abzugsbügel, Schichtholzgriff beige/blau, blauer Magazinboden, Kunststoffkoffer und Zubehör.

Die ersten Waffen der Serie werden als besonderes Bonbon mit Sondergravur "First Edition" und Alukoffer statt Kunststoffkoffer über alle Target Shop Händler aus-

> geliefert! Auch der empfohlene Ladenpreis sorgt mit 2.295,- DM eher für eine angenehme Überraschung. Fazit: schnell zugreifen!

> Die Walther LP300 steht für

eine neue Generation von Match-Luftdruckpistolen. Die professionelle Technik, die innovative Funktionalität und nicht zuletzt das unverwechselbare Design machen sie zu einer Sportwaffe, die höchsten Ansprüchen gerecht wird.

LP300 – die ideale Waffe für Top-Leistung im Schießsport:

Kein spürbarer Rückstoß durch einen neuartigen Absorber, die schräg angebrachten Laufbohrungen in Verbindung mit dem Kom-

Walther GSP Expert - mehr als nur ein Facelifting für die "alte Dame" der Sportpistolen. Mit den neu entwickelten, verstellbaren Rückstoßdämpfungselementen hat Walther die Messlatte für Sportpistolen hoch angelegt. Aber auch die anderen Neuerungen sind es wert, sich näher mit der "Experten-GSP" zu befassen.

Die Fakten im Überblick: Optimierte Schussleistung durch (runden) Speziallauf, Lauf schwin-

gungsdämpfend kunststoffum-Aluminiumlaufgewicht mit integrierten,

mantelt, blaues verstellbaren Rückstoßdämpfungs-

elementen (2 x 17 g), reibungsarme Verschlussbewegung durch Spezialvergütung, näher zur Handwurzel versetzte Visierung, komfortable Handlage durch vergrößerten Auspensator sorgen für eine kontrollierte Schussabgabe, ideale Schussposition durch extrem tiefliegenden Lauf, 3D-Vario-Formgriff und Abzug sind individuell verstellbar, Schichtholzgriff beige/blau wahlweise rechts in den Griffgrößen S, M und L sowie links in M, Kimme stufenlos von 3,2 bis 5,2 mm verstellbar, Integralkorn durch einfaches Drehen von 4,2 auf 4,8 oder 5,2 mm in der Breite verstellbar, Trockentrainingsabzug ohne Werkzeug umschaltbar, geringes Grundgewicht der Waffe (ca. 1000 g), Gewichtstange mit zwei verschiebbaren 20 g Gewichten serienmäßig, dadurch Waffengewicht und Schwerpunkt der Waffe individuell einstellbar, Kunststoffkoffer und Zubehör

In der Basisausführung ohne Ersatzkartusche liegt der empfohlene Ladenpreis bei "geldbeutelfreundlichen" 1.996,- DM. Individuell ergänzen lässt sich die neue Walther Luftpistole durch ein umfangreiches Zubehör, zu dem auch eine extra leichte "Lightweight" Kartusche für zusätzlich 40 g Gewichtsersparnis gehört. Junior(inn)en und Damen wird es freu-

Prospekte und ausführliche Informationen unter Carl Walther GmbH, Donnerfeld 2, 59757 Arnsberg, Tel.: 02932/638100, Fax: 02932/638149, E-mail: info@carlwalther.de oder im Internet unter www.carl-walther.de

Vereins-Informationen

Einbruchdiebstahl

Bei einem Einbruch in einem Schützenheim sind folgende Luftpistolen entwendet worden:

- 1. Feinwerkbau Reg.-Nr. 224009
- 2. Feinwerkbau Reg.-Nr. 231072
- 3. Feinwerkbau Reg.-Nr. 83368
- 4. Feinwerkbau Reg.-Nr. 236724, diese Waffe besitzt einen Rechts-Links Schaft
- 5. Feinwerkbau Reg.-Nr. 234293 Sollte Ihnen eine dieser Waffen zum Kauf angeboten werden, so melden sie sich bitte bei Herrn Wolf, Polizei Recklinghausen Tel. o2361/552375 oder ihrer zuständigen Dienststelle.

Pachtvertrag für Schießsportanlage

Ein Schützenverein hatte langfristig ein Gelände gepachtet und dort eine Schießsportanlage unterhalten. Als die bisher landwirtschaftlich genutzten Nachbargrundstücke als Bauland ausgewiesen werden sollten, machte der Verein im Rahmen der Anhörung zu einem beabsichtigten Bebauungsplan Einwendungen geltend. Wohnbebauung hätte den Schießbetrieb des Vereins womöglich behindert. Diese Einwendungen fanden Beachtung, was jedoch die Pläne des Verpächters durchkreuzte. Dieser hätte bei Verabschiedung des Bebauungsplanes von einer erheblichen Aufwertung der ihm auch gehörenden Nachbargrundstücke profitiert. Verärgert schickte er deshalb dem Verein die Kündigung des Pachtvertrages. Einen Anlass zur Kündigung aus wichtigem Grund hatte er deshalb aber nicht. Auch eine vorzeitige Beendigung des Pachtvertrages unter dem Gesichtspunkt des Wegfalls der Geschäftsgrundlage kam nicht in Betracht. Die weitere Nutzung als Schießsportanlage stand zwar der Ausweisung von

Bauland in der Nachbarschaft entgegen, doch könnte von einem Wegfall der Geschäftsgrundlage nur dann gesprochen werden, wenn die Belange des Verpächters auch nicht mehr annähernd gewahrt wären. Das soll aber dann nicht gelten, wenn das Ende des Pachtverhältnisses absehbar ist. Neun Jahre Warten war für den Verpächter, so das OLG Koblenz, durchaus zumutbar.

Oberlandesgericht Koblenz vom 19.12.1996 - 5 U 504/96

Quelle: aragvid-suv 12/00

ARAG Sportversicherung informiert

Fahrten zu Sportveranstaltungen mit der nötigen Sicherheit

In Vereinen und Verbänden gehört es zur gängigen Praxis: Mitglieder, Freunde und Gönner fahren mit dem Auto zum Sport oder transportieren andere Personen und Sportgeräte. Tausende davon sind täglich auf den Straßen unterwegs - und setzen sich damit natürlich einem erheblichen Risiko aus.

Was passiert aber, wenn ein Unfall geschieht, das Fahrzeug beschädigt wird, es geborgen oder abgeschleppt werden muss und der Vorfall gar ein gerichtliches Nachspiel hat? Auf dieses Kostenrisiko sollte jeder Verein vorbereitet sein und die in seinem Auftrag fahrenden Fahrzeuge optimal versichern. Die ARAG Sportversicherung bietet hier eine Topleistung: die Kfz-Zusatzversicherung mit Rechtsschutz.

Das entscheidende Plus: Neben den Pkw von Mitgliedern, Freunden und Gönnern des Vereins sind auch Wohnmobile, Elektroautos, Motorräder, Mopeds, Mofas sowie deren Anhänger mitversichert. Und zwar immer dann, wenn aktive Sportler,

Fortsetzung auf Seite 30



Schützenfahnen und Königsketten in Westfalen



Die 17. Veröffentlichung zum Thema Schützenfahnen und Königsketten in Westfalen zeigt die Fahnen und Königsketten dreier weiterer Vereine aus dem Schützenkreis Lippe. Falls das noch ausstehende Material, welches mir von drei Vereinen zugesagt wurde, kommt, könnten insgesamt fünf weitere Vereine mit ihren Fahnen und Königsketten dargestellt werden. Auf jeden Fall wird es dann Anfang des Jahres wieder Fototermine mit einigen Schützenkreisen geben.





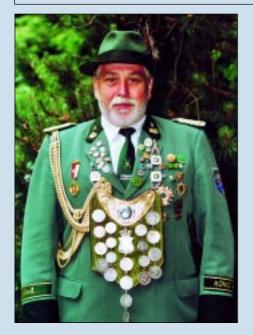






Die Schützengesellschaft Schwalenberg von 1576 brachte zwei Fahnen mit zum Fototermin. Die ältere stammt aus dem Jahre 1909, die neue Fahne wurde 1984 angeschafft. Der Vereinskönig Wolfgang Kohlbrei führte die alte Königskette von 1798 für den verheirateten König und die Kette von 1900 für den unverheirateten König vor. Wie Sie aus dem Gründungsdatum ersehen können, kann der Verein im Jahre 2001, also in dem Jahr des Erscheinens dieses Artikels, sein 425-jähriges Jubiläumsschützenfest feiern. Er beabsichtigt, im Rahmen dieses Festes ein historisches Armbrustschießen durchzuführen.















Der **Schützenverein Rischenau von 1630 e. V.** stellte sich mit der Fahne aus dem Jahre 1955 dem Fotografen. Vereinskönig Dieter Diekmeier trägt die Königskette des Vereins, deren Ursprung im Jahre 1780 liegt. Die alte Fahne des Vereins soll aus dem gestifteten Kleiderstoff der damaligen Prinzessin zu Lippe gefertigt worden sein.

Auch die **Schützengesellschaft Belle e. V. von 1903** konnte uns zwei Fahnen zeigen. Die ältere Seidenfahne ist aus dem Jahre 1914 und die neuere wurde 1988 angeschafft. König Otto I (Ring welshe) trägt die aus Silber gefertigte Königskette aus dem Gründungsjahr 1903. Von 1903 bis

1978 feierte der Verein alle 25 Jahre ein Schützenfest; jetzt wird alle 3 Jahre gefeiert.





SCHÜTZENWARTE 1/2001 29

Funktionäre, Übungsleiter, Trainer, Schiedsrichter, Sportlehrer, Lizenzspieler, Mitarbeiter gegen Vergütung sowie unentgeltlich tätige Helfer oder Angestellte und Arbeiter des Vereins befördert werden. Versicherungsschutz besteht unter anderem bei Fahrten zum Training und Wettkampf, zu Ausschusssitzungen, Lehrgängen, Tagungen, Jugend-Freizeiten, Sportveranstaltungen, Treffen mit Sportorganisationen oder Behörden, Übungsstunden, Repräsentationen, Wartungs- oder Instandsetzungsarbeiten, zu Mitglieder-Versammlungen, bei Fahrgemeinschaften und bei Parkplatzschäden. Komplettiert wird dieses ARAG-Angebot durch die Übernahme der Kosten für das Abschleppen des Fahrzeugs bis zur nächsten Vertragswerkstatt (bis 300 Mark) und die Weiterbeförderung der Insassen mit öffentlichen Verkehrsmitteln/Taxi (bis 250 Mark). Extraleistungen können darüber hinaus für den Bereich des Freizeit- und Breitensports (Jahresausflüge, Volksläufe, Sportabzeichen, Wanderungen) oder für Notfälle (Rücktransport des Fahrzeuges, Verschrottung des Kfz bei Totalschaden, Pannen- und Unfallhilfe bei Übernahme der Kleinteile bis 200 Mark) vereinbart werden.

Gültig ist die ARAG-Kfz-Zusatzversicherung in ganz Europa und in allen Mittelmeerländern. Damit Sie mit der nötigen Sicherheit reisen können!

Markenbezeichnung im Vereinsnamen

Nimmt ein Verein in seinem Namen eine Firmen- oder Markenbezeichnung gegen Entgelt auf, wird dadurch die Gemeinnützigkeit nicht gefährdet. Das hierfür gezahlte Entgelt fällt jedoch in einem steuerpflichtigen wirtschaftlichen Geschäftsbetrieb an. Bei Ermittlung des Gewinns ist die Betriebsausgabenpauschale von 25% der Einnahmen anzuwenden.

OFD Hannover; KSt-Kartei § 5 KStG Karte H 18.1

Verluste und Gemeinnützigkeit

Erzielt ein Verein in einem einzelnen wirtschaftlichen Geschäftsbetrieb einen Verlust, kann dieser im Entstehungsjahr mit Gewinnen anderer steuerpflichtiger wirtschaftlicher Geschäftsbetriebe verrechnet werden. Verbleibt im einheitlichen steuerpflichtigen wirtschaftlichen Geschäftsbetrieb ein Verlust, ist keine Verwendung von Mitteln des ideellen Bereichs für dessen Ausgleich anzunehmen, wenn dem ideellen Bereich in den vorangegangenen sechs Jahren Gewinne des einheitlichen steuerpflichtigen wirtschaftlichen Geschäftsbetriebs in mindestens gleicher Höhe zugeführt worden sind. Ist dies nicht der Fall, ist die Verwendung von ideellen Mitteln nur noch dann gemeinnützigkeitsunschädlich, wenn

- 1. der Verlust auf einer Fehlkalkulation beruht
- 2. der Verein innerhalb von 12 Monaten nach Verlustentstehung dem ideellen Bereich wieder Mittel in entsprechender Höhe zuführt und
- 3. die zugeführten Mittel nicht aus dem Zweckbetrieb, aus dem Bereich der steuerbegünstigten Vermögensverwaltung, Beiträgen oder anderen Zuwendungen stammen, die zur Förderung der steuerbegünstigten Zwecke des Vereins bestimmt FK-Info 9/2000

Sponsoring im Internet

Kann von der Internetseite des gemeinnützigen Vereins per Mausklick auf das Logo des Sponsors zu dessen Werbeseiten umgeschaltet werden, so liegt eine Werbeleistung des Vereins vor, die zur Annahme eines steuerpflichtigen wirtschaftlichen Geschäftsbetriebs führt. Dagegen sind die Einnahmen des Vereins nicht ertragsteuerpflichtig (Vermögensverwaltung), wenn die Internetseite zwar das Logo des Sponsors enthält, ein Umschalten zu dessen Werbeseiten aber nicht möglich ist. Die Einnahmen unterliegen aber in jedem Fall dem Regelsteuersatz bei der Umsatzsteuer (16%). FK-Info 9/00

Sponsoring in Zeitschriften

Diese Würdigung ist abgeleitet von der Beurteilung vergleichbarer Sachverhalte bei der Werbung in Vereinszeitschriften: Werbeseiten oder Werbebeilagen des Sponsors sind stets ein steuerpflichtiger wirtschaftlicher Geschäftsbetrieb, soweit der Verein die Werbung unmittelbar selbst betreibt; nur Logo nach dem Sponsoring Erlass unschädlich. Die Verwaltung hat diese Bewertung lediglich auf die Werbung durch ein modernes Medium Internet) übertragen.

FK-Info 9/2000

Sponsoring mit Namen

Die Benennung eines Saales, einer Halle etc. in einem Museum eines Vereins nach dem Sponsor stellt keinen wirtschaftlichen Geschäftsbetrieb dar. FK-Info 9/2000 Neu im Programm:

Luftgewehrkugeln "Sportwaffen Hasselhorst"

Made in Germany by Haendler & Natermann

Bei Abnahme von 10.000 Stück Bei Abnahme von 25.000 Stück Bei Abnahme von 50.000 Stück

Verkauf nach den gesetzlichen Bestimmungen. Alle Angebote solange Vorrat reicht!

Sportwaffen Hasselhorst

Fachmarkt für Sportschützen/Ladengeschäft u. Versand Rathausstr. 3/Am Markt, 59555 Lippstadt/Westf. Tel. 0 29 41/41 08, Fax 0 29 41/5 72 15

e-mail: waffen@hasselhorst.de

Internet: www.hasselhorst.de Öffnungszeiten: Mo. – Fr. 9.30 – 12.30 u. 14.00 – 18.30, Sa. 9.30 – 12.30 und gerne auch nach Vereinbarung!

Aus der Welt des Sports

Sechs Olympiastützpunkte vor dem Aus

Frankfurt/Main (sid) Nur sechs Wochen nach dem Olympiadebakel von Schützen, Schwimmern und Judoka in Sydney zog der Bundesvorstand des Bereichs Leistungssport (BL) des Deutschen Sportbundes (DSB) in Frankfurt/Main die Reißleine: Das "überdimensionierte Stützpunktsystem" des deutschen Sports wird reduziert, bis zu sechs von 20 Olympiastützpunkten stehen vor der Schließung oder Zusammenlegung, der BL soll gegenüber den Spitzenverbänden ein Veto-Recht erhalten und deren alleinige Kompetenz im Spitzensport entscheidend einschränken. Ulrich Feldhoff, Vizepräsident Leistungssport des DSB, will durch die Schließungen insgesamt bis zu 4,5 Millionen Mark umschichten und vor allem in die Trainerbesoldung und die Nachwuchsförderung investieren. Die deutschen Judo-Männer, die in Sydney ihr Waterloo erlebten, wurden in die Förderstufe vier zurückgestuft und verzeichneten damit den größten Absturz aller Sportarten, die Leistungsspitze hat versagt, das Geld gehört dem Nachwuchs. "Kurskorrekturen sind unvermeidlich. Dort, wo wir mit der Weltspitze nicht mehr mithalten können, investieren wir mit Blickrichtung auf die Olympischen Spiele 2008 in den Nachwuchs", sagte Feldhoff, der in den Verbänden "ein Hauen und Stechen" um die Fördergelder des Bundesministeriums des Innern erwartet: "Es wird Widerstand geben." DSB-Präsident

Manfred von Richthofen in Frankfurt: "Wir haben uns fest vorgenommen, hart zu bleiben. Wir haben die einmalige Chance, nach erkennbaren Pannen einen Schritt nach vorne zu tun."

Richthofen und Feldhoff unterstrichen nochmals den Willen des deutschen Spitzensports, sich mit der Weltelite zu messen: "Wir bekennen uns zum Wettbewerb mit der Elite." In der Anzahl der olympischen Medaillen wollen die Deutschen nach Platz fünf in Sydney wieder unter die ersten Drei des Weltsports zurück. Feldhoff: "Von uns sind nur noch vier bis fünf Sportarten in der Weltspitze vertreten, von den medaillenträchtigen Sportarten nur noch der Radsport."

Das Erbe des DDR-Hochleistungssports ist zehn Jahre nach der deutschen Vereinigung aufgebraucht, es ist "höchste Zeit für Veränderungen", sagt Feldhoff: "Wir nehmen Korrekturen vor, um in Zusammenarbeit mit der Bundesregierung die Existenz des Spitzensports mittel- und langfristig zu sichern." Richthofen: "Wir brauchen professionelles Denken und professionelle Leitung des Spitzensports in den Verbänden."

Die "notwendigen Korrekturen" werden "auch bis zu 20 Bundestrainer" nicht überstehen, sagt der Leitende BL-Direktor Armin Baumert. Feldhoff: "Das sind keine Lippenbekenntnisse. Wir brauchen Auflösungsverträge für Trainer, die den Anforderungen nicht mehr genügen, um Planstellen für junge hungrige Trainer frei zu machen. Wir haben eine ganze Trainergeneration verschenkt, wir haben uns selbst blockiert und uns blockieren lassen." Im Deutschen Schwimm-Verband (DSV) war der Konflikt zwischen Heim- und Bundestrainer in Sydney offen zu Tage getreten. Feldhoff: "Derartige Ungereimtheiten müssen ausgeräumt werden."

Der Nachwuchs soll in Zukunft mehr internationale Wettkampfpraxis erhalten, dezentrale Trainingslager wie bei den Schwimmern wird es nicht mehr geben. Alle Schwachstellen sollen bis Mitte 2001 analysiert sein, damit für die

Olympischen Spiele 2004 Planungssicherheit garantiert ist. In Sydney habe es ein deutliches Missverhältnis zwischen "Leistungsanspruch und Leistungsrealität" gegeben, sagte Leistungssportkoordinator Rolf Ebeling. Der Betreuungsservice für die Athleten sei teilweise überzogen und die für den Leistungssport Verantwortlichen hätten zu wenig Einfluss gehabt. Das will Feldhoff in Zukunft ändern: "Der BL braucht mehr Kompetenz gegenüber den Verbänden, alles andere ist nicht mehr zeitgemäß. Wir müssen ein Veto-Recht erhalten, wenn uns bestimmte Maßnahmen nicht zielgerichtet erscheinen. Das hat nichts mit Zentralismus zu tun, aber es gibt nicht mehr Geld für alles."

Entscheidende Bedeutung soll in Zukunft den Eliteschulen des Sports zukommen. Richthofen: "Ohne Kooperation zwischen Schule und Sport ist der Weg nicht zu gehen. Wir bekennen uns zum Elitegedanken und wollen diese Schulen auch im Westen der Republik installieren." Im Gesprächen mit der Kultusministerkonferenz der Länder sollen dazu die Weichen gestellt werden.

Kurz-Notizen

- ◆ Der scheidende DFB-Präsidenten Egidius Braun wird mit dem "Goldenen Fußball", der höchsten Auszeichnung des Berliner Fußballverbandes, für seine Verdienste um den Sport in der Hauptstadt ausgezeichnet. Die Übergabe an den 75-Jährigen erfolgt am 20. Januar 2001 im Rahmen eines Neujahrsempfangs in Berlin.
- Rosi Mittermaier und Jürgen Klinsmann sind als "Sportler mit Herz" 2000 ausgezeichnet worden. Die einstige Ski-Olympiasiegerin und der ehemalige Kapitän der deutschen Fußball-Nationalmannschaft erhielten den zum siebten Mal von einer Jury vergebenen Preis für ihr soziales Engagement. Klinsmann erhielt den mit 50.000 Mark dotierten Preis für seine Initiative "Organspende rettet Leben". Mittermaier wurde dafür ausgezeichnet, dass sie für den "Eagle Charity Golf Club" Geld für Menschen in Not sammelt. Die Ehrung wurde im Rahmen des 19. Sportpresseballs in der Alten Oper Frankfurt vorgenommen.
- ◆ Dressur-Bundestrainer Balkenhol wird seinen am 31. Dezember auslaufenden Vertrag nicht verlängern. Als sein Nachfolger ist ab Januar nächsten Jahres Holger Schmezer aus Warendorf vorgesehen, der seit vier Jahren für die Junioren und Jun-

- gen Reiter im deutschen Dressursport verantwortlich ist. Der 61 Jahre alte Balkenhol begründete den Schritt damit, er wolle mehr Zeit für die Familie und seinen Hof in Rosendahl bei Coesfeld/Westfalen haben. Balkenhol war 1996 Bundestrainer geworden und 1998 zum Cheftrainer aufgestiegen.
- Henning Schreiber ist neuer Generalsekretär des Allgemeinen Deutschen Hochschulsportverbandes (ADG). Der 38-Jährige tritt die Nachfolge von Karin Feh-
- ◆ Das Präsidium des Deutschen Kanu-Verbandes (DKV) hat Dr. Jens Kahl (Leipzig) zum Sportdirektor des DKV ernannt. Der 39-Jährige wird Nachfolger von Andreas Fateh (Rheinberg), der in beiderseitigem Einvernehmen zum 31. März 2001 ausscheidet.
- Manfred Müller, der Generalsekretär des Deutschen Ringer-Bundes (DRB), hat sich Ende November in den Ruhestand verabschiedet. Nachfolger Müllers, der kürzlich seinen 65. Geburtstag feierte und knapp 30 Jahre lang den Posten beim Ringer-Bund inne hatte, wird der Dortmunder Karl-Martin Dittmann.
- **☞ Jürgen Albert** wird künftig als neuer Generalsekretär die Geschäftsstelle des Deutschen Tischtennis-Bundes (DTTB) im Haus des Deutschen Sports in Frankfurt leiten. Diese Entscheidung traf das Präsidium des achtgrößten deutschen Sportverbandes übereinstimmend. Der 34 Jahre alte promovierte Diplom-Kaufmann tritt im ersten Quartal 2001die Nachfolge des zum 30. Juni 2000 ausgeschiedenen Dr. Norbert Englisch an.
- Hans Wilhelm Gäb, Ehrenpräsident des Deutschen Tischtennis-Bundes (DTTB), hat seine Mitarbeit im Präsidium des Verbandes eingestellt. Grund für den Schritt sind offenbar Meinungsverschiedenheiten mit dem amtierenden Präsidenten Walter Gründahl.
- ◆ Die Berliner Istaf-GmbH hat den selbständigen Unternehmensberater Jürgen Demme als neuen Geschäftsführer gewählt. Der ehemalige 400-m-Hürdenläufer war bereits seit April beim OSC Berlin Leichtathletik-Abteilungsleiter. Er löst Michael John ab, dessen Demission vom Aufsichtsrat und den drei als Gesellschaftern beteiligten Vereinen (OSC, SCC, BSC) bestätigt wurde.
- ■ Wolfgang Kram ist im Rahmen der Tagung der BBL-Arbeitsgemeinschaft durch die Vertreter der 14 Vereine in Frankfurt/Main in seinem Amt als Präsident der Basketball Bundesliga AG (BBL) bestätigt worden.

- ◆ Der Präsident des Deutschen Sportbundes (DSB), Manfred von Richthofen, hat sich vehement für den Verbleib der Führungs- und Verwaltungsakademie des DSB in Berlin ausgesprochen. "Ich hoffe, dass die Verantwortlichen zur Besinnung kommen", sagte der Berliner. Zum Erhalt des Standortes sollen 300.000 Mark an Mitteln des Berliner Senats fehlen. Als möglicher neuer Standort der Führungsakademie ist bereits Bonn im Gespräch. Diese Lösung soll auch vom Bundesministerium des Innern favorisiert werden
- ■US-Superstar Marion Jones und der dreimalige Speerwurf-Olympiasieger Jan Zelezny sind die Welt-Leichtathleten des Jahres 2000 und bei der Gala des Weltverbandes IAAF in Monte Carlo ausgezeichnet worden. Die Auszeichnung für das sportliche Lebenswerk ging an die zweimalige Weitsprung-Olympiasiegerin Heike Drechsler.
- ◆ Das Organisationskomitee für die Fußball-Weltmeisterschaft 2006 in Deutschland bezieht Büros im direkt am Flughafen gelegenen Frankfurt Airport Center (FAC). Dem zunächst zehnköpfigen OK-Team stehen ab 1. Februar 2001 rund 700 Quadratmeter Bürofläche zur Verfügung. Das OK wird allerdings voraussichtlich Ende 2002 auf Grund des zu erwartenden starken Anstiegs des Personal- und Platzbedarfes wieder in die Zentrale des Deutschen Fußball-Bundes(DFB) in der Otto-Fleck-Schneise umziehen. Dort ist ein Erweiterungsbau geplant, der bis dahin auf einer Fläche von 1.700 Quadratmetern Platz für rund 100 Mitarbeiter bieten soll.
- **☞** Die Springreiter-Europameisterschaften 2003 werden in Donaueschingen ausgetragen. Darauf legte sich das entsprechende Gremium des Weltverbandes (FEI) in Lausanne fest. Die anstehenden Europameisterschaften 2001finden in der Dressur in Verden/Aller (10. bis 12. August), im Springen in Arnheim (27. Juni bis 1. Juli) und in der Vielseitigkeit in Pau/Frankreich (11. bis 14. Oktober) statt.
- ◆ Das 32. Deutsche Turnfest wird 2005 in Berlin stattfinden. Der Hauptausschuss des Deutschen Turner-Bundes (DTB) wählte in

- Leipzig die Hauptstadt zum dritten Mal nach 1968 und 1987 zur Turnfest-Stadt. In einer Stichwahl unterlag Stuttgart mit 57 gegen 64 Stimmen.
- ➡ Die Mittel für den Goldenen Plan Ost im Haushaltsplan 2001 sind von aktuell 15 auf 29 Millionen erhöht worden. "Das ist eine große Hilfe für die Errichtung von Sportstätten im Vereinsbereich in den neuen Ländern", sagte Manfred von Richthofen, der Präsident des Deutschen Sportbundes (DSB).
- ◆ Der Deutsche Sportlehrerverband (DSLV), Landesverband NRW, hat einen mit 3.000 Mark dotierten Förderpreis für Examensarbeiten im Fach Sport im Rahmen des Zweiten Staatsexamens ausgeschrieben. Er richtet sich an die Lehramtsanwärter und Studienreferendare aller Schulformen, die an den Studienseminaren im Fach Sport ausgebildet werden. Die Staatsexamensarbeit soll damit zu einem wichtigen Impulsgeber für den Schulsport werden.
- ◆ Der Niedersächsische Turner-Bund (NTB) richtet zur Vorbereitung auf die Trampolin-Weltmeisterschaften im Herbst 2003 in Hannover am 8. und 9. Juni 2001 sowie im Frühsommer 2002 einen Trampolin-World-Cup in der Stadionsporthalle der Landeshauptstadt aus. Der Wettkampf findet in den olympischen Disziplinen Einzel und Synchron statt.

Quelle: aragvid-sid 12/00

Klein-Anzeigen-Klein-Anze

Verkaufe

- 1) LG Diana "75To1" mit Diopter 82 u. Zubehör (werksüberholt, 1a Zustand) 600,- DM
- 2) LP Diana Mod. "6G" mit Nussbaum-Griffschale, Match-Laufmantel u. Koffer (neuwertig), 300,- DM

Tel. 0202/643002

Verkaufe von privat Feinwerk 601, 6 Jahre alt, mit Tasche, Handschuh, Irisringkorn, Adlerauge. VHB 2.000,- DM. Tel.: 0170 733 777 6 hinterthuer@t-online.de

Im nächsten Heft

Schützenfahnen und Königsketten im WSB

Bundesliga-Berichte

Im Dschungel der Paragrafen



Luftgewehr Herren Gold mit Feinwerkbau Mod. P 70

Luftgewehr Damen Gold / Silber

Luftgewehr Ifd. Scheibe Silber / Bronze mit Feinweckbauf Mod. P 70 Laufende Scheibe

KK-Pistole 25 m Damen Bronze

Herzliche Gratulation den Medaillengewinnern und Teilnehmern



Westinger & Altenburger GmbH D-78727 Oborndorf/Neckar - Postfach 1309 - Tel. 074 23 / 814-0 - Fax 074 23 / 814-200 E-mail: info@feinworkbau.de - http://www.feinworkbau.de